

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 3.5

Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung

1975

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2140350 – 75700

Erschienen im August 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 11,20

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen	5
1.1 Rechtsgrundlage der Statistik	5
1.2 Berichtskreis	5
1.3 Erhebung und Aufbereitung	5
1.4 Konzeption der Veröffentlichung	6
1.5 Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr.....	7
1.6 Finanzstatistische Bereinigung	9
1.7 Finanzstatistische Begriffe	9
1.8 Vergleichbarkeit der Daten	10
2 Rechtsgrundlagen zur staatlichen und kommunalen Finanzwirtschaft im Bereich der sozialen Sicherung 1975 (Auswahl)	11
3 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil	
3.1 Aufgabenbereiche	14
3.2 Ausgabe-/Einnahmearten	23
4 Überblick über die Ergebnisse	
4.1 Vorbemerkung	28
4.2 Gesamtüberblick	28
4.3 Einzelhaushalte	29
5 Schaubilder	32
T a b e l l e n t e i l (lt. besonderem Verzeichnis)	33
A n h a n g	
Quellenverzeichnis	134

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet, sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Nachweis nicht vorhanden/bzw.
nicht sinnvoll
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als
die Hälfte der kleinsten dargestellten
Einheit

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage für die Jahresrechnungsstatistik, auf deren Ergebnissen der vorliegende Bericht beruht, ist das Gesetz über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (BGBl. I, S. 322), geändert durch das Gesetz vom 12. Juli 1973 (BGBl. I, S. 773). Nach § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Änderungsgesetzes werden erfaßt:

Jährlich die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten und der Gliederung nach Aufgabengebieten oder Aufgabenbereichen.

1.2 Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der Jahresrechnungsstatistik gehören nach § 2 Abs. 1 des Änderungsgesetzes:

- der Bund und seine Sondervermögen Lastenausgleichsfonds (LAF) und ERP-Sondervermögen,
- die Länder (einschl. der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin (West)) und ihre Sondervermögen,
- die Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.).

Als Gemeindeverbände sind finanzstatistisch erfaßt:

Die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk, der Bezirksverband Pfalz, die Landeswohlfahrtsverbände Hessen, Baden, Württemberg-Hohenzollern, die Bezirke in Bayern und die Regionalverbände in Baden-Württemberg,

die Landkreise,

die Ämter in Schleswig-Holstein, die Samtgemeinden in Niedersachsen und die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz,

- die Zweckverbände und andere juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit, soweit sie anstelle kommunaler Körperschaften kommunale Aufgaben erfüllen,
- die Sozialversicherungsträger, die Bundesanstalt für Arbeit, die Träger der Zusatzversorgung des Bundes, der Länder, der Gemeinden und der Gemeindeverbände,

- die sonstigen juristischen Personen des öffentlichen oder privaten Rechts, die auf die Dauer überwiegend aus Zuwendungen von anderen zum Berichtskreis der Finanzstatistik gehörenden juristischen Personen und den Europäischen Gemeinschaften finanziert werden.

1.3 Erhebung und Aufbereitung

Berichtsstellen für die staatlichen Jahresrechnungsergebnisse sind das Bundesfinanzministerium und die Länderfinanzministerien bzw. die Statistischen Landesämter. Die Lieferung der Daten an das Statistische Bundesamt erfolgt - mit Ausnahme der Sondervermögen der Länder - über elektronische Datenträger. Die finanzstatistischen Ergebnisse für die Sozialversicherung werden zum Teil anhand von Liefertabellen des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung, zum Teil anhand von Geschäftsberichten der Versicherungsträger und/oder aufgrund besonderer Erhebungsbogen (nur für Zusatzversorgungskassen) ermittelt. Dabei ist es auch erforderlich, die Daten von dem kaufmännischen in das nach Einnahme- und Ausgabearten gegliederte kameralistische Buchungssystem der Finanzstatistik zu übertragen. Die finanzstatistische Berichterstattung beschränkt sich auf die laufenden Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung. Der Saldo dieser Einnahmen und Ausgaben wird bei der Darstellung des öffentlichen Gesamthaushalts als Rücklagenentnahme bzw. Rücklagenzuführung (besondere Finanzierungsvorgänge) berücksichtigt.

Die Jahresrechnungsergebnisse der kommunalen Haushalte und der Zweckverbände werden von den Statistischen Landesämtern größtenteils mittels Erhebungsbogen erfaßt und zu Landesergebnissen zusammengestellt. Die kommunalen Zweckverbände wurden mit Ausnahme der kameralistisch buchenden Wirtschaftsunternehmen ab 1975 vollständig in die Erhebung einbezogen. Aus organisatorischen, erhebungstechnischen und kapazitätsbedingten Gründen wurden 1974 die Ergebnisse in Schleswig-Holstein und dem Saarland noch nicht, in Nordrhein-Westfalen nur die von sieben wasserwirtschaftlichen Großverbänden erfaßt. Soweit die Zweckverbände Aufgaben von Wirtschaftsunternehmen erfüllen (Einzelplan 8 der kommunalen Haushaltssystematik) und nach der doppelten kaufmännischen

Buchführung Rechnung legen, werden sie nicht im Rahmen der Finanzstatistik, sondern zum Teil in der Statistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen erhoben.

Die Finanzdaten der Organisationen ohne Erwerbszweck (= sonstige juristische Personen nach § 3 Abs. 1 Nr. 6 Finanzstatistisches Gesetz) werden mittels Erhebungsbogen teils durch das Statistische Bundesamt, teils durch die Statistischen Landesämter erhoben.

Die überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanzierten Organisationen ohne Erwerbszweck wurden stufenweise in die Jahresrechnungstatistik einbezogen. Während sich die Erhebung für das Rechnungsjahr 1974 wegen des vordringlichen nationalen und internationalen Datenbedarfs zunächst nur auf die Organisationen erstreckte, die Forschung betreiben, wurden bei der Jahresrechnung 1975 zusätzlich alle überwiegend öffentlich finanzierten Organisationen erfaßt, die Zuwendungen vom Bund erhalten bzw. von erheblicher finanzieller Bedeutung sind. Die ausschließlich auf den Bereich der Länder beschränkten Organisationen wurden erst teilweise erfaßt, da hier erhebliche Schwierigkeiten bei der Abgrenzung des Berichtskreises auftraten.

Die Gliederung der finanzstatistischen Aufbereitungsergebnisse nach Aufgabenbereichen (Funktionen) und die Gruppierung nach Einnahme-/Ausgabearten schließen eng an die Haushaltssystematik von Bund und Ländern an. Mit dem Inkrafttreten der Gemeindehaushaltsreform im Jahre 1974 (Rheinland-Pfalz und Saarland erst 1975) liegt auch den Ergebnissen der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der Zweckverbände eine mit dem staatlichen Bereich weitgehend abgestimmte Gliederungs- und Gruppierungssystematik zugrunde.

1.4 Konzeption der Veröffentlichung

Die Präsentation der Ergebnisse in diesem Band erfolgt einmal in den maschinell erstellten funktional, ökonomisch und nach Körperschaftsgruppen untergliederten Haupttabellen. Daneben werden die Daten noch für eine knappe und nicht so stark detaillierte Information in "Zusammenfassende Übersichten" konzentriert dargestellt. Die Ergebnisse in den Haupt-

tabellen (Tabellengruppe 2) werden nach der "finanzwirtschaftlichen Gruppierung" der Ausgabe- und Einnahmearten dargeboten. Diese Darstellung hat zum Ziel, die "unmittelbaren Ausgaben" der finanzstatistisch erfaßten Körperschaften für Personal, laufenden Sachaufwand und Investitionen von den an andere öffentliche Körperschaften und sonstige Bereiche geleisteten Zahlungen (Übertragungen) zu unterscheiden. Dabei ist es ohne Belang, ob und inwieweit andere Berichtsstellen durch Zuweisungen oder Darlehen an der Finanzierung beteiligt sind. Die Höhe der aus eigenen Einnahmequellen finanzierten, d.h. um Zahlungen von anderen finanzstatistisch erfaßten Körperschaften bereinigten Ausgaben wird durch die "Nettoausgaben" dargestellt. Zu den Eigenmitteln gehören dabei sowohl die zweckgebundenen unmittelbaren Einnahmen der einzelnen Aufgabenbereiche als auch die Einnahmen des Gesamthaushalts.

Nicht enthalten sind in den Tabellen alle den Gesamthaushalt betreffenden Finanzvorfälle. Hierzu gehören auch die sog. besonderen Finanzierungsvorgänge: Schulden- und Rücklagenbewegungen (Schuldenaufnahme und -tilgung am Kreditmarkt, Rücklagenentnahmen und -zuführungen), Abwicklung von Überschüssen und Fehlbeträgen der Vorjahre und die Münzeinnahmen des Bundes.

Im Rahmen der finanzstatistischen Auswertung der Jahresrechnungsergebnisse werden außerdem folgende Zu- und Absetzungen vorgenommen:

- Die finanzstatistische Darstellung enthält nicht die zu Doppelzählungen innerhalb des Einzelhaushalts führenden Ausgaben und Einnahmen. Hierbei handelt es sich im staatlichen Bereich um die "Haushaltstechnischen Verrechnungen" (durchlaufende Gelder u.a.), im kommunalen Bereich sind es die "Inneren Verrechnungen" und die kalkulatorischen Kosten.
- Bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushalts Bremen mit

den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert.

- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

Die funktionale Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung beschränkt sich auf die Präsentation des Aufgabenbereichs soziale Sicherung ; nicht dargestellt sind die 1975 erstmals erfaßten Organisationen ohne Erwerbszweck.

Die Rechnungsergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden in der Fachserie 14, Reihe 3.1 veröffentlicht, Ergebnisse für Bund und Länder außerdem in Fachserie 14, Reihe 3.2. Eine detaillierte Veröffentlichung der kommunalen Jahresrechnungsergebnisse in einer der Haushaltssystematik der Gemeinden und Gemeindeverbände entsprechenden, nach kommunalen Körperschaftsgruppen (kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden, Landkreise, Bezirksverbände, sonstige Gemeindeverbände) und Einwohnergrößenklassen gegliederten Form erfolgt in der Fachserie 14, Reihe 3.3.

Zu dem Inhalt der einzelnen Aufgabenbereiche und der Zuordnung der Ausgabe-/Einnahmearten in der Veröffentlichung vgl. die Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil.

1.5 Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr

Die Ausgaben und Einnahmen werden in den Zusammenfassenden Übersichten (Tabellengruppe 1) nach der neuen ab 1974 erweiterten Abgrenzung des Berichtskreises dargestellt. Die nachgewiesenen Zahlungsströme sind entsprechend dieser Abgrenzung nach einzelnen Bereichen (Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Unter dem "Öffentlichen Bereich" werden hierbei abweichend von früheren Veröffentlichungen neben den Gebietskörperschaften auch

die Sozialversicherungsträger (einschließlich Bundesanstalt für Arbeit und die Träger der öffentlichen Zusatzversorgung) sowie die Zweckverbände und sonstige juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert. Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private(n) Haushalte(n), sonstige(n) Organisationen ohne Erwerbszweck, natürliche(n) Personen und an das (vom) Ausland sind im finanzstatistischen Veröffentlichungsprogramm grundsätzlich als Zahlungen an (von) "andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert.

Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik. Neben den Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände) werden im einzelnen folgende Bereiche unterschieden:

Sozialversicherung

Träger der gesetzlichen Krankenversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten, Knappschaftliche Rentenversicherung, Altershilfe für Landwirte, Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung.

Die Aufnahme und Tilgung von Schulden bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit sowie die in diesem Zusammenhang zu leistenden Zinsausgaben gelten dabei nicht als Zahlungen vom (an den) öffentlichen, sondern vom (an den) privaten Bereich (Kreditmarkt im weiteren Sinn).

Zweckverbände und dgl.

Alle Verbände und sonstigen Organisationen, die anstelle kommunaler Körperschaften kommunale Aufgaben erfüllen, rechtlich selbständig sind und mindestens eine kommunale Gebietskörperschaft (Gemeinde, Gemeindeverband) zum Mitglied haben. Die Mitgliedschaft muß

dabei der Wahrung öffentlicher Interessen dienen. Im wesentlichen gehören zu diesem Bereich alle Zweckverbände - ohne Sparkassenzweck- und Sparkassenschulverbände - nach dem Reichszweckverbandsgesetz vom 7.6.1939 oder entsprechenden Landesgesetzen (Zweckverbandsgesetze, Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit usw.). Ferner zählen hierzu Schulverbände nach den Schulgesetzen der Länder, die der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung dienenden Wasser- und Bodenverbände, wasserwirtschaftliche Großverbände nach Sondergesetzen, die Großraumverbände Hannover und Braunschweig, regionale Planungsverbände, Verwaltungsgemeinschaften, Gemeindeverwaltungsverbände und sonstige Organisationen mit kommunaler Aufgabenerfüllung.

Unternehmen

Unternehmen sind alle wirtschaftlichen Institutionen, die vorwiegend Waren produzieren und/oder Dienstleistungen erbringen und diese gegen spezielles Entgelt verkaufen, das in der Regel Überschüsse abwirft oder mindestens die Kosten deckt. **Ö f f e n t l i c h e U n t e r n e h m e n** sind Betriebe des Bundes und der Länder nach § 26 BHO/LHO, kommunale Betriebe, die nach den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts als Sondervermögen geführt werden, Sondervermögen des Bundes und der Länder mit unternehmerischer Aufgabenstellung und eigener Wirtschafts- und Rechnungsführung (z.B. Deutsche Bundesbahn, Deutsche Bundespost), Unternehmen in der Sonderrechtsform des öffentlichen Rechts (z.B. Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten, Sparkassen, Rundfunk- und Fernsehanstalten) und Unternehmen des privaten Rechts, sofern Bund, Länder und Gemeinden und Gemeindeverbände mit mehr als 50 % an dem Kapital unmittelbar beteiligt sind. Private Unternehmen sind alle übrigen Unternehmen.

Soziale und ähnliche Einrichtungen

Körperschaften, Verbände, Vereine u.ä. Institutionen sowie deren Anstalten und Einrichtungen, die gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- in der Regel ihre Leistungen für private Haushalte erbringen,

- von ihrer Aufgabenstellung her nicht auf die Erzielung eines Gewinns ausgerichtet sind,
- ihre Leistungen in erster Linie nicht gegen Entgelt erbringen, sondern sich überwiegend aus Beiträgen, Spenden u.ä. freiwilligen Zahlungen von privaten Haushalten sowie aus eigenen Vermögenserträgen finanzieren und daneben Zuschüsse aus dem öffentlichen Bereich erhalten.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Körperschaften, Verbände, Vereine u.ä. Institutionen, die entweder gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- in der Regel ihre Leistungen für Unternehmen erbringen,
 - von ihrer Aufgabenstellung her jedoch nicht auf die Erzielung eines Gewinns ausgerichtet sind,
 - ihre Leistungen in erster Linie nicht gegen Entgelt erbringen, sondern sich überwiegend aus Beiträgen, Spenden u.ä. freiwilligen Zahlungen von Unternehmen finanzieren und daneben Zuschüsse aus dem öffentlichen Bereich erhalten
- oder
- Aufgaben erfüllen, die denen des Staates entsprechen und deshalb im wesentlichen aus Zuschüssen des öffentlichen Bereichs finanziert werden, wie z.B. Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern u. dgl.), Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur einschließlich Forschungs- und Versuchsanstalten.

Private Haushalte

Hierzu rechnen die natürlichen Personen des Inlands.

Ausland

Ausländische Staaten, natürliche und juristische Personen im Ausland, internationale Organisationen und Vereinigungen mit Sitz im Ausland.

1.6 Finanzstatistische Bereinigung

Die finanzstatistische Bereinigung der einzelnen Ausgabe- und Einnahmesummen um Doppelzählungen erfolgt stufenweise, d.h. die Ausgaben und Einnahmen der jeweils dargestellten Ebene werden um die Zahlungen

zwischen den darin enthaltenen Darstellungseinheiten - und zwar von der Einnahmeseite her - bereinigt. Eine Ausnahme davon bildet die Schuldenaufnahme bei der Sozialversicherung, die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlung von anderen Bereichen behandelt wird.

Finanzstatistische Bereinigung um Zahlungen von gleicher Ebene

Darstellungsebene	Bereinigt um Zahlungen von						
	Bund	LAF	ERP	Sozialversicherung ¹⁾	Ländern	Gemeinden/Gv.	Zweckverbänden
Insgesamt	x	x	x	x	x	x	x
Bund einschl. LAF und ERP-Sondervermögen	x	x	x				
Sozialversicherung				x			
Zweckverbände u. dgl.							x
Länder einschl. Gemeinden/Gv.					x	x	
Länder					x		
Gemeinden/Gv.						x	
Land einschl. Gemeinden/Gv. .					x ²⁾	x	

1) Ohne Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherung. - 2) Staat ohne Zahlungen von anderen Ländern.

1.7 Finanzstatistische Begriffe

Bruttoausgaben

zeigen alle im Zuge der Aufgabenerfüllung von den Körperschaften getätigten Ausgaben.

Gesamtausgaben

sind die Bruttoausgaben abzüglich der von gleicher (Darstellungs-)Ebene empfangenen Zahlungen. Sie geben an, wieviel Mittel die einzelnen Ebenen zur Aufgabenerfüllung einsetzen, unabhängig davon, welche anderen öffentlichen Bereiche zu ihrer Deckung beigetragen haben (Erfüllungsprinzip). Sie entsprechen den Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge der gesamtwirtschaftlichen Darstellungsweise.

Nettoausgaben

sind die Gesamtausgaben abzüglich Zahlungen von anderen öffentlichen Bereichen. Sie zeigen die Höhe der aus eigenen zweckgebundenen

Einnahmen und/oder Gesamtdeckungsmitteln zu finanzierenden Ausgaben der Aufgabenbereiche, der einzelnen Ebene oder aller Ebenen (Belastungsprinzip).

Unmittelbare Ausgaben

bestehen aus den Ausgaben für Personal, laufenden Sachaufwand, Sachinvestitionen sowie den laufenden und vermögenswirksamen Zahlungen an andere Bereiche (einschließlich Darlehen und Beteiligungen).

Unmittelbare Einnahmen (= Nettoeinnahmen)

stellen die im Rahmen der Aufgabenerfüllung von den einzelnen Körperschaften bzw. Ebenen vereinnahmten Beträge dar, soweit es sich nicht um Zahlungen vom öffentlichen Bereich oder "Besondere Finanzierungsvorgänge" handelt.

1.8 Vergleichbarkeit der Daten

Die Rechnungsergebnisse der kommunalen Zweckverbände u.dgl. für das Jahr 1975 lassen sich wegen der schrittweisen Einbeziehung dieser juristischen Personen in die Erhebung mit denen des Vorjahres nicht vollständig vergleichen.

Da die Ergebnisse ab dem Rechnungsjahr 1974 infolge der Erweiterung des finanzstatistischen Berichtskreises (Sozialversicherung, Zweckverbände und dgl.) sowie der Neufassung

der kommunalen Haushaltssystematik mit denen früherer Rechnungsjahre nicht voll vergleichbar sind (vgl. Veröffentlichungsband zu den Rechnungsergebnissen 1974), wurden beim längerfristigen Vergleich die Daten (Tab. 1.1) für das Jahr 1974 sowohl nach alter, mit den Vorjahren vergleichbarer (a), als auch nach neuer Abgrenzung und Methode (b) gezeigt.

Beim Vergleich mit dem Berichtsjahr 1975 wurden die Ergebnisse 1974 ohne nähere Kennzeichnung in der neueren Version dargestellt.

2 Rechtsgrundlagen zur staatlichen und kommunalen Finanzwirtschaft
im Bereich der sozialen Sicherung 1975
(Auswahl)

2.1 Renten- und Unfallversicherung

Bund

Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten vom 18. März 1971 - BGBI. I, S. 237.

Gesetz über die Sozialversicherung Behinderter vom 7. Mai 1975 (§ 3) - BGBI. I, S. 1061.

Achtzehntes Gesetz über die Anpassung der Renten aus den gesetzlichen Rentenversicherungen sowie über die Anpassung der Geldleistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung und der Altersgelder in der Altershilfe für Landwirte (Achtzehntes Rentenanpassungsgesetz - 18. RAG) vom 28. April 1975 - BGBI. I, S. 1018 und Berichtigung vom 18. Juni 1975 BGBI. I, S. 1778.

Verordnung über die Erstattung von Aufwendungen für die gesetzliche Rentenversicherung der in Werkstätten beschäftigten Behinderten (Aufwendungserstattungs-Verordnung) vom 11. Juli 1975 - BGBI. I, S. 1896.

Siebente Verordnung über die Bemessung der Aufwendungen für die Leistungen gemäß §§ 1236 bis 1244 a, 1305 und 1306 der Reichsversicherungsordnung und für Verwaltungs- und Verkehrskosten in der Rentenversicherung der Arbeiter (7. Bemessungs-Verordnung) vom 11. Juli 1975 - BGBI. I, S. 1905.

Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres (Artikel 2) vom 18. Dezember 1975 - BGBI. I, S. 3155.

Hamburg

Verordnung über die Anpassung der Leistungen der Ruhegeld- und Hinterbliebenenversicherung für frühere staatliche Angestellte an die Rentenversicherung der Angestellten nach dem Achtzehnten Rentenanpassungsgesetz des Bundes (Achtzehnte Rentenanpassungsverordnung) vom 10. Juni 1975 - Hamburgisches Gesetz - und Verordnungsblatt S. 123.

2.2 Krankenversicherung

Bund

Gesetz über die Krankenversicherung der Studenten (KVSG) vom 24. Juni 1975 - BGBI. I, S. 1536.

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Beitrag zur Krankenversicherung der Empfänger von Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld vom 28. Juli 1975 - BGBI. I, S. 2084.

Verordnung über den Nachweis, die Zahlung und die Abrechnung des Bundeszuschusses nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Krankenversicherung der Studenten (Bundeszuschußverordnung für privatversicherte Studenten - BZV) vom 30. Oktober 1975 - BGBI. I, S. 2717.

2.3 Sonstige Sozialversicherung

Nordrhein-Westfalen

Neufassung der Satzung der Rheinischen Zusatzversorgungskasse vom 12. März 1975 - GV.NW. S. 354.

Gesetz über die kommunalen Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen im Lande Nordrhein-Westfalen - VKZVKG - vom 8. April 1975 - GV.NW. S. 286.

Hamburg

Fünftes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Angestellte und Arbeiter der Freien und Hansestadt Hamburg vom 15. September 1975 - Hamburgisches Gesetz - und Verordnungsblatt S. 159.

2.4 Kindergeld

Bund

Neufassung des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG) vom 31. Januar 1975 - BGBI. I, S. 412.

Gesetz zur Änderung des Bundeskindergeldgesetzes vom 18. Juli 1975 - BGBl. I, S. 1918.

2.5 Wohngeld

Bund

Neufassung der Wohngeldverordnung vom 21. Februar 1975 - BGBl. I, S. 607.

2.6 Sozialhilfeleistungen

Bund

Neufassung der Verordnung nach § 47 des Bundessozialhilfegesetzes (Eingliederungshilfe-Verordnung) vom 1. Februar 1975 - BGBl. I, S. 433.

Verordnungen nach § 69 Abs. 6 und § 81 des Bundessozialhilfegesetzes vom 25. April 1975 - BGBl. I, S. 997 und 998.

Verordnung zur Durchführung des § 81 Abs. 1 Nr. 3 des Bundessozialhilfegesetzes vom 12. Mai 1975 - BGBl. I, S. 1109.

Gesetz zur Änderung des Dritten Gesetzes zur Änderung des Bundessozialhilfegesetzes und des Fünften Gesetzes über die Anpassung der Leistungen des Bundesversorgungsgesetzes vom 11. Dezember 1975 - BGBl. I, S. 3031.

Niedersachsen

Verordnung über die Erstattung der durch unentgeltliche Beförderung entstandenen Fahrgeldausfälle vom 25. August 1975 - Nieders. GVBl., S. 294.

Nordrhein-Westfalen

Verordnung über die Bestimmung des Vomhundertsatzes für die Kalenderjahre 1975 und 1976 nach § 2 des Gesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die unentgeltliche Beförderung von Kriegs- und Wehrdienstbeschädigten sowie von anderen Behinderten im Nahverkehr (AG-Un BefG) vom 3. Juni 1975 - GV.NW. S. 478.

Rheinland-Pfalz

Zehnte Landesverordnung zur Änderung der ersten Landesverordnung zur Durchführung des Landesgesetzes zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes (Regelsatzanpassungsverordnung) vom 16. Dezember 1974 - GVBl. S. 1.

Fünfte Landesverordnung zur Ausführung des Landesgesetzes zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge (5. AVO/DGKOF) vom 24. Juni 1975 -

GVBl. S. 294.

Vierte Landesverordnung zur Durchführung des Landesgesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die unentgeltliche Beförderung von Kriegs- und Wehrdienstbeschädigten sowie von anderen Behinderten im Nahverkehr (4. AG-Un BefG DVO) vom 27. Juni 1975 - GVBl. S. 295.

Drittes Landesgesetz zur Ausführung des Gesetzes für Jugendwohlfahrt (Gesetz über die außerschulische Jugendbildung - JuBiG -) vom 28. April 1975 - GVBl. S. 165.

Baden-Württemberg

Verordnung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung über die Erstattung der den Verkehrsunternehmen durch unentgeltliche Beförderung von Kriegs- und Wehrdienstbeschädigten sowie von anderen Behinderten im Nahverkehr entstandenen Fahrgeldausfälle vom 8. Juli 1975 - Ges.Bl. S. 599.

Saarland

Erlaß über die Regelsätze in der Sozialhilfe vom 26. Februar 1975 Amtsbl. S. 423.

Hamburg

Verordnung über den für das Kalenderjahr 1975 und 1976 maßgebenden Vomhundertsatz nach § 2 des Hamburgischen Gesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die unentgeltliche Beförderung von Kriegs- und Wehrdienstbeschädigten sowie von anderen Behinderten im Nahverkehr vom 7. Oktober 1975 - Hamburgisches Gesetz - und Verordnungsblatt S. 180.

2.7 Leistungen der Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen

Bund

Siebentes Gesetz über die Anpassung der Leistungen des Bundesversorgungsgesetzes (Siebentes Anpassungsgesetz - KOV - 7. AnpG - KOV) vom 9. Juni 1975 - BGBl. I, S. 1321.

Zehnte Verordnung über das anzurechnende Einkommen nach dem Bundesversorgungsgesetz (Anrechnungs-Verordnung 1975/76) vom 13. Juni 1975 - BGBl. I, S. 1343.

Neufassung des Bundesversorgungsgesetzes (BVG) vom 16. Juni 1975 - BGBl. I, S. 1365.

Neufassung der Verordnung zur Durchführung des

§ 33 des Bundesversorgungsgesetzes vom 1. Juli 1975 - BGBl. I, S. 1769.

Gesetz zur Änderung des Soldatengesetzes, des Soldatenversorgungsgesetzes und der Wehrdisziplinarordnung (Artikel 2) vom 6. August 1975 - BGBl. I, S. 2113.

2.8 Lastenausgleich

Bund

Achtundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Lastenausgleichsgesetzes (28. Ändg. LAG) vom 27. Januar 1975 - BGBl. I, S. 401.

Dritte Verordnung zur Anpassung der Unterhaltshilfe nach dem Lastenausgleichsgesetz (3. Unterhaltshilfe-Anpassungsverordnung - LAG - 3. UhAnpV) vom 2. Mai 1975 - BGBl. I, S. 1057.

Zweite Verordnung zur Änderung lastenausgleichsrechtlicher Vorschriften vom 26. Mai 1975 - BGBl. I, S. 1275.

2.9 Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen und sonstige Wiedergutmachungsleistungen

Bayern

Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes (BayDVB GÖD) vom 21. Januar 1975 - GVBl. S. 2.

2.10 Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen

Bund

Siebentes Gesetz zur Änderung des Häftlingshilfegesetzes (7. HHÄndG) vom 6. August 1975 - BGBl. I, S. 2110.

2.11 Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz

Bund

Gesetz zur Änderung des Arbeitsförderungsgesetzes und des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes vom 25. Juni 1975 - BGBl. I, S. 1542.

Verordnung über die Leistungssätze des Unterhaltsgeldes, des Kurzarbeitergeldes, des Schlechtwettergeldes, des Arbeitslosengeldes und der Arbeitslosenhilfe für das Jahr 1975 (AFG - Leistungsverordnung 1975) vom 2. Januar 1975 - BGBl. I, S. 113.

Zweite Verordnung zur Änderung der Gesamtbetragsverordnung vom 29. April 1975 - BGBl. I, S. 1049.

Gesetz über Sozialversicherung Behinderter vom 7. Mai 1975 (Artikel 2 § 4) BGBl. I, S. 1065.

Verordnung zur Änderung der Winterbau-Umlageverordnung vom 30. April 1975 - BGBl. I, S. 1102.

2.12 Förderung der Vermögensbildung

Bund

Neufassung des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer vom 15. Januar 1975 - BGBl. I, S. 257.

Neufassung der Verordnung zur Durchführung des Spar-Prämiengesetzes vom 24. April 1975 - BGBl. I, S. 1025.

3 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

3.1 Aufgabenbereiche

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3001	<u>Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,</u> <u>Wiedergutmachung</u>	2	4 ohne 480 und 488
	Summe 3002, 3010, 3018, 3028, 3036, 3041, 3042 und 3043		
3002	<u>Verwaltung</u>	21	400 bis 409
	Summe 3003 bis 3009		
3003	Versicherungsbehörden	211	408
	Bundesversicherungsamt, Landesversicherungsamt, Versicherungsamt der Stadtstaaten Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung Landesprüfungsamt für Sozialversicherung Oberversicherungsamt, Versicherungskammer Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung Landesausführungsbehörde für Unfallversicherung Verwaltungskostenanteil zum Gemeindeunfall- versicherungsverband Versicherungsamt Eigenunfallversicherung der Gemeinden		
3004	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrts- verband	212	400
	Landessozialhilfeverbände/Landeswohlfahrtsverbände - Verwaltung - (sofern in der Landesrechnung ent- halten) Landessozialamt/Landeswohlfahrtsamt Fürsorgebehörden/Sozialämter einschließlich Sozial- abteilungen der Bezirks- und Ortsämter der Stadt- staaten Landesamt für Vertriebene, Amt für Vertriebene und Kriegsgeschädigte der Stadtstaaten Hauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegs- hinterbliebene Sozialamt Sozialhilfeverwaltung Wohlfahrtsamt Verwaltung der Kriegsofferfürsorge Verwaltung der Vertriebenen und Flüchtlingsangelegen- heiten Verwaltung des Wohngeldes Verwaltung der sonstigen sozialen Maßnahmen		
3005	Jugendämter	213	407
	Landesjugendamt Jugendämter einschließlich Jugendabteilungen der Be- zirks- und Ortsämter der Stadtstaaten Jugendbehörden Jugendamt		
3006	Versorgungsämter	214	-
	Landesversorgungsamt, Versorgungsamt		

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3007	Lastenausgleichsverwaltung Bundesausgleichsamt, Landesausgleichsamt Vertreter der Interessen des Ausgleichsfonds Heimatauskunftsstellen und Auskunftsstellen Beschwerdeausschüsse Vororte für Betriebsvergleiche Verwaltungskosten, die sich aus der Durchführung der Lastenausgleichsgesetze und anderer von den Aus- gleichsbehörden durchzuführender Gesetze ergeben Ausgleichsamt	215	409
3008	Wiedergutmachungsbehörden Landesamt/Amt für Wiedergutmachung Landesamt für Vermögenskontrolle und Wiedergutmachung Landesentschädigungsamt Verwaltungsamt für innere Restitution Sonderstandesamt Arolsen	216	-
3009	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherung Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge Dienststellen des Notaufnahmeverfahrens Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht, Berlin Zentralstelle für den Bergmannsversorgungsschein bzw. entsprechende Verwaltungskosten Verwaltungskostenanteil zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder Pauschalabgeltung der persönlichen und sächlichen Verwaltungsausgaben der Bundesanstalt für Arbeit zur Durchführung des Bundeskindergeldgesetzes der Arbeitslosenhilfe der Hilfsmaßnahmen für Arbeitnehmer der Kohle- und Stahlindustrie sowie des Eisenerzbergbaues	219	-
3010	<u>Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosen-</u> <u>versicherung</u> Summe 3011 bis 3017	22	-
3011	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter ... Einnahmen und Ausgaben Zuweisungen des Bundes an die Rentenversicherung	221	-
3012	Knappschaftsversicherung Einnahmen und Ausgaben Zuweisungen zu den Lasten der knappschaftlichen Renten- und Krankenversicherung Bundeszuweisungen an die knappschaftliche Renten- versicherung/hüttenknappschaftliche Zusatzver- sicherung im Saarland Bundeszuweisungen an die knappschaftliche Kranken- versicherung Leistungen des Bundes an die knappschaftliche Renten- versicherung für Rechnung der Unternehmen des Stein- kohlen- und Eisenerzbergbaues	222	-

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3013	Unfallversicherung Einnahmen und Ausgaben Leistungen des Bundes als Versicherungsträger, z.B. für Bundesbetriebe die Bundesanstalt für Arbeit Leistungen der Länder als Versicherungsträger, z.B. für Landesbetriebe Fremdrenten in der Unfallversicherung Sonstige Leistungen des Bundes und der Länder in der Unfallversicherung, z.B. an die Träger der landwirt- schaftlichen Unfallversicherung Erstattung des Mehraufwandes der Träger der gesetz- lichen Unfallversicherung an Verfolgte des National- sozialismus Erstattungen von Aufwendungen des Trägers der Unfall- versicherung des Bergbaues	223	-
3014	Krankenversicherung Einnahmen und Ausgaben Leistungen und Erstattungen an die Träger der Kran- kenversicherung (ohne knappschaftliche Krankenver- sicherung), z.B.: Erstattung der Aufwendungen der Sozialversiche- rungsträger für die Krankenhilfe an Heimkehrer Abdeckung der Verpflichtungen des Landes Berlin gegenüber der Allgemeinen Ortskrankenkasse Berlin und den Berliner Innungs- und Betriebskranken- kassen	224	-
3015	Arbeitslosenversicherung Einnahmen und Ausgaben der Bundesanstalt für Arbeit	225	-
3016	Altershilfe für Landwirte Einnahmen und Ausgaben Zuschüsse an die landwirtschaftlichen Berufsgenossen- schaften zur Deckung der Beiträge	226	-
3017	Sonstige Sozialversicherungen Einnahmen und Ausgaben der Zusatzversorgungskassen im öffentlichen Dienst Sonstige Aufgaben im Rahmen der Sozialversicherung, z.B.: Erstattung von Leistungen gemäß Artikel 6 §§ 18 und 21 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungs- gesetzes Zuweisungen und Darlehen an die Sozialversicherungs- und Sozialleistungsträger zur Errichtung von Reha- bilitationszentren Zusätzliche Versicherung der Angestellten und Ar- beiter des Landes Berlin bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	229	-
3018	<u>Familien-, Sozial- und Jugendhilfe</u> Summe 3019 bis 3027	23	41 bis 47
3019	Kindergeld Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz Kindergeldzahlungen der Gebietskörperschaften als Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	231	-

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3020	Mutterschutz Erstattung von Leistungen an die Träger der gesetz- lichen Krankenversicherung auf Grund des Mutter- schutzgesetzes	232	-
3021	Wohngeld Leistungen nach dem Wohngeldgesetz	233	-
3022	Sozialhilfeleistungen Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz (Hilfen zum Lebensunterhalt, Hilfen in besonderen Lebens- lagen wie z.B. Ausbildungshilfe, vorbeugende Ge- sundheitshilfe, Krankenhilfe, Hilfe für Wöchner- innen, Tuberkulosehilfe, Hilfe zur Pflege, Altenhilfe) - Kosten der Kriegsopferfürsorge - Sonstige Aufwendungen (Weihnachtsbeihilfen, Krankenversorgung nach dem LAG, Beihilfen für Deutsche im Ausland) - Fahrgelderstattung für die Beförderung im Nahverkehr von Kriegs- und Wehrdienstbeschädigten sowie Behinderten	234	41,42,44,49
3023	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs Einrichtungen der Träger der Sozialhilfe und der Kriegsopferfürsorge Altenheime Pflegeheime, Siechenheime Obdachlosenheime und Notunterkünfte Behinderteneinrichtungen Erholungsheime Rechtsauskunftsstellen Durchgangs-, Notaufnahme- und Wohnlager Einrichtungen der Kriegsopferfürsorge	235	43
3024	Förderung der freien Wohlfahrtspflege Beiträge und Zuwendungen zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege und deren Einrichtungen, z.B.: Arbeiterwohlfahrt, Caritasverband Deutsches Rotes Kreuz, Evangelisches Hilfswerk, Innere Mission, Bund der Kriegsblinden Deutsch- lands e.V., Deutscher Gehörlosenbund, Jüdische Wohlfahrtsvereine, Wohltätigkeitsvereine Deutsche Hilfsvereine im Ausland Deutsche Seemannsheime im Ausland Internationale und in Deutschland tätige aus- ländische Wohlfahrtsorganisationen Beitrag an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz in Genf	236	470
3025	Jugendhilfeleistungen Jugendhilfeleistungen nach dem Jugendwohlfahrtsgesetz (z.B. freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung, freiwillige Erziehungshilfe, sonstige Jugendfürsorge, Jugendpflege, Jugendhilfe für Flüchtlinge, Betreuung heimatloser Jugendlicher)	237	45

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3026	Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs Anstalten und Einrichtungen der Träger der Jugendhilfe, z.B.: Einrichtungen der freiwilligen Erziehungshilfe und der Fürsorgeerziehung, wie Erziehungsheime, Schülerheime, Waisenhäuser, Säuglingsheime, Kinderheime, Findelheime, Kindergärten, Krippen usw. Kur-, Heil-, Genesungs- und Erholungsheime, Jugendfreizeitstätten, Jugendheime, Jugendwohnheime, Jugendherbergen, Schulungslager, Zeltlager usw. Sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe, wie Erziehungsberatungsstellen, Jugendberatungsstellen, Jugendpfleger und ähnliches Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften	238	46
3027	Förderung der freien Jugendhilfe Beiträge und Zuwendungen zur Förderung der freien Jugendhilfe und deren Einrichtungen, z.B.: Zuschüsse an Vereinigungen und Verbände der Jugendwohlfahrt, Jugendgemeinschaften und sonstige Träger der freien Jugendhilfe Weltkinderhilfswerk UNICEF Arbeitsgemeinschaften für Jugendpflege und Jugendwohlfahrt Förderung der freien Jugendhilfe im Rahmen der Jugendpläne (Bundesjugendplan, Landesjugendpläne) Zuschüsse für den Austausch jugendlicher Arbeitnehmer im Bereich der EG	239	475
3028	<u>Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen</u> Summe 3029 bis 3035	24	481,482,486, 487
3029	Leistungen der Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen Aufwendungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, dem Gesetz über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen, dem Häftlingshilfegesetz, dem Soldatenversorgungsgesetz, dem Gesetz über den zivilen Ersatzdienst, z.B.: Versorgungsbezüge (Renten) Unterstützungen, Kosten der Heilbehandlung Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen Leistungen nach dem Schwerbeschädigtengesetz, z.B.: Zuschüsse, Beihilfen, Darlehen Ausgleichsabgaben	241	-
3030	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung Anstalten und Einrichtungen der Kriegsopferversorgung, z.B.: Versorgungskrankenhäuser, Versorgungsheilstätten, Versorgungskuranstalten, orthopädische Versorgungsstellen, versorgungsärztliche Untersuchungsstellen, Beschaffungsstellen für Heil- und Hilfsmittel, Schulungsheime für Kriegsbeschädigte, Versehrtensport usw.	242	-

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3031	<p>Lastenausgleich</p> <p>Zuweisungen des Bundes und der Länder an den Lastenausgleichsfonds</p> <p>Bundesmittel zur Verstärkung des Härtefonds im Lastenausgleich</p> <p>Liquiditätshilfen, sonstige Leistungen an den Lastenausgleichsfonds</p> <p>Ausgaben des Lastenausgleichsfonds, z.B.:</p> <p>Hauptentschädigungen, Kriegsschadenrenten (Unterhaltshilfe und Entschädigungsrente)</p> <p>Sparerentschädigung (Währungsausgleich und Alt-sparerentschädigung)</p> <p>Hausratentschädigung</p> <p>Entschädigung nach dem Wertpapierbereinigungsschlußgesetz</p> <p>Ausbildungshilfe</p>	243	-
3032	<p>Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen ...</p> <p>Entschädigungsleistungen für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung nach dem Bundesentschädigungsgesetz und den landesrechtlichen Vorschriften</p>	244	-
3033	<p>Sonstige Wiedergutmachungsleistungen</p> <p>Leistungen nach dem Bundesrückerstattungsgesetz</p> <p>Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes nach dem BWGöD</p> <p>Entschädigung an ehemalige Bedienstete jüdischer Gemeinden</p> <p>Stiftung "Hilfswerk 20. Juli"</p> <p>Sicherung und Betreuung der Friedhöfe ehemaliger jüdischer Gemeinden</p>	245	-
3034	<p>Vertriebene und Flüchtlinge</p> <p>Leistungen für Vertriebene und Flüchtlinge außerhalb der Sozialhilfe (siehe Funktion 234), z.B.:</p> <p>Beihilfen an deutsche Vertriebene im Ausland</p> <p>Beihilfen für schulische und berufliche Bildungsabschlüsse und zur Sprachförderung, Einrichtungshilfe; ferner Aufbaudarlehen und Finanzierungshilfen zur Eingliederung in die gewerbliche Wirtschaft und in die Landwirtschaft an Vertriebene (Aussiedler) und Deutsche aus der DDR sowie Ost-Berlin</p> <p>Kosten der Aussiedlung, -Auswanderung und Rückführung, z.B.:</p> <p>Umsiedlung von Heimatvertriebenen, Rückführung von Evakuierten, Rückführung von Deutschen aus dem Ausland</p> <p>Auswanderung von Kriegsfolgenhilfeempfängern</p> <p>Zuschüsse an Vertriebenen- und Flüchtlingsorganisationen</p> <p>Beitrag der Bundesrepublik Deutschland an das Zwischenstaatliche Komitee für Europäische Auswanderung (ICEM)</p> <p>Zinsverbilligung bei der Umschulung von Krediten von Flüchtlingsbetrieben</p>	246	-

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3035	<p>Sonstiges</p> <p>Andere Aufgaben im Zusammenhang mit Folgen von Krieg und politischen Ereignissen, z.B.:</p> <p>Leistungen für ehemalige Kriegsgefangene und politische Häftlinge nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz und dem Häftlingshilfegesetz</p> <p>Entschädigungen für ehemalige Kriegsgefangene, Eingliederungshilfen für ehemalige politische Häftlinge</p> <p>Darlehen zum Existenzaufbau und zur Wohnraumbeschaffung, Beihilfen zur Hausrat-Beschaffung für die genannten Personengruppen</p> <p>Betriebliche Altersfürsorge</p> <p>Zuschüsse zum Ausgleich von Härten, Zuschüsse an die Pensionskasse Deutscher Eisenbahnen und Straßenbahnen, Zuschüsse an die Pensions- und Sterbekasse des Saarlandes</p> <p>Leistungen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz</p> <p>Aufwendungen für Kriegsgräber und Gräber anderer Opfer des Krieges und Opfer der Gewaltherrschaft</p> <p>Rechtsschutz und Unterstützung von Deutschen im Ausland im Zusammenhang mit den Kriegssereignissen</p> <p>Zuwendungen für die Erfüllung von Suchdienstaufgaben</p> <p>Härteausgleich in besonderen Fällen</p> <p>Zinsverbilligung bei der Umschuldung von Krediten von Kriegsbeschädigtenbetrieben</p>	249	481,482,486, 487
3036	<p><u>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz</u></p> <p>Summe 3037 bis 3040</p>	25	-
3037	<p>Arbeitslosenhilfe</p> <p>Hilfe für Arbeitslose, Förderung der Arbeitsaufnahme und Förderung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, z.B.:</p> <p>Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe</p> <p>Arbeitslosengeld für Heimkehrer einschließlich Berufsfürsorge</p>	251	-
3038	<p>Hilfe für die Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung</p> <p>Förderung der Arbeitsaufnahme und berufliche Bildungsmaßnahmen, z.B.:</p> <p>Zuschüsse und Darlehen für Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsaufnahme und für berufliche Bildungsmaßnahmen für Empfänger von Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe</p> <p>Zuschüsse zu den Maßnahmen der Arbeits- und Berufsförderung geistig oder körperlich behinderter Empfänger von Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe (berufliche Rehabilitation)</p> <p>Förderung der Gründung oder Festigung einer selbständigen freiberuflichen Existenz</p> <p>Förderung der beruflichen Verwendbarkeit und der örtlichen und beruflichen Freizügigkeit der Arbeitskräfte innerhalb der Gemeinschaft (insbesondere Beitrag zum Europäischen Sozialfonds)</p>	252	-

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3039	<p>Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung</p> <p>Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, soziale Hilfsmaßnahmen für Arbeitnehmer, z.B.:</p> <p>Grundförderung (Zuschüsse und Darlehen) sowie verstärkte Förderung für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Empfänger von Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe (Wertschaffende Arbeitslosenhilfe)</p> <p>Darlehen für Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsaufnahme für Heimkehrer</p> <p>Zuschüsse an Unternehmen für die Schaffung von Arbeitsplätzen</p> <p>Soziale Hilfsmaßnahmen für Arbeitnehmer der Kohle- und Stahlindustrie sowie des Eisenerzbergbaues, Härteausgleich für Feierschichten</p> <p>Zuwendungen an Inhaber des "Bergmannsversorgungsscheines"</p> <p>Abfindungsgeld für Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues und des Eisenerzbergbaues</p> <p>Anpassungsgeld für Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues</p> <p>Maßnahmen zur Betreuung ausländischer Arbeitskräfte</p>	253	-
3040	<p>Arbeitsschutz</p> <p>Einrichtungen und Maßnahmen des Arbeitsschutzes und der Gewerbeaufsicht, z.B.:</p> <p>Gewerbeaufsichtsamt</p> <p>Bundes- und Landesinstitute für Arbeitsschutz</p> <p>Herausgabe von Veröffentlichungen und Herstellung von Werbematerial sowie sonstige Werbung für den Arbeitsschutz</p> <p>Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeits- und Gesundheitsverhältnisse von Arbeitnehmern, der Unfallverhütung und der Gewerbehygiene sowie des Jugendarbeitsschutzes, z.B.:</p> <p>Technische Überwachungen, Dampfkesselüberwachung, Revisionen, Gewerbeärzte, Fortbildung der Gewerbebeamten, gewerbehygienischer Überwachungsdienst, ärztliche Untersuchungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz, Verhütung von Berufskrankheiten</p> <p>Beiträge an deutsche und internationale Arbeitsorganisationen</p>	254	-
3041	<p><u>Naturkatastrophen</u></p> <p>Hilfsmaßnahmen bei Naturkatastrophen, z.B.:</p> <p>Beihilfen und Darlehen für Hilfsbedürftige und Geschädigte</p> <p>Einmalige Zuwendungen bei unabwendbaren Ereignissen im Ausland</p>	26	-
3042	<p><u>Förderung der Vermögensbildung</u></p> <p>Zahlungen nach dem Sparprämienengesetz</p> <p>Prämien für Wohnbausparer nach dem Wohnungsbauprämien-gesetz</p>	27	-

Veröffentl. Tabelle Nr.	Aufgabenbereich / Inhalt	Bund/Länder/ Sozialver- sicherung	Gemeinden/Gv./ Zweckverbände
		Funktion	Gliederung
3043	<u>Sonstige soziale Angelegenheiten</u> Summe 3044 und 3045	29	483
3044	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	291 ¹⁾	483
3045	Übrige soziale Angelegenheiten z.B.: Zuschüsse an Familienorganisationen, für Familien- ferienstätten, für Ehe- und Elternberatung Besondere Hilfsmaßnahmen gesamtdeutschen Charakters Förderung des Besucherverkehrs aus der DDR, aus Ost- Berlin und den Vertreibungsgebieten Zuschüsse zu den Sozialwerken der Bundes- bzw. Landesverwaltungen	299	-

1) Nur Stadtstaaten.

3 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

3.2 Ausgabe-/Einnahmearten

Nr.	Ausgabe- und Einnahmeart/Inhalt	Bund/Länder/Sozialversicherung	Gemeinden/Gv./Zweckverbände
		Gruppierung	
<u>Ausgaben</u>			
110	<u>Personalausgaben</u> Nr. 111 bis 114		
111	Beamtenbezüge Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen für planmäßige Beamte und beamtete Hilfskräfte (einschließlich der in Planstellen angestellten Beamten auf Probe und Widerruf). Amts- und Grundgehälter einschließlich Stellenzulagen und Ortszuschlag - Dienstaufwandsentschädigungen - Abfindungen und Übergangsgelder - Jährliche Sonderzuwendungen (Weihnachtszuwendungen) - Jubiläumszuwendungen - Nachversicherung für ausscheidende Beamte - Schulbeihilfen - Sterbegelder - Anwärterbezüge für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.	422	410,440
112	Angestelltenvergütungen Tarifliche und übertarifliche Vergütungen - Sozialversicherungsanteil (Arbeitgeberanteil) - Beiträge zur zusätzlichen Altersversorgung - Abfindungen und Übergangsgelder - Aufwandsentschädigungen - Überstundenvergütungen - Jährliche Sonderzuwendungen (Weihnachtszuwendungen) - Jubiläumszuwendungen - Schulbeihilfen - Lehrlingsvergütungen.	425	414,444
113	Arbeiterlöhne Tarifliche Löhne für Arbeiter (Weitere Zuordnungen siehe Veröffentlichungstab. Nr. 112).	426	415,445
114	Sonstige Personalausgaben Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige - Beschäftigungsentgelte - Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige - Nicht aufteilbare Personalausgaben - Beihilfen und Unterstützungen nach den Beihilfevorschriften bzw. nach den Unterstützungsgrundsätzen für Beamte, Angestellte und Arbeiter - Fürsorgeleistungen - Personalbezogene Sachausgaben (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen, Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen, Fahrkostenzuschüsse, Sonstiges).	412, 427, 429, 441-443, 45	40,416,448, 46
121	Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen Laufende Unterhaltung eigener, gemieteter und gepachteter Gebäude, Grundstücke und Anlagen - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken, Wasserstraßen, Dämmen, Deichbauten, Sportanlagen, Freibädern, Park- und Gartenanlagen.	519, 521	50,51
122	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Heizung - Beleuchtung - elektrische Kraft - Gas - Wasser - Kosten der Reinigung - Müllabfuhr - Be- und Entwässerung - Schneeräumen innerhalb der Grundstücke - Versicherungen - Steuern und Abgaben - Bewachungskosten - Sonstige Bewirtschaftungskosten .	517	54

Nr.	Ausgabe- und Einnahmeart/Inhalt	Bund/Länder/Sozialversicherung	Gemeinden/Gv./Zweckverbände
		Gruppierung	
123	Mieten und Pachten Miet- und Pachtausgaben für Grundstücke, Gebäude und Räume, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.	518	53
125	Übriger laufender Sachaufwand Geschäftsbedarf (Schreib- u. Zeichenbedarf, Briefkörbe, Leim, Locher, Papierscheren, Schnellhefter u.ä.) - Bücher u. Zeitschriften (Bücher, Landkarten, Druckschriften, Dienstvorschriften, Herstellung von Vordrucken u.ä.) - Post- und Fernmeldegebühren - öffentliche Bekanntmachungen - Haltung von Fahrzeugen (Treibstoffe, Schmierstoffe, Instandsetzungen) - Erwerb von Geräten, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstigen Gebrauchsgegenständen (soweit sie nicht als Vermögensausgaben nachzuweisen sind) - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände - Verbrauchsmittel (Lebensmittel, Arzneimitteln, Laborbedarf, Versuchstiere u.ä.) - Lehr- und Lernmittel (Ausbildungs-, Lehr-, Unterrichts- und Anschauungsmaterial, Lehrbücher und Fachzeitschriften, Ausbildungsvorschriften, Schulbücher) - Kosten für die Aus- und Fortbildung, Umschulung von Bediensteten und Honorare für Lehrkräfte - Kosten für Sachverständige - Gerichts- und ähnliche Kosten - Dienstreisekosten - Verfügungsmittel - Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (Behördenumzüge, Betreuung von Besuchern, Kontogebühren u.ä.) - Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsausgaben an andere Bereiche - Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Organisationen ohne Erwerbszweck (siehe methodische Erläuterungen).	Rest aus 51-54, 67, 685	52,55-66, 675-677, 717, 84
	Erstattungen der Sozialversicherung für ambulante und stationäre Heilbehandlung sowie stationäre Berufsförderung, Ausgaben für sonstige Einzelmaßnahmen der Sozialversicherung - Rückzahlung von Beiträgen der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten, Rückzahlung der einbehaltenen Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner - Erstattungen und Zuschüsse an sonstige Bereiche, Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. - Stundungs- und Verzugszinsen - Ausgaben zur allgemeinen Aufklärung der Öffentlichkeit über die Dienste und Leistungen der Sozialversicherung.		
13	Baumaßnahmen Neu-, Um-, Erweiterungs- und Ausbauten einschl. der im baulichen Zusammenhang stehenden Tiefbauten und Anlagen wie Heizungsanlagen und Entwässerungsanlagen - dauerhafte Einbauten und Ausstattungen wie Heizungen, Versorgungsleitungen, elektrische Anlagen - Baunebenkosten, wie Kosten für Leistungen von Architekten, Ingenieuren und Behörden, Kosten für Grundsteinlegungen.	7	94-96
141	Erwerb von unbeweglichen Sachen Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und sonstigen Anlagen - Entschädigungen und Abfindungen - Grunderwerbskosten (Auflassungskosten, Grundbucheintragungen, Grunderwerbsteuer).	82	932

Nr.	Ausgabe- und Einnahmeart/Inhalt	Bund/Länder/Sozialversicherung	Gemeinden/Gv./Zweckverbände
		Gruppierung	
142	Erwerb von beweglichen Sachen Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (mit bestimmter Nutzungsdauer und festgelegtem Anschaffungswert) - Fahrzeuge.	81	935
195	<u>Unmittelbare Ausgaben (ohne Zahlungen an andere Bereiche)</u> Nr. 111 bis 142		
211	Renten, Unterstützungen u.ä. Leistungen, die an die Begünstigten in bar oder durch Überweisung gezahlt werden. Als Barleistungen gelten auch Berechtigungsscheine (z.B. Studien- und Ausbildungsbeihilfen, Fahrkostenzuschüsse, Entschädigungen, Belohnungen u.ä.). Renten, Unterstützungen, Beitragserstattungen und sonstige Geldleistungen der Sozialversicherung (z.B. Taschengeld, Übergangsgeld während und nach ambulanter und stationärer Heilbehandlung, Zuschüsse zu Heil- und Hilfsmitteln, Mutterchaftshilfe, Sterbegeld u.ä.) - Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe an natürliche Personen - Sonstige Leistungen - Kindergeld.	681	73-78,49
212	Laufende Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Siehe methodische Erläuterungen 1.5	684	70
213	Übrige laufende Zuschüsse Schuldendiensthilfen an öffentliche und private Unternehmen und an Sonstige im In- und Ausland - Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche und private Unternehmen und an Sonstige im Ausland (z.B. Zuschüsse an Einrichtungen der Vereinten Nationen). Einarbeitungszuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit.	66, 682, 683, 686, 687	715,716, 725-727
22	Vermögensübertragungen an andere Bereiche Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen und Zuschüsse für Investitionen an Unternehmen und Sonstige im In- und Ausland - Vermögensübertragungen sind Geldleistungen, durch die eine Veränderung des Vermögensbestandes beabsichtigt ist (z.B. Sparprämien, Hauptentschädigungen des LAG). Zuschüsse für Investitionen sind Geldleistungen, die zur Finanzierung von Baumaßnahmen, dem Erwerb von unbeweglichen und beweglichen Sachen und anderen Investitionsförderungsmaßnahmen bestimmt sind.	697-699, 89	985-987, 991
23	Darlehen an andere Bereiche Darlehen an öffentliche und private Unternehmen und an Sonstige im In- und Ausland - Inanspruchnahme aus Gewährleistungen.	86, 87	925-927

Nr.	Ausgabe- und Einnahmeart/Inhalt	Bund/Länder/Sozialversicherung	Gemeinden/Gv./Zweckverbände
		Gruppierung	
24	Erwerb von Beteiligungen	83	930
	Erwerb von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen - von Forderungen und Anteilsrechten an Unternehmen - Ausgaben für die Heraufsetzung des Kapitals von Unternehmen - Erwerb von Aktien, Pfandbriefen und anderen Wertpapieren.		
295	<u>Zahlungen an andere Bereiche</u> Nr. 211 bis 24		
31	Laufende Zuweisungen und Erstattungen an öffentlichen Bereich	62, 63, 64	670-674
	Schuldendiensthilfen - Erstattungen von Verwaltungsausgaben -	65	710-714
	Sonstige Erstattungen (z.B. Erstattung von Versorgungslasten) -		720-724
	Sonstige Zuweisungen (z.B. für soziale Maßnahmen, Förderung der Jugendhilfe).		
	Beiträge für Pflichtversicherte in der Krankenversicherung der Rentner - Zahlungen unter den Sozialversicherungen (z.B. Finanz-/Wanderversicherungsausgleich, Krankenversicherungsbeiträge der Bundesanstalt für Arbeit für die Empfänger von Arbeitslosen-, Unterhaltsgeld und Arbeitslosenhilfe).		
32	Vermögensübertragungen an öffentlichen Bereich	691-693, 88	980-984
	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen und Zuweisungen für Investitionen (vgl. Erläuterungen zu Nr. 22).		
33	Darlehen an öffentlichen Bereich	85	920-924
395	<u>Zahlungen an öffentlichen Bereich</u> Nr. 31 bis 33		
399	<u>Bruttoausgaben</u> Nr. 195, 295, 395		
<u>Einnahmen</u>			
51	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	12	13, 14, 21, 22
	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen - Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Gebäuden, Wohn- und Geschäftsräumen, von Betriebsanlagen und Geräten - Erlöse aus dem Verkauf von erwirtschafteten Gütern und Diensten in Betriebszweigen der Verwaltung, der Anstalten und Einrichtungen - Konzessionsabgaben.		
521	Gebühren, sonstige Entgelte	111	10-12
	Gebühren aller Art, die in Gesetzen, Verordnungen, Gebührenordnungen, Satzungen usw. für Leistungen der Verwaltung festgelegt sind - tarifliche und gebührenartige Entgelte, die auf abgabenrechtlichen Vorschriften beruhen , einschließlich Benutzungsgebühren und -entgelte für die Inanspruchnahme der Anstalten und Einrichtungen.		

Nr.	Ausgabe- und Einnahmeart/Inhalt	Bund/Länder/Sozialversicherung		Gemeinden/Gv./Zweckverbände	
		Gruppierung			
522	Übrige laufende Einnahmen Einnahmen aus dem Verkauf beweglicher Sachen, die nicht als Vermögen erfaßt sind - Einnahmen aus Veröffent- lichungen, aus Aufträgen Dritter, aus Vorträgen, Gut- achten u.ä. - Zinseinnahmen von Unternehmen und Sonstigen aus dem In- und Ausland - Erstattungen von Verwaltungs- ausgaben aus dem In- und Ausland. Versicherungs- und Umlagebeiträge der Sozialversicherung.	099 , 113, 119,16,27	15,165-167, 205-207		
53	Laufende Zuschüsse von anderen Bereichen Geldstrafen und Geldbußen einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten - Schuldendiensthilfen und Sonstige Erstattungen und Zu- schüsse aus sonstigen Bereichen im In- und Ausland. Ersatz von sozialen Leistungen.	112,26,28	175-177, 24,25,26		
61	Veräußerung von Sachvermögen Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen - Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen, die als Vermögen erfaßt sind oder deren Verkaufserlöse im Einzelfall eine bestimmte Wertgrenze überschreitet.	131,132	34		
62	Veräußerung von Beteiligungen Erlöse aus der Veräußerung von Forderungen und Anteils- rechten - Verwendung von Kapitalbeständen - Kapital- rückzahlungen.	133,134	33		
63	Übrige Einnahmen Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen, Darlehensrückflüssen, Vermögensübertragungen soweit nicht für Investitionen, Beiträge und Zuschüsse für In- vestitionen von Unternehmen und Sonstigen aus dem In- und Ausland.	14, 18 297-299,34	325-327, 35 365-367		
699	Unmittelbare Einnahmen Nr. 51 bis 63				

4 Überblick über die Ergebnisse

4.1 Vorbemerkung

Die finanzstatistische Abgrenzung des Aufgabebereichs soziale Sicherung folgt im wesentlichen der staatlichen Haushaltssystematik. Gegenüber dem vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung berechneten Sozialbudget¹⁾ werden nachstehende Finanzvorfälle deshalb nicht im Bereich der sozialen Sicherung, sondern bei anderen Funktionen nachgewiesen:

Pensionen, Familienzuschläge, Beihilfen, Zusatzversicherung für einzelne Berufe, Entgeltfortzahlung bei Krankheit, vertragliche und freiwillige Arbeitgeberleistungen, Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz, öffentlicher Gesundheitsdienst u.dgl.

Nicht einbezogen in die vorliegende Veröffentlichung sind ferner die 1975 erstmals erfaßten Organisationen ohne Erwerbszweck auf dem Gebiet der sozialen Sicherung, die Ausgaben in Höhe von 12,2 Mill. DM nachgewiesen haben.

4.2 Gesamtüberblick

Bund, Lastenausgleichsfonds, Sozialversicherung, Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände wendeten im Rechnungsjahr 1975 für soziale Sicherung in der vorstehend erläuterten Abgrenzung insgesamt 234,2 Mrd. DM auf; das entspricht einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 23 %. Die Ausgaben der öffentlichen Haushalte für alle Aufgabenbereiche stiegen dagegen im gleichen Zeitraum nur um 14,1 %.

Die Entwicklung im Aufgabengebiet soziale Sicherung wird maßgeblich bestimmt von den Aufwendungen der Sozialversicherungsträger (Gesetzliche Kranken- und Unfallversicherung, Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter, Knappschaftliche Rentenversicherung, Altershilfe für Landwirte) einschließlich der Bundesanstalt für Arbeit und der öffentlichen Zusatzversorgungskassen. Auf sie entfielen 1975 mit 149,2 Mrd. DM fast zwei Drittel aller Ausgaben der öffentlichen Haushalte für diesen Bereich. Sie gaben damit gegenüber dem Vorjahr 15,9 % mehr aus, während der Zuwachs bei den übrigen öffentlichen Haushalten (Bund einschließlich Sondervermögen, Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände) über ein Drittel betrug.

Entsprechend ihrem Anteil am Gesamtvolumen der Ausgaben für soziale Sicherung bilden die Aufwendungen für "Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung" den Schwerpunkt unter den Aufgabengebieten. Die dafür von den öffentlichen Haushalten insgesamt aufgebrachten Beträge beliefen sich 1975 auf 175,7 Mrd. DM, das sind 18,8 % mehr als 1974. Für "Familien-, Sozial- und Jugendhilfe" wurden 1975 mit 33,5 Mrd. DM 63,7 % mehr aufgewendet als 1974. Diese kräftige Steigerung resultiert aus den erhöhten Kindergeldleistungen, die infolge der Neuregelung des Familienlastenausgleichs 1975 mit 13,6 Mrd. DM²⁾ um mehr als 10 Mrd. DM über den Ausgaben von 1974 lagen. Daneben waren die Mehrausgaben für das von Bund und Ländern je zur Hälfte zu tragende Wohngeld (1975 gegenüber 1974: + 12,7 %) von Bedeutung. Der beträchtliche Anstieg der Sozialhilfeleistungen 1975 gegenüber 1974 um 17,2 % auf 10,2 Mrd. DM läßt sich im wesentlichen auf die größere Zahl von Sozialhilfeempfängern aufgrund der verschlechterten konjunkturellen Lage, die Erhöhung der Regelsätze bei der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt sowie die allgemeine Kostensteigerung bei den Leistungen der Hilfe in besonderen Lebenslagen zurückführen. Unter den Aufwendungen der öffentlichen Haushalte für "Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen", die 1975 gegenüber dem Vorjahr um + 8,2 % auf 15,3 Mrd. DM gestiegen sind, überwogen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Ihre Zunahme beruhte vornehmlich auf den um mehr als 11 % angehobenen Renten. Die Steigerung der Ausgaben für "Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz" um über das Doppelte auf 1,5 Mrd. DM ist im wesentlichen eine Folge der erhöhten Bundesleistungen im Rahmen der Abwicklung der beiden Konjunkturprogramme vom Dezember 1974 ("Programm zur Förderung von Beschäftigung und Wachstum bei Stabilität") und August 1975 ("Programm zur Stärkung von Bau- und anderen Investitionen"). Sie umfaßten Darlehen und Zuschüsse für die Förderung von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung einschl. der verstärkten Förderung nach § 96 Arbeitsförderungsgesetz (7,1 Mill. DM) sowie Zuschüsse an Arbeitgeber für die zusätzliche Einstellung arbeitsloser Arbeitnehmer und an solche Arbeitnehmer, die nach sechsmonatiger Arbeitslosigkeit ne. ein

1) Vgl. Sozialbericht 1976, Seite 189 ff.

2) Ohne Kindergeldzahlungen der Gemeinden/Gv., die funktional nicht zentralisiert dem Bereich soziale Sicherung zugeordnet sind.

Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis aufnehmen (510,9 Mill. DM). Zur "Förderung der Vermögensbildung" - sie umfaßt die Prämienzahlungen nach dem Spar- und Wohnungsbauprämiengesetz - wurden 1975 4,8 Mrd. DM aufgewendet, das sind 16,4 % mehr als 1974. Für die übrigen, der sozialen Sicherung zugeordneten Bereiche - Naturkatastrophen, sonstige soziale Angelegenheiten, Verwaltung - brachten die öffentlichen Haushalte 1975 insgesamt 3,3 Mrd. DM auf (1974: 3,0 Mrd. DM).

Die Finanzierung der Ausgaben für die soziale Sicherung erfolgte bei den Gebietskörperschaften fast vollständig aus den Mitteln des Gesamthaushaltes, bei der Sozialversicherung dagegen nahezu ausschließlich aus eigenen Einnahmen.

4.3 Einzelhaushalte

Mit 57,6 Mrd. DM wendete der Bund 1975 19,6 Mrd. DM oder 51,7 % mehr für soziale Sicherung auf als 1974, während die Zuwachsrate der Ausgaben des Bundes für alle Aufgabenbereiche in dem betrachteten Zeitraum mit 18,7 % vergleichsweise gering ausfiel.

Diese Entwicklung beruhte im wesentlichen auf den erhöhten Leistungen des Bundes für "Arbeitslosenversicherung" und "Kindergeld". Sie betrafen einmal die Liquiditätshilfe an die Bundesanstalt für Arbeit, die in Höhe von 7,3 Mrd. DM 1975 erstmals in Rechnung gestellt wurde, da die Bundesanstalt für Arbeit ihren Liquiditätsbedarf aus Beitragseinnahmen und Rücklagenentnahmen nicht mehr decken konnte und der Bund gem. § 187 Arbeitsförderungsgesetz (BGBI. I vom 25.6.1969) für die fehlenden Mittel in Form von Darlehen und Zuschüssen aufkommen muß. Zum anderen sind die Kindergeldleistungen 1975 um 9,8 Mrd. DM auf 12,9 Mrd. DM gestiegen, was auf die bereits erwähnte Reform des Familienlastenausgleichs zurückzuführen ist, durch die das bisherige System der direkten Kindergeldleistungen und steuerlichen Kinderfreibeträge mit Wirkung zum 1. Januar 1975 durch ein einheitliches, je nach Kinderzahl von 50 bis 120 DM gestaffeltes Kindergeld ersetzt wurde. Von finanzieller Bedeutung für die Gesamtentwicklung waren 1975 auch die Leistungen des Bundes für Kriegsofferversorgung, Altershilfe für Landwirte sowie Vermögensbildung. Nach der Anhebung der Kriegsofferrenten im Jahr 1974, die sich in vollem Umfang erst 1975 auswirkte,

und aufgrund der Rentenerhöhung 1975 um mehr als 11 %, wendete der Bund 1975 mit 9,6 Mrd. DM 10,6 % mehr für die Kriegsofferversorgung auf als 1974. Ebenfalls wesentlich erhöht (+ 13,4 % auf 1,5 Mrd. DM) haben sich die Leistungen zur Altershilfe für Landwirte infolge der - vom Bund anteilig zu finanzierenden - Mehraufwendungen für Alters- und Waisengelder. Die Ausgaben zur Förderung der Vermögensbildung sind 1975 vornehmlich aufgrund der erheblich höheren Zahl von Sparverträgen nach dem Sparprämienengesetz um 24,9 % auf 3,2 Mrd. DM gestiegen.

Die laufenden Ausgaben der Sozialversicherungen betrugen 1975 netto 149,2 Mrd. DM, d.s. 15,9 % mehr als 1974. Einen Schwerpunkt bildeten dabei die Aufwendungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Ihre Leistungen - in der finanzstatistischen Darstellung als Erstattungen an andere Bereiche bezeichnet und dem laufenden Sachaufwand zugeordnet - beliefen sich 1975 auf 51,9 Mrd. DM; sie lagen damit um 19,4 % über denen des Vorjahres. Im wesentlichen handelte es sich dabei um Erstattungen für ambulante Behandlung, für Arzneien, Heil- und Hilfsmittel sowie Zahnersatz (1975: 33,7 Mrd. DM; + 22,4 % gegenüber 1974). Die Aufwendungen im stationären Bereich (Krankenhauspflege) betrugen 1975 17,5 Mrd. DM, das sind 15,0 % mehr als im Vorjahr. Barleistungen, wie Kranken-, Mutterschafts-, Sterbegeld u.ä., wurden 1975 in Höhe von 6,5 Mrd. DM gezahlt (+ 9,0 % gegenüber 1974). Nach Abzug der Überweisungen der Rentenversicherungsträger für die versicherungspflichtigen Rentner (1975: 14,3 Mrd. DM; + 22,0 % gegenüber 1974) sowie der Zahlungen vom übrigen öffentlichen Bereich betrugen die Aufwendungen der gesetzlichen Krankenversicherung insgesamt 43,8 Mrd. DM (+ 13,7 % gegenüber 1974). Fast drei Viertel davon wurden aus den Beiträgen der versicherungspflichtig Beschäftigten (1975: 32,2 Mrd. DM; + 15,0 % gegenüber 1974) finanziert.

In der Rentenversicherung der Arbeiter war 1975 gegenüber dem Vorjahr ein Anstieg der Rentenausgaben um 12,6 % auf 45,8 Mrd. DM zu verzeichnen. Diese Steigerung ist einmal auf die Zunahme des Rentenbestandes (u.a. bedingt durch Inanspruchnahme der flexiblen Altersgrenze), und zum anderen auf die jeweils

Mitte 1974 und 1975 um 11,2 % bzw. 11,1 % vorgenommenen Rentenerhöhungen zurückzuführen. Die beträchtliche Zunahme der Leistungen an die Krankenversicherung der Rentner (1975: 9,5 Mrd. DM; + 22,4 % gegenüber 1974) erklärt sich daraus, daß die überhöhten Vorauszahlungen der Rentenversicherungsträger an die Krankenkassen auch 1975 angesichts der starken Kostensteigerungen auf dem Gesundheitssektor und der damit verbundenen schwierigen Finanzlage der gesetzlichen Krankenversicherung nicht verrechnet wurden. Unter Berücksichtigung der Finanzausgleichsleistungen von der Rentenversicherung der Angestellten (1975: 10,0 Mrd. DM), des Bundeszuschusses sowie sonstiger Mittel aus dem öffentlichen Bereich beliefen sich die Nettoausgaben 1975 auf insgesamt 42,9 Mrd. DM, das sind 1,9 % mehr als 1974. Die Einnahmen der Rentenversicherung der Arbeiter stiegen nur geringfügig von 41,0 Mrd. DM in 1974 auf 41,7 Mrd. DM in 1975, da die Beiträge (1975: 40,9 Mrd. DM) aufgrund der hohen Arbeitslosenquote, gestiegener Kurzarbeit, Abwanderung in die Angestelltenversicherung, Rückwanderung von ausländischen Arbeitnehmern u.a. 1975 gegenüber 1974 nur um 1,9 % zunahmen.

Bei der Rentenversicherung der Angestellten beruht die kräftige Erhöhung der Rentenausgaben (1975: 27,2 Mrd. DM; + 14,5 % gegenüber 1974) sowie der Beiträge an die Krankenversicherung der Rentner (1975: 3,3 Mrd. DM; + 25,0 %) im wesentlichen auf den gleichen Gründen wie bei der Rentenversicherung der Arbeiter. Gegenüber 1974 sind die aus eigenen Quellen finanzierten Ausgaben um fast 40,0 % auf 39,5 Mrd. DM gestiegen. Von den Einnahmen insgesamt (1975: 38,8 Mrd. DM; + 13,5 %) entfielen 1975 36,1 Mrd. DM (+ 13,0 %) auf die Beiträge. Ihre im Vergleich zu den Beitragseinnahmen der Rentenversicherung der Arbeiter kräftigere Steigerung hängt u.a. mit dem erwähnten Übergang von Versicherten aus der Arbeiter- in die Angestelltenversicherung zusammen. Außerdem waren die Angestellten 1975 weniger von Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit betroffen als die Arbeiter.

Die Rentenausgaben der knappschaftlichen Rentenversicherung beliefen sich 1975 auf 7,8 Mrd. DM (gegenüber 1974: + 9,4 %). Sie wurden zu einem großen Teil aus dem all-

gemeinen Bundeszuschuß (1975: 5,4 Mrd. DM) finanziert. Unter Berücksichtigung der Zuweisungen von anderen Sozialversicherungsträgern sowie Zinseinnahmen von Gemeinden/Gv. betrugen die Nettoausgaben der knappschaftlichen Rentenversicherung 1975 1,8 Mrd. DM (+ 8,3 %).

Die Altershilfe für Landwirte zahlte 1975 1,5 Mrd. DM (+ 11,5 % gegenüber 1974) Altersgeld. Nach Abzug des Bundeszuschusses (1975: 1,3 Mrd. DM) und unter Einbeziehung der übrigen, im Rahmen der Durchführung der Altershilfe anfallenden Personal- und Sachaufwendungen (1975: 0,2 Mrd. DM) beliefen sich die aus eigenen Mitteln verausgabten Beträge 1975 auf insgesamt 0,4 Mrd. DM.

Die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung gaben 1975 für "Renten, Unterstützungen u.ä." 5,0 Mrd. DM (+ 10,2 %) aus. Dabei handelt es sich im wesentlichen um Übergangsgeld, das während der Maßnahmen zur Rehabilitation unter bestimmten, gesetzlich festgelegten Voraussetzungen gezahlt wird, um Renten und Abfindungen an Verletzte und Hinterbliebene sowie um Sterbegeld. Insgesamt wendeten die Unfallversicherungsträger - aus eigenen Mitteln - 1975 6,6 Mrd. DM¹⁾ auf, das sind 13,0 % mehr als 1974.

Entwicklung und Struktur der Finanzen der Bundesanstalt für Arbeit werden maßgebend von der jeweiligen konjunkturellen Lage beeinflußt. Bedingt durch die hohe Arbeitslosigkeit - erstmals seit 20 Jahren stieg die Zahl der Arbeitslosen im Jahresdurchschnitt 1975 auf über 1 Million - erhöhten sich die Unterstützungszahlungen für Arbeitslose von 2,9 Mrd. DM in 1974 auf 6,1 Mrd. DM in 1975. Erheblich höhere Beträge als im Vorjahr waren 1975 auch für das Kurzarbeitergeld²⁾ (1,7 Mrd. DM) und die Anschlußarbeitslosenhilfe (0,6 Mrd. DM) erforderlich, während das Wintergeld (0,7 Mrd. DM) in etwa gleicher Höhe wie im Vorjahr gezahlt wurde. Nach Abzug der Zahlungen vom öffentlichen

1) Erstmals 1975 einbezogen wurden die Aufwendungen der Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten (0,2 Mrd. DM). - 2) Ohne Erstattungen von (Arbeitgeber-) Beiträgen zur Kranken- bzw. Rentenversicherung.

Bereich beliefen sich die laufenden Ausgaben der Bundesanstalt für Arbeit 1975 auf insgesamt 11,3 Mrd. DM (+ 18,4 % gegenüber 1974). Darin berücksichtigt sind auch die finanziellen Hilfen des Bundes gemäß § 187 Abs. 2 Arbeitsförderungsgesetz, die zum Ausgleich des Haushalts erforderlich wurden. Trotz Anhebung des Beitragssatzes zur Arbeitslosenversicherung um 0,3 Prozentpunkte auf 2 % zum 1.1.1975 reichten als Folge der verstärkten Inanspruchnahme der Dienste und Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit die Einnahmen (1975: 8,9 Mrd. DM ohne Rücklagenentnahme) nicht zur Deckung der Ausgaben aus.

Die in die Finanzstatistik einbezogenen **Z u s a t z v e r s o r g u n g s k a s s e n** im öffentlichen Dienst verausgabten 1975 für "Renten, Unterstützungen u.ä." 3,1 Mrd. DM (+ 19,5 % gegenüber 1974). Finanziert werden diese Aufwendungen vornehmlich aus Beiträgen und Umlagen (1975: 2,8 Mrd. DM), die seit dem 1.7.1973 ausschließlich von den Arbeitgebern aufzubringen sind. Die Einnahmen insgesamt betrugen 1975 4,4 Mrd. DM.

Die **L ä n d e r** brachten 1975 für soziale Sicherung 12,7 Mrd. DM auf (verglichen mit 1974: + 16,6 %). Ebenso wie in den Vorjahren wurde die Entwicklung der Länderausgaben vor allem durch die Bereiche "Familien-, Sozial- und Jugendhilfe" (1975: 6,5 Mrd. DM; 1974: 5,0 Mrd. DM) sowie "Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen" (1975: 2,7 Mrd. DM; 1974: 2,6 Mrd. DM) bestimmt. Beide Bereiche zusammen beanspruchten über sieben Zehntel der gesamten Aufwendungen der Länder für soziale Sicherung. Den Schwerpunkt im erstgenannten Bereich bildeten dabei die - vorwiegend aufgrund des Bundessozialhilfegesetzes - gewährten Sozialhilfeleistungen, die sich 1975 auf 2,2 Mrd. DM (+ 17,9 %) beliefen. Die "Sozialen Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen" enthalten insbesondere die Ausgaben an den Lastenausgleichsfonds (1975: 1,3 Mrd. DM). Dabei handelt es sich um Zahlungen gem. § 6 Abs. 2 des Lastenausgleichsgesetzes, nach dem 25 % des Aufkommens aus der Vermögensteuer an diesen Fonds abzuführen sind sowie um Leistungen nach § 6 Abs. 4 dieses Gesetzes, wonach die Länder, zusammen mit dem Bund 50 % des

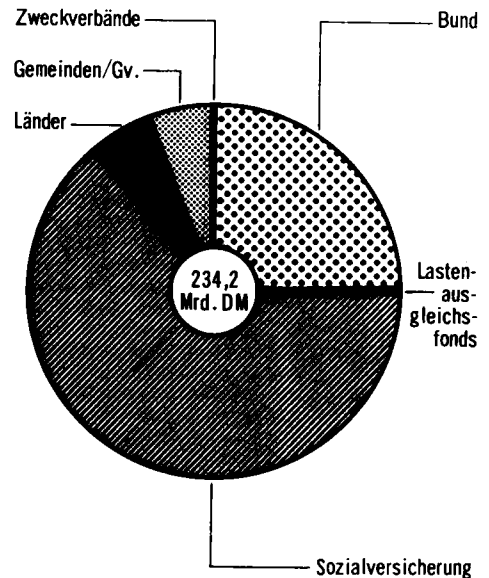
Jahresaufwandes des Ausgleichsfonds für Unterhaltshilfe bis höchstens 650 Mill. DM - der Bund ein Drittel, die Länder zwei Drittel - zu tragen haben. Von den übrigen, der sozialen Sicherung zugeordneten Aufgabenbereichen waren bei den Ländern 1975 finanziell noch die Vermögensbildung (1,6 Mrd. DM) sowie die Verwaltung (1,1 Mrd. DM) von größerer Bedeutung. Die Aufwendungen für Vermögensbildung umfassen die von den Ländern zur Hälfte zu tragenden Prämienzahlungen nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz. In den Bereich der Verwaltung fallen die Personal- und Sachausgaben für Behörden und Ämter der sozialen Sicherung wie Landesaufsichtsämter für die Sozialversicherung, Landessozial-, Jugend-, Versorgungs- und Wiedergutmachungsämter.

Die Ausgaben der **G e m e i n d e n / G v.** für soziale Sicherung beliefen sich im Rechnungsjahr 1975 auf 13,6 Mrd. DM (+ 14,1 % gegenüber 1974). Nahezu neun Zehntel davon entfielen auf den Bereich "Familien-, Sozial- und Jugendhilfe" mit 12,2 Mrd. DM. Darunter waren 7,3 Mrd. DM (+ 18,3 %) Sozialhilfeleistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz und Ausgaben im Rahmen der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz. Innerhalb der "Familien-, Sozial- und Jugendhilfe" waren 1975 ferner die Jugendhilfeleistungen (1,4 Mrd. DM; + 12,8 %), die insbesondere die Förderung nach dem Jugendwohlfahrtsgesetz umfassen sowie die Ausgaben für Einrichtungen der Jugendhilfe (1,6 Mrd. DM; + 8,5 %) von größerer Bedeutung. Für Behörden und Ämter der sozialen Sicherung wendeten die Gemeinden/Gv. 1975 1,4 Mrd. DM (+ 9,9 % gegenüber 1974) auf.

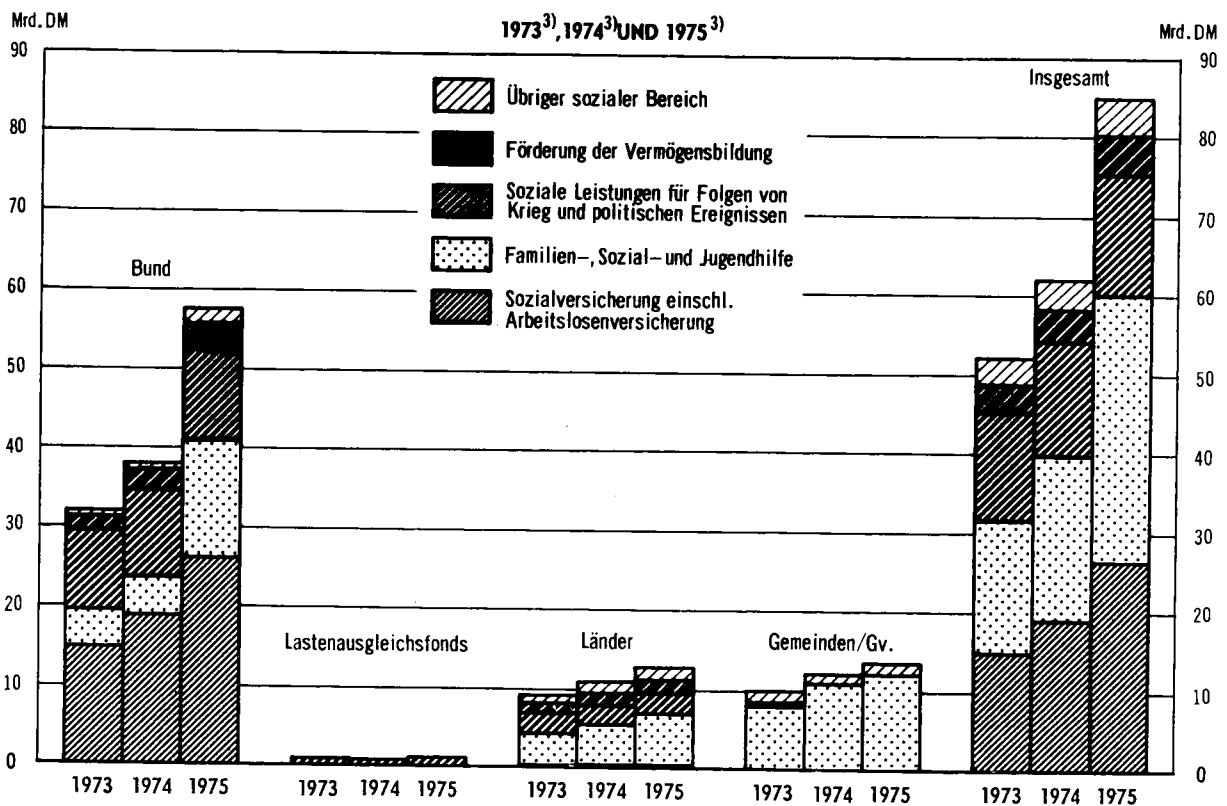
Im Bereich der sozialen Sicherung sind nur wenige **Z w e c k v e r b ä n d e** tätig. Mit 16,7 Mill. DM gaben sie 1975 nach Abzug der von anderen öffentlichen Haushalten empfangenen Zahlungen knapp ein Viertel mehr aus als im Vorjahr. Die von den Zweckverbänden verausgabten Mittel sind insgesamt dem Aufgabengebiet "Einrichtungen der Sozial- und Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs" zugeordnet. Dabei handelt es sich vorwiegend um Aufwendungen für die als Zweckverbände geführten Alters- und Pflegeheime sowie Kur-, Heil-, Genesungs- und Erholungsheime für Jugendliche.

1975²⁾

NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN



1973³⁾, 1974³⁾ UND 1975³⁾



Inhalt des Tabellenteils

		Seite
1	Zusammenfassende Übersichten	
1.1	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung nach Aufgabenbereichen	34
1.2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung nach Aufgabenbereichen und Körperschaftsgruppen	34
1.3	Ausgaben der Länder für soziale Sicherung nach Aufgabenbereichen	36
1.4	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung nach Ausgabearten und Aufgabenbereichen	38
1.5	Ausgaben und Einnahmen der Sozialversicherung	40
2	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte 1975 nach Aufgabenbereichen und ausgewählten Ausgabe-/Einnahmearten	
Veröffentl. Tabelle Nr.		
3001	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	42
3002	Verwaltung	42
3003	Versicherungsbehörden	46
3004	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	46
3005	Jugendämter	50
3006	Versorgungsämter	50
3007	Lastenausgleichsverwaltung	54
3008	Wiedergutmachungsbehörden	54
3009	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherung	58
3010	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	58
3011	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter	62
3012	Knappschaftsversicherung	62
3013	Unfallversicherung	66
3014	Krankenversicherung	66
3015	Arbeitslosenversicherung	70
3016	Altershilfe für Landwirte	70
3017	Sonstige Sozialversicherungen	74
3018	Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	74
3019	Kindergeld	78
3020	Mutterschutz	78
3021	Wohngeld	82
3022	Sozialhilfeleistungen	82
3023	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs	86
3024	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	86
3025	Jugendhilfeleistungen	90
3026	Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs	90
3027	Förderung der freien Jugendhilfe	94
3028	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	94
3029	Leistungen der Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen	98
3030	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	98
3031	Lastenausgleich	102
3032	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	102
3033	Sonstige Wiedergutmachungsleistungen	106
3034	Vertriebene und Flüchtlinge	106
3035	Sonstiges	110
3036	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	110
3037	Arbeitslosenhilfe	114
3038	Hilfen für die Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	114
3039	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	118
3040	Arbeitsschutz	118
3041	Naturkatastrophen	122
3042	Förderung der Vermögensbildung	122
3043	Sonstige soziale Angelegenheiten	126
3044	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	126
3045	Übrige soziale Angelegenheiten	130

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Ausgaben*) der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung nach Aufgabenbereichen

Jahr	Insgesamt	Ver- waltung	Sozialver- sicherung einschl. Arbeits- losen- versicherung	Familien-, Sozial- und Jugend- hilfe	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politi- schen Er- eignissen	Arbeitsmarkt- politik und Arbeitsschutz	Natur- katastro- phen	Förderung der Vermögens- bildung	Sonstige soziale Angelegen- heiten
Mill. DM									
1973	52 122,1	2 216,5	14 991,6	16 679,6	13 616,3	457,3	3,1	3 379,6	778,1
1974 ¹⁾	62 104,7	2 647,9	19 232,5	20 822,5	14 182,1	742,5	1,8	4 125,9	349,5
1974 ²⁾	190 309,9	2 615,3	147 834,9	20 477,8	14 180,7	724,5	1,8	4 125,9	349,1
1975	234 157,1	2 924,2	175 670,7	33 524,4	15 349,5	1 521,7	2,7	4 801,6	362,4
DM je Einwohner									
1973	841,12	35,77	241,93	269,17	219,73	7,38	0,05	54,54	12,56
1974 ¹⁾	1 001,03	42,68	310,00	335,63	228,59	11,97	0,03	66,50	5,63
1974 ²⁾	3 067,49	42,15	2 382,86	330,07	228,57	11,68	0,03	66,50	5,63
1975	3 786,97	47,29	2 841,08	542,18	248,24	24,61	0,04	77,66	5,86
% der Ausgaben insgesamt									
1973	100	4,3	28,8	32,0	26,1	0,9	0,0	6,5	1,5
1974 ¹⁾	100	4,3	31,0	33,5	22,8	1,2	0,0	6,6	0,6
1974 ²⁾	100	1,4	77,7	10,8	7,5	0,4	0,0	2,2	0,2
1975	100	1,2	75,0	14,3	6,6	0,6	0,0	2,1	0,2

*) Nettoausgaben.

1) Alte Darstellungsmethode. - 2) Neue Darstellungsmethode.

1.2 Ausgaben*) der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung nach Aufgabenbereichen und Körperschaftsgruppen

Aufgabenbereich	Jahr	Insgesamt	Bund	Lastenaus- gleichs- fonds	Sozial- versiche- rung	Länder	Gemeinden/Gv.	Zweck- verbände
Mill. DM								
Verwaltung	1974	2 615,3	274,8	-	-	1 053,9	1 286,5	0,0
	1975	2 924,2	386,9	-	-	1 123,2	1 414,0	0,0
Sozialversicherung einschl. Arbeitslosen- versicherung	1974	147 834,9	18 785,2	-	128 740,0	309,7	-	-
	1975	175 670,7	26 142,6	-	149 197,7	330,4	-	-
Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	1974	20 477,8	4 859,2	-	-	4 971,3	10 633,7	13,5
	1975	33 524,4	14 826,8	-	-	6 498,2	12 182,8	16,7
Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen..	1974	14 180,7	10 895,5	713,6	-	2 570,5	1,1	-
	1975	15 349,5	11 637,5	986,2	-	2 724,8	1,0	-
Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	1974	724,5	349,9	-	-	374,5	-	-
	1975	1 521,7	1 104,2	-	-	417,5	-	-
Naturkatastrophen	1974	1,8	-	-	-	1,8	-	-
	1975	2,7	-	-	-	2,7	-	-
Förderung der Vermögens- bildung	1974	4 125,9	2 576,5	-	-	1 549,4	-	-
	1975	4 801,6	3 217,1	-	-	1 584,4	-	-
Sonstige soziale Ange- legenheiten	1974	349,1	246,7	-	-	99,3	3,1	-
	1975	362,4	295,8	-	-	63,8	2,8	-
Insgesamt ...	1974	190 309,9	37 987,8	713,6	128 740,0	10 930,4	11 924,5	13,5
	1975	234 157,1	57 611,0	986,2	149 197,7	12 745,0	13 600,5	16,7

*) Nettoausgaben.

1 Zusammenfassende Übersichten
1.2 Ausgaben*) der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung
nach Aufgabenbereichen und Körperschaftsgruppen

Aufgabenbereich	Jahr	Insgesamt	Bund	Lastenaus- gleichs- fonds	Sozial- versiche- rung	Länder	Gemeinden/Gv.	Zweck- verbände
Anteil der Aufgabenbereiche in %								
Verwaltung	1974	1,4	0,7	-	-	9,6	10,8	0,0
	1975	1,2	0,7	-	-	8,8	10,4	0,0
Sozialversicherung einschl. Arbeitslosen- versicherung	1974	77,7	49,5	-	100	2,8	-	-
	1975	75,0	45,4	-	100	2,6	-	-
Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	1974	10,8	12,8	-	-	45,5	89,2	100
	1975	14,3	25,7	-	-	51,0	89,6	100
Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	1974	7,5	28,7	100	-	23,5	0,0	-
	1975	6,6	20,2	100	-	21,4	0,0	-
Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	1974	0,4	0,9	-	-	3,4	-	-
	1975	0,6	1,9	-	-	3,3	-	-
Naturkatastrophen	1974	0,0	-	-	-	0,0	-	-
	1975	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Förderung der Vermögens- bildung	1974	2,2	6,8	-	-	14,2	-	-
	1975	2,1	5,6	-	-	12,4	-	-
Sonstige soziale Ange- legenheiten	1974	0,2	0,6	-	-	0,9	0,0	-
	1975	0,2	0,5	-	-	0,5	0,0	-
Insgesamt ...	1974	100	100	100	100	100	100	100
	1975	100	100	100	100	100	100	100
Anteil der Körperschaftsgruppen in %								
Verwaltung	1974	100	10,5	-	-	40,3	49,2	0,0
	1975	100	13,2	-	-	38,4	48,4	0,0
Sozialversicherung einschl. Arbeitslosen- versicherung	1974	100	12,7	-	87,1	0,2	-	-
	1975	100	14,9	-	84,9	0,2	-	-
Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	1974	100	23,7	-	-	24,3	51,9	0,1
	1975	100	44,2	-	-	19,4	36,3	0,0
Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	1974	100	76,8	5,0	-	18,1	0,0	-
	1975	100	75,8	6,4	-	17,8	0,0	-
Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	1974	100	48,3	-	-	51,7	-	-
	1975	100	72,6	-	-	27,4	-	-
Naturkatastrophen	1974	100	-	-	-	100	-	-
	1975	100	-	-	-	100	-	-
Förderung der Vermögens- bildung	1974	100	62,4	-	-	37,6	-	-
	1975	100	67,0	-	-	33,0	-	-
Sonstige soziale Ange- legenheiten	1974	100	70,7	-	-	28,4	0,9	-
	1975	100	81,6	-	-	17,6	0,8	-
Insgesamt ...	1974	100	20,0	0,4	67,6	5,7	6,3	0,0
	1975	100	24,6	0,4	63,7	5,4	5,8	0,0

*) Nettoausgaben

1 Zusammenfassende
1.3 Ausgaben *) der Länder** für
nach Aufgaben

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Insgesamt	Verwaltung	Sozialversicherung einschl. Arbeits- losenversicherung
Mill.					
1	Schleswig-Holstein	1974	855,6	103,5	3,5
2		1975	989,2	108,6	4,6
3	Niedersachsen	1974	2 405,3	262,7	10,5
4		1975	2 719,6	297,9	11,9
5	Nordrhein-Westfalen	1974	6 849,6	682,6	11,8
6		1975	7 978,3	738,9	16,3
7	Hessen	1974	2 129,0	204,7	8,9
8		1975	2 373,0	217,8	11,2
9	Rheinland-Pfalz	1974	1 144,9	111,8	6,7
10		1975	1 374,1	130,4	7,8
11	Baden-Württemberg	1974	3 030,9	266,9	13,0
12		1975	3 518,5	295,2	15,3
13	Bayern	1974	2 922,8	305,9	11,0
14		1975	3 509,6	317,3	17,5
15	Saarland	1974	324,5	30,5	3,4
16		1975	379,8	35,5	4,0
17	Hamburg	1974	933,2	105,2	12,7
18		1975	1 074,8	111,3	14,9
19	Bremen	1974	348,2	40,1	-
20		1975	400,5	53,0	1,0
21	Berlin (West)	1974	1 910,9	226,6	228,3
22		1975	2 028,2	231,3	225,8
23	Insgesamt ...	1974	22 854,9	2 340,5	309,7
24		1975	26 345,5	2 537,2	330,4
DM je					
25	Schleswig-Holstein	1974	331,33	40,08	1,36
26		1975	382,83	42,03	1,78
27	Niedersachsen	1974	331,20	36,17	1,45
28		1975	375,02	41,08	1,64
29	Nordrhein-Westfalen	1974	397,65	39,63	0,69
30		1975	464,46	43,02	0,95
31	Hessen	1974	381,54	36,68	1,59
32		1975	426,53	39,15	2,01
33	Rheinland-Pfalz	1974	309,79	30,25	1,81
34		1975	373,65	35,46	2,12
35	Baden-Württemberg	1974	328,10	28,89	1,41
36		1975	382,57	32,10	1,66
37	Bayern	1974	269,43	28,20	1,01
38		1975	324,06	29,30	1,62
39	Saarland	1974	292,80	27,52	3,07
40		1975	345,20	32,27	3,64
41	Hamburg	1974	535,58	60,38	7,29
42		1975	622,75	64,49	8,63
43	Bremen	1974	479,39	55,21	-
44		1975	555,41	73,50	1,00
45	Berlin (West)	1974	940,14	111,48	112,32
46		1975	1 012,07	115,42	112,67
47	Insgesamt ...	1974	368,38	37,73	4,99
48		1975	426,08	41,03	5,34

*) Nettoausgaben. - **) Einschl. Gemeinden/Gv.

Übersichten

soziale Sicherung
bereichen

Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	Arbeitsmarkt- politik und Arbeitsschutz	Natur- katastrophen	Förderung der Vermögens- bildung	Sonstige soziale Angelegen- heiten	Lfd. Nr.
DM						
613,8	77,3	4,5	+ 0,1	49,3	3,7	1
732,3	88,6	5,3	+ 0,1	48,7	1,1	2
1 668,4	258,5	27,5	0,0	168,8	8,7	3
1 923,8	273,4	31,0	0,5	177,9	3,3	4
4 975,9	695,7	131,0	-	335,8	16,7	5
5 974,8	742,9	154,7	-	343,5	7,2	6
1 482,1	232,9	41,8	0,2	151,0	7,4	7
1 702,8	241,0	44,4	0,0	152,8	2,9	8
805,2	107,6	11,7	0,1	98,3	3,6	9
987,6	129,1	11,4	0,0	106,5	1,3	10
2 007,1	363,0	35,6	0,2	325,8	19,3	11
2 437,1	387,4	47,2	0,5	328,9	7,0	12
1 783,7	425,9	49,3	0,7	327,1	19,1	13
2 297,5	466,7	54,5	1,2	334,5	20,6	14
234,8	29,8	2,7	0,6	21,5	1,1	15
281,8	31,4	3,1	0,6	21,8	1,5	16
651,0	106,4	11,9	0,0	24,9	21,2	17
779,7	107,2	13,4	+ 0,0	26,8	21,3	18
259,0	29,6	2,4	-	15,5	1,7	19
294,0	32,3	3,2	-	16,2	0,7	20
1 123,9	244,8	56,0	-	31,4	+ 0,2	21
1 269,7	225,9	49,2	-	26,7	+ 0,3	22
15 605,1	2 571,6	374,5	1,8	1 549,4	102,4	23
18 681,0	2 725,7	417,5	2,7	1 584,4	66,6	24
Einwohner						
237,69	29,93	1,74	+ 0,04	19,09	1,43	25
283,41	34,29	2,05	+ 0,04	18,85	0,43	26
229,73	35,59	3,79	0,00	23,24	1,20	27
265,29	37,70	4,27	0,07	24,53	0,46	28
288,87	40,39	7,61	-	19,49	0,97	29
347,83	43,25	9,01	-	20,00	0,42	30
265,61	41,74	7,49	0,04	27,06	1,33	31
306,07	43,32	7,98	0,01	27,46	0,52	32
217,87	29,11	3,17	0,03	26,60	0,97	33
268,55	35,11	3,10	0,00	28,96	0,35	34
217,27	39,30	3,85	0,02	35,27	2,09	35
264,99	42,12	5,13	0,05	35,76	0,76	36
164,43	39,26	4,54	0,06	30,15	1,76	37
212,14	43,09	5,03	0,11	30,89	1,90	38
211,87	26,89	2,44	0,54	19,40	0,99	39
256,13	28,54	2,82	0,55	19,81	1,36	40
373,62	61,06	6,83	0,00	14,29	12,17	41
451,77	62,11	7,76	+ 0,00	15,53	12,34	42
356,58	40,75	3,30	-	21,34	2,34	43
407,71	44,79	4,44	-	22,47	0,97	44
552,94	120,44	27,55	-	15,45	+ 0,10	45
633,58	112,72	24,55	-	13,32	+ 0,15	46
251,53	41,45	6,04	0,03	24,97	1,65	47
302,12	44,08	6,75	0,04	25,62	1,08	48

1 Zusammenfassende

1.4 Ausgaben der öffentlichen
nach Ausgabearten und

Lfd. Nr.	Ausgabeart	Jahr	Insgesamt	Verwaltung	Sozialversicherung einschl. Arbeits- losenversicherung
Mill.					
1	Personalausgaben	1974	9 116,3	2 178,9	4 997,2
2		1975	10 151,8	2 342,0	5 586,9
3	Unterhaltung von unbeweglichem	1974	164,0	11,5	28,2
4	Vermögen	1975	176,6	9,9	37,6
5	Bewirtschaftung der Grundstücke .	1974	444,5	26,1	251,2
6		1975	523,3	29,2	295,9
7	Mieten und Pachten	1974	196,6	30,2	108,0
8		1975	224,6	29,2	124,5
9	Ubriger laufender Sachaufwand ...	1974	51 215,7	165,0	49 056,5
10		1975	60 793,3	189,1	58 241,3
11	Renten und Unterstützungen u.ä. .	1974	120 044,5	3,8	94 280,0
12		1975	149 541,6	21,3	110 765,6
13	Ubrige laufende Zahlungen an	1974	3 092,1	1,8	137,8
14	andere Bereiche 1)	1975	3 844,8	4,1	162,7
15	Vermögensübertragungen und Dar-	1974	6 088,4	0,3	-
16	lehen an andere Bereiche und	1975	7 026,7	0,3	-
	Beteiligungen				
17	Baumaßnahmen	1974	919,0	9,5	-
18		1975	904,0	9,5	-
19	Erwerb von unbeweglichem und	1974	135,6	7,1	-
20	beweglichem Vermögen	1975	124,4	6,7	-
21	Saldo des Zahlungsverkehrs 2)	1974	+ 1 106,9	- 181,0	+ 1 024,1
22		1975	- 846,1	- 283,0	- 456,1
23	Nettoausgaben	1974	190 309,9	2 615,3	147 834,9
24		1975	234 157,1	2 924,2	175 670,7
in % der Ausgaben					
25	Personalausgaben	1974	4,8	83,3	3,4
26		1975	4,3	80,1	3,2
27	Unterhaltung von unbeweglichem	1974	0,1	0,4	0,0
28	Vermögen	1975	0,1	0,3	0,0
29	Bewirtschaftung der Grundstücke .	1974	0,2	1,0	0,2
30		1975	0,2	1,0	0,2
31	Mieten und Pachten	1974	0,1	1,2	0,1
32		1975	0,1	1,0	0,1
33	Ubriger laufender Sachaufwand ...	1974	26,9	6,3	33,2
34		1975	26,0	6,5	33,2
35	Renten und Unterstützungen u.ä. .	1974	63,1	0,1	63,8
36		1975	63,9	0,7	63,1
37	Ubrige laufende Zahlungen an	1974	1,6	0,1	0,1
38	andere Bereiche 1)	1975	1,6	0,1	0,1
39	Vermögensübertragungen und Dar-	1974	3,2	0,0	-
40	lehen an andere Bereiche und	1975	3,0	0,0	-
	Beteiligungen				
41	Baumaßnahmen	1974	0,5	0,4	-
42		1975	0,4	0,3	-
43	Erwerb von unbeweglichem und	1974	0,1	0,3	-
44	beweglichem Vermögen	1975	0,1	0,2	-
45	Saldo des Zahlungsverkehrs 2)	1974	+ 0,6	- 6,9	+ 0,7
46		1975	- 0,4	- 9,7	- 0,3
47	Nettoausgaben	1974	100	100	100
48		1975	100	100	100

1) Einschl. Schuldendienst. - 2) Zahlungen an öffentlichen Bereich, abzüglich Zahlungen vom öffentlichen Bereich.

Übersichten

Haushalte für soziale Sicherung
Aufgabenbereichen

Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	Arbeitsmarkt- politik und Arbeitsschutz	Natur- katastrophen	Förderung der Vermögens- bildung	Sonstige soziale Angelegen- heiten	Lfd. Nr.
DM						
1 661,3	95,7	180,8	-	-	2,3	1
1 898,5	102,6	219,4	-	-	2,4	2
120,9	2,7	0,7	-	-	-	3
125,0	3,3	0,8	-	-	-	4
153,7	10,2	3,3	-	-	-	5
183,3	10,6	4,2	-	-	-	6
50,1	4,2	4,2	-	-	-	7
61,2	4,9	4,8	-	-	-	8
1 432,5	446,9	68,3	-	-	46,5	9
1 645,7	464,5	71,8	-	-	181,0	10
14 325,9	10 750,7	189,5	0,2	-	494,4	11
26 448,3	11 569,3	320,5	0,6	-	416,1	12
1 333,6	1 531,2	72,7	0,5	-	14,4	13
1 540,5	1 544,0	573,6	1,4	-	18,5	14
894,1	834,0	198,1	0,3	4 127,5	34,0	15
997,6	985,6	223,9	0,2	4 797,8	21,2	16
864,1	33,9	11,5	-	-	-	17
848,8	34,2	11,5	-	-	-	18
113,5	6,4	8,6	-	-	-	19
103,0	8,7	5,9	-	-	-	20
+ 471,8	- 464,7	+ 13,3	- 0,7	+ 1,6	+ 242,6	21
+ 327,7	- 621,9	- 85,2	- 0,6	- 3,8	+ 276,8	22
20 477,8	14 180,7	724,5	1,8	4 125,9	349,1	23
33 524,4	15 349,5	1 521,7	2,7	4 801,6	362,4	24
insgesamt						
8,1	0,7	25,0	-	-	0,7	25
5,7	0,7	14,4	-	-	0,7	26
0,6	0,0	0,1	-	-	-	27
0,4	0,0	0,1	-	-	-	28
0,8	0,1	0,5	-	-	-	29
0,5	0,1	0,3	-	-	-	30
0,2	0,0	0,6	-	-	-	31
0,2	0,0	0,3	-	-	-	32
7,0	3,2	9,4	-	-	13,3	33
4,9	3,0	4,7	-	-	49,9	34
70,0	75,8	26,2	10,5	-	141,6	35
78,9	75,4	21,1	20,6	-	114,8	36
6,5	10,8	10,0	31,1	-	4,1	37
4,6	10,1	37,7	51,4	-	5,1	38
4,4	5,9	27,3	17,2	100,0	9,7	39
3,0	6,4	14,7	6,1	99,9	5,8	40
4,2	0,2	1,6	-	-	-	41
2,5	0,2	0,8	-	-	-	42
0,6	0,0	1,2	-	-	-	43
0,3	0,1	0,4	-	-	-	44
+ 2,3	- 3,3	+ 1,8	- 41,2	+ 0,0	+ 69,5	45
+ 1,0	- 4,1	- 5,6	- 21,8	- 0,1	+ 76,4	46
100	100	100	100	100	100	47
100	100	100	100	100	100	48

1 Zusammenfassende Übersichten
1.5 Ausgaben und Einnahmen*) der Sozialversicherung

Mill. DM

Ausgabe-/Einnahmeart	Jahr	Ins- gesamt	Gesetzliche		Rentenversicherung der		Knapp- schaft- liche Renten- versi- cherung	Alters- hilfe für Land- wirte 3)	Bundes- anstalt für Arbeit	Zusatz- versor- gungs- kassen 4)
			Kranken- ver- sicherung 1)	Unfall- versiche- rung 2)	Ar- beiter	Ange- stellten				
Ausgaben										
Personalausgaben	1974	4 997	2 216	374	650	366	76	29	1 252	36
	1975	5 587	2 406	399	689	406	81	31	1 536	39
Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen	1974	28	-	-	9	3	1	-	15	-
	1975	38	-	-	9	3	1	-	11	13
Bewirtschaftung der Grundstücke	1974	251	132	23	17	20	1	-	26	33
	1975	296	153	26	22	22	2	-	31	41
Mieten und Pachten	1974	108	-	-	44	21	2	-	27	15
	1975	124	-	-	49	27	2	-	41	5
Übriger laufender Sachaufwand	1974	49 089	43 892	1 432	1 910	1 330	64	145	296	21
	1975	58 237	52 288	1 443	2 185	1 485	61	176	580	20
darunter:										
Erstattungen für stationäre und ambulante Heilbehand- lung u.ä.	1974	47 596	43 431	990	1 697	1 186	49	124	109	9
	1975	56 808	51 859	1 061	1 957	1 347	47	152	372	12
Renten, Unterstützungen u.ä.	1974	94 039	5 937	4 460	41 446	24 079	7 189	1 362	6 997	2 568
	1975	110 527	6 477	4 953	46 632	27 479	7 884	1 527	12 504	3 070
Übrige laufende Zahlungen an andere Bereiche	1974	137	32	7	68	7	0	-	23	-
	1975	159	13	2	90	8	0	-	46	-
Saldo des Zahlungsverkehrs ⁵⁾ ..	1974	+ 19 910	+ 13 744	+ 418	+ 2 015	- 2 467	+ 5 695	+ 1 183	- 921	+ 244
	1975	+ 25 771	+ 17 582	+ 179	+ 6 756	- 10 097	+ 6 256	+ 1 335	+ 3 436	+ 323
Nettoausgaben	1974	128 740	38 465	5 878	42 128	28 292	1 639	353	9 557	2 428
	1975	149 198	43 754	6 644	42 921	39 527	1 774	399	11 314	2 865
Einnahmen										
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	1974	147	3	1	6	5	0	-	3	130
	1975	203	58	1	7	5	0	-	3	130
darunter:										
Mieten und Pachten	1974	123	-	-	5	2	0	-	3	114
	1975	137	-	-	6	2	0	-	3	126
Übrige laufende Einnahmen	1974	131 438	36 468	6 674	40 766	34 151	1 638	359	7 651	3 731
	1975	145 180	42 145	7 734	41 434	38 751	1 764	407	8 795	4 148
darunter:										
Beiträge und Umlagen	1974	126 009	35 698	6 342	40 132	31 965	1 607	356	7 375	2 534
	1975	139 760	41 614	7 445	40 899	36 133	1 743	405	8 685	2 835
Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	1974	5 112	577	292	611	2 173	30	2	273	1 153
	1975	5 176	415	238	510	2 603	20	1	107	1 268
Laufende Zuschüsse von anderen Bereichen	1974	2 382	1 295	240	236	63	20	1	84	443
	1975	2 100	1 304	254	227	80	29	2	65	139
Unmittelbare Einnahmen	1974	133 967	37 767	6 915	41 007	34 219	1 658	360	7 739	4 303
	1975	147 484	43 507	7 990	41 668	38 836	1 793	410	8 863	4 417

*) Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung.

1) Einschl. Mutterschutz.- 2) Einschl. Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten.- 3) Einschl. Landabgaberente.- 4) Im öffentlichen Dienst.- 5) Zahlungen an öffentlichen Bereich abzüglich Zahlungen vom öffentlichen Bereich.

2 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte 1975
nach Aufgabenbereichen und ausgewählten Ausgabe-/Einnahmearten

NR.	ART DER AUSGABEN EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAUENDE 5
3001 SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTTRACHUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	10 151 765	33 132	33 132	5 586 933	11 100
111	BEAMTENBEZÜGE	1 598 167	10 625	10 625	690 800	152
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	5 293 020	17 606	17 606	2 267 265	7 011
113	ARBEITERLOHNE	675 752	1 815	1 815	119 026	3 056
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 584 826	3 086	3 086	2 509 842	881
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	176 417	196	196	37 610	533
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	523 257	831	831	295 886	1 319
123	MIETEN UND PACHTEN	224 565	516	516	124 452	120
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	60 793 307	581 938	581 938	58 236 503	3 316
13	BAUMASSNAHMEN	903 970	17 555	17 555	-	8 615
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	44 363	-	-	-	201
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	80 037	1 024	1 024	-	1 028
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	72 897 861	635 192	635 192	64 281 384	26 232
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	149 541 586	23 855 740	22 186 525	110 526 631	36
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	1 678 232	254 787	254 787	97 922	10
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	2 166 583	667 816	667 816	62 322	1
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	6 721 876	2 790 225	1 891 275	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	304 605	67 991	67 991	-	16
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	226	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	160 413 108	27 636 559	25 068 394	110 686 875	63
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	233 310 969	28 271 751	25 703 586	174 968 259	26 295
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	63 642 507	28 174 781	28 141 424	30 310 699	81
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 124 000	1 598 523	1 598 523	-	40
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 543 551	2 450 000	2 450 000	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	68 310 058	32 223 304	32 189 947	30 310 699	121
399	BRUTTOAUSGABEN	301 621 027	60 495 055	57 893 533	205 278 958	26 416
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	67 463 921	344 867	-	30 292 899	21
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	234 157 106	60 150 188	57 893 533	174 986 059	26 395
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	1 553 003	282 568	25 788 392	9 669
499	NETTOAUSGABEN	234 157 106	58 597 185	57 610 965	149 197 667	16 726
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	353 849	8 112	8 112	203 213	1 191
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	1 137 556	2	2	-	13 323
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	145 288 147	19 171	19 070	145 179 614	195
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	4 501 712	143 653	139 576	2 100 841	236
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	6 797	4	4	-	29
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	7 025	3 978	-	-	-
63	UEBRIGE EINKÄUFEN	150 907	44 165	40 734	-	22
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	151 445 993	219 085	207 498	147 483 669	15 016
3002 VERWALTUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	2 341 964	25 110	25 110	-	52
111	BEAMTENBEZÜGE	763 330	9 496	9 496	-	24
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	1 513 566	13 836	13 836	-	28
113	ARBEITERLOHNE	36 489	1 160	1 160	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	28 579	618	618	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	9 899	145	145	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	29 165	603	603	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	29 206	203	203	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	189 065	17 099	17 099	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	9 489	318	318	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	1 410	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	5 314	94	94	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	2 615 512	43 572	43 572	-	52
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	21 261	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	4 032	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	85	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	303	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	4	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	25 685	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 641 197	43 572	43 572	-	52
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	543 570	343 712	343 712	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	1 249	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	544 819	343 712	343 712	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 186 016	387 284	387 284	-	52
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	261 821	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	2 924 195	387 284	387 284	-	52
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	335	335	-	-
499	NETTOAUSGABEN	2 924 195	386 949	386 949	-	52
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	2 363	17	17	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	8 603	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	19 709	301	301	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 297	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	56	4	4	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINKÄUFEN	1 059	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	34 087	322	322	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NR.
	ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	
SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG 3001										
-	4 520 600	1 720 575	2 800 025	193 522	43 796	149 726	470 818	111 050	359 768	110
-	896 590	397 910	498 680	34 798	17 129	17 669	79 969	28 712	51 257	111
-	3 001 138	1 097 429	1 903 709	129 060	23 793	105 267	327 929	69 272	258 657	112
-	551 855	199 264	352 591	28 503	2 653	25 850	56 980	10 908	46 072	113
-	71 017	25 972	45 045	1 161	221	940	5 940	2 158	3 782	114
-	138 278	24 100	114 178	5 143	6	5 137	13 837	343	13 494	121
-	225 221	57 270	167 951	11 467	1 339	10 128	25 773	3 952	21 821	122
-	99 477	56 697	42 780	4 014	352	3 662	9 150	3 011	6 139	123
-	1 971 550	1 466 771	504 779	54 665	27 833	26 832	77 995	30 567	47 423	125
-	877 800	142 227	735 573	30 165	2 881	27 284	97 660	14 303	83 357	13
-	44 142	11 551	32 591	1 083	-	1 083	5 765	556	5 209	141
-	77 985	18 834	59 151	4 470	542	3 928	12 408	4 424	7 984	142
-	7 955 053	3 498 025	4 457 028	304 529	76 749	227 780	713 406	168 206	545 200	195
-	15 159 179	4 972 322	10 186 857	499 337	199 964	299 373	1 778 026	662 086	1 115 940	211
-	1 325 513	457 266	868 247	35 936	10 760	25 176	121 123	26 392	94 731	212
-	1 436 444	1 423 087	13 357	457	363	94	83 428	82 133	1 295	213
-	3 931 651	3 492 381	439 270	120 765	111 325	9 440	404 747	374 391	30 356	22
-	236 598	84 694	151 904	8 968	4 136	4 832	15 173	12 600	2 573	23
-	226	2	224	8	-	8	18	-	18	24
-	22 089 611	10 429 752	11 659 859	665 471	326 548	338 923	2 402 515	1 157 602	1 244 913	295
-	30 044 664	13 927 777	16 116 887	970 000	403 297	566 703	3 115 921	1 325 808	1 790 113	299
-	5 156 946	2 912 091	2 244 855	285 130	222 154	62 976	710 972	506 723	204 249	31
-	525 437	368 649	156 788	9 661	6 567	3 094	31 409	22 360	9 049	32
-	93 551	79 951	13 600	5 084	5 079	5	131	-	131	33
-	5 775 934	3 360 691	2 415 243	299 875	233 800	66 075	742 512	529 083	213 429	395
-	35 820 598	17 288 468	18 532 130	1 269 875	637 097	632 778	3 858 433	1 854 891	2 003 542	399
-	3 892 382	1 503	1 969 669	129 749	-	70 885	619 099	-	197 804	43
-	31 928 216	17 286 965	16 562 461	1 140 126	637 097	561 893	3 239 334	1 854 891	1 805 738	45
-	5 582 688	4 541 963	2 961 935	151 009	164 559	45 314	519 765	423 688	517 372	48
-	26 345 528	12 745 002	13 600 526	989 117	472 538	516 579	2 719 569	1 431 203	1 288 366	499
-	141 333	60 968	80 365	3 954	401	3 553	8 676	424	8 252	51
-	1 124 230	238 030	886 200	85 921	1 040	84 881	165 814	31 744	134 070	521
-	89 167	35 462	53 705	2 489	1 209	1 280	15 875	13 877	1 998	522
-	2 256 962	195 534	2 061 428	62 745	1 920	60 825	190 777	14 003	176 774	53
-	6 764	1 798	4 966	47	5	42	303	5	298	61
-	3 047	-	3 047	4	-	4	204	-	204	62
-	106 720	42 635	64 085	6 201	4 053	2 148	10 527	7 845	2 682	63
-	3 728 223	574 427	3 153 796	161 361	8 628	152 733	392 176	67 898	324 278	699
VERWALTUNG 3002										
-	2 316 802	885 277	1 431 525	100 410	32 294	68 116	259 757	63 899	195 858	110
-	753 810	277 570	476 240	31 143	13 752	17 391	67 459	17 246	50 213	111
-	1 499 702	569 219	930 483	66 414	16 600	49 814	187 123	44 193	142 930	112
-	35 329	23 454	11 875	2 368	1 805	563	3 404	1 388	2 016	113
-	27 961	15 034	12 927	485	137	348	1 771	1 072	699	114
-	9 754	2 670	7 084	81	6	75	1 178	41	1 137	121
-	28 562	11 191	17 371	1 073	687	386	3 934	1 143	2 791	122
-	29 003	16 113	12 890	558	144	414	4 468	2 594	1 874	123
-	171 966	65 301	106 665	7 553	2 260	5 293	22 440	7 223	15 217	125
-	9 171	7 585	1 586	87	-	87	412	412	-	13
-	1 410	-	1 410	-	-	-	-	-	-	141
-	5 220	3 404	1 816	77	-	77	580	374	206	142
-	2 571 888	991 541	1 580 347	109 839	35 391	74 448	292 769	75 686	217 083	195
-	21 261	4 060	17 201	673	-	673	3 539	334	3 205	211
-	4 032	3 143	889	87	3	84	3 109	2 990	119	212
-	85	30	55	9	9	-	-	-	-	213
-	303	-	303	12	-	12	-	-	-	22
-	4	-	4	-	-	-	4	-	4	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	25 685	7 233	18 452	781	12	769	6 652	3 324	3 328	295
-	2 597 573	998 774	1 598 799	110 620	35 403	75 217	299 421	79 010	220 411	299
-	199 858	170 610	29 248	2 175	-	2 175	35 697	33 094	2 603	31
-	1 249	-	1 249	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	201 107	170 610	30 497	2 175	-	2 175	35 697	33 094	2 603	395
-	2 798 680	1 169 384	1 629 296	112 795	35 403	77 392	335 118	112 104	223 014	399
-	187 837	158	24 177	2 424	-	1 391	37 056	-	2 642	43
-	2 610 843	1 169 226	1 605 119	110 371	35 403	76 001	298 062	112 104	220 372	45
-	73 649	45 998	191 153	1 730	201	2 562	155	1 116	33 453	48
-	2 537 194	1 123 228	1 413 966	108 641	35 202	73 439	297 907	110 988	186 919	499
-	2 346	724	1 622	181	148	33	96	19	77	51
-	5 603	275	8 328	55	7	48	10	1	9	521
-	19 408	2 307	17 101	323	185	138	348	100	248	522
-	2 297	41	2 256	46	-	46	49	-	49	53
-	52	24	28	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	1 059	-	1 059	29	-	29	1	-	1	63
-	33 765	3 371	30 394	634	340	294	504	120	384	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN 16	STAAT 17	GEM./GV. 18		STAAT 20	GEM./GV. 21		STAAT 23	GEM./GV. 24		STAAT 25	GEM./GV. 26
3001 SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG												
110	1 087 501	162 841	924 660	453 902	89 164	364 738	204 101	65 231	138 870	549 037	90 112	
111	287 279	65 117	222 162	74 459	28 866	45 593	52 259	21 550	30 709	97 780	32 780	
112	667 906	86 466	581 440	320 771	55 299	265 472	127 920	35 921	91 999	374 651	48 545	
113	114 150	10 024	104 126	51 545	4 369	47 176	16 307	4 509	11 798	68 685	8 124	
114	18 166	1 234	16 932	7 127	630	6 497	7 615	3 251	4 364	7 921	663	
121	45 023	934	44 089	17 765	1 755	16 010	4 750	-	4 750	16 563	-	
122	56 320	4 797	51 523	27 048	2 362	24 686	8 638	1 995	6 643	32 825	3 329	
123	17 872	4 015	13 857	10 583	1 296	9 287	1 423	691	732	10 706	6 015	
125	243 266	42 430	200 836	77 912	30 090	47 822	227 653	205 879	21 774	115 606	20 968	
13	275 465	3 078	272 387	95 352	1 024	94 328	45 254	4 114	41 140	109 683	1 488	
141	7 061	-	7 061	6 338	3 009	3 329	3 537	-	3 537	4 986	-	
142	28 396	1 362	27 034	7 575	936	6 639	2 890	1 357	1 533	6 613	988	
195	1 760 904	219 457	1 541 447	696 475	129 636	566 839	498 246	279 267	218 979	846 019	122 900	
211	5 833 954	1 536 682	4 297 272	1 381 129	263 421	1 117 708	624 876	167 631	457 245	1 730 802	346 439	
212	465 752	58 040	407 712	74 345	2 807	71 538	110 193	50 031	60 162	254 944	143 130	
213	27 681	21 287	6 394	108 015	107 798	217	528 473	526 625	1 848	69 264	66 456	
22	951 909	729 437	222 472	347 524	336 618	10 906	285 489	265 412	20 077	788 215	734 633	
23	157 678	36 041	121 637	13 800	23	13 777	1 761	1 404	357	4 235	68	
24	68	-	68	111	-	111	5	-	5	-	-	
295	7 437 042	2 381 487	5 055 555	1 924 924	710 667	1214 257	1550 797	1 011 103	539 694	2 847 465	1 290 726	
299	9 197 946	2 600 944	6 597 002	2 621 399	840 303	1781 096	2049 043	1 290 370	758 673	3 693 484	1 413 626	
31	1 679 187	720 449	958 738	258 706	193 925	64 781	313 214	134 041	179 173	911 350	391 180	
32	314 316	207 351	106 965	56 823	51 466	5 357	22 696	7 577	15 119	35 900	23 138	
33	82 313	69 212	13 101	-	-	-	-	-	-	1 889	1 526	
395	2 075 816	997 012	1 078 804	315 529	245 391	70 138	335 910	141 618	194 292	949 139	415 844	
399	11 273 762	3 597 956	7 675 806	2 936 928	1 085 694	1851 234	2384 953	1 431 988	952 965	4 642 623	1 829 470	
43	1 757 927	-	879 316	156 276	-	79 431	297 993	-	118 387	503 816	-	
45	9 515 835	3 597 956	6 796 490	2 780 652	1 085 694	1771 803	2086 960	1 431 988	834 578	4 138 807	1 829 470	
48	1 537 581	1 015 003	1 401 189	407 646	297 495	186 996	712 834	742 491	149 949	620 290	424 599	
499	7 978 254	2 582 953	5 395 301	2 373 006	788 199	1584 807	1374 126	689 497	684 629	3 518 517	1 404 871	
51	19 083	941	18 142	12 740	481	12 259	2 975	301	2 674	16 735	1 929	
521	228 137	2 209	225 928	158 380	35 944	122 436	33 115	11 490	21 625	160 565	1 833	
522	22 222	1 780	20 442	6 350	1 287	5 063	8 365	5 703	2 662	7 209	197	
53	885 595	2 823	882 772	191 741	1 225	190 516	105 093	22 485	82 608	369 806	261	
61	781	28	753	1 284	6	1 278	391	7	384	1 181	1	
62	412	-	412	1 949	-	1 949	14	-	14	425	-	
63	31 175	9 806	21 369	14 700	329	14 371	6 440	4 761	1 679	9 337	-	
699	1 187 405	17 587	1 169 818	387 144	39 272	347 872	156 393	44 747	111 646	565 258	4 221	
3002 VERWALTUNG												
110	645 368	109 140	536 228	197 122	48 027	149 095	122 304	45 825	82 479	260 784	59 270	
111	247 403	34 421	212 982	58 013	14 689	43 324	44 295	15 983	28 312	81 889	21 108	
112	381 829	68 131	313 698	134 314	31 849	102 465	77 058	25 370	51 688	171 469	34 092	
113	10 023	5 807	4 216	2 577	1 085	1 492	2 241	1 600	641	5 058	3 556	
114	6 113	781	5 332	2 218	404	1 814	4 710	2 872	1 838	2 368	514	
121	4 306	871	3 435	1 054	231	823	420	-	420	914	-	
122	10 763	2 603	8 160	2 588	904	1 684	1 628	685	943	3 045	758	
123	7 516	2 512	5 004	2 461	726	1 735	806	410	396	4 093	2 245	
125	62 203	15 862	46 341	13 828	5 181	8 647	12 111	6 586	5 525	18 871	5 290	
13	1 827	588	1 239	400	221	179	1 094	1 086	8	82	60	
141	1 393	-	1 393	-	-	-	17	-	17	-	-	
142	881	539	342	686	405	281	446	358	88	800	359	
195	734 257	132 115	602 142	218 139	55 695	162 444	144 826	54 950	89 876	288 589	67 982	
211	8 191	-	8 191	6 168	3 670	2 498	842	36	806	1 472	-	
212	242	-	242	165	-	165	10	-	10	181	-	
213	-	-	-	-	-	-	21	-	21	55	-	
22	8	-	8	-	-	-	-	-	-	283	-	
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
295	8 441	-	8 441	6 333	3 670	2 663	873	57	816	1 991	-	
299	742 698	132 115	610 583	224 472	59 365	165 107	145 699	55 007	90 692	290 580	67 982	
31	70 757	52 606	18 151	29 735	28 034	1 701	4 636	1 526	3 110	39 534	38 201	
32	1 249	-	1 249	-	-	-	-	-	-	-	-	
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
395	72 006	52 606	19 400	29 735	28 034	1 701	4 636	1 526	3 110	39 534	38 201	
399	814 704	184 721	629 983	254 207	87 399	166 808	150 335	56 533	93 802	330 114	106 183	
43	63 234	-	15 341	26 426	-	1 197	13 147	-	2 371	30 256	-	
45	751 470	184 721	614 642	227 781	87 399	165 611	137 188	56 533	91 431	299 858	106 183	
48	12 620	192	60 321	9 952	7 842	27 339	6 830	17	17 589	4 700	202	
499	738 850	184 529	554 321	217 829	79 557	138 272	130 358	56 516	73 842	295 158	105 981	
51	168	129	39	1 145	46	1 099	37	37	-	235	9	
521	6 641	112	6 529	1 219	6	1 213	80	32	48	66	16	
522	5 613	159	5 454	1 170	32	1 138	270	64	206	898	121	
53	1 477	-	1 477	97	-	97	4	-	4	206	-	
61	17	14	3	1	-	1	21	-	4	17	1	
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63	1 018	-	1 018	-	-	-	6	-	6	-	-	
699	14 934	414	14 520	3 632	84	3 548	418	137	281	1 406	147	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG 30G1											
458 925	564 186	195 122	369 064	47 642	13 368	34 274	949 891	323 616	94 735	531 540	110
65 000	113 808	56 702	57 106	13 315	4 131	9 184	142 923	42 897	15 191	84 835	111
326 106	365 919	112 847	253 072	30 131	8 435	21 696	656 851	228 765	65 058	363 028	112
60 561	77 232	23 432	53 800	3 874	666	3 208	134 579	44 529	13 219	76 831	113
7 258	7 227	2 141	5 086	322	136	186	15 538	7 425	1 267	6 846	114
16 563	16 223	2 754	13 469	867	201	666	18 107	15 843	1 778	486	121
29 496	29 068	6 904	22 164	2 173	683	1 490	31 909	13 623	3 162	15 124	122
4 691	8 538	4 304	4 234	341	163	178	36 850	13 468	618	22 764	123
94 638	115 118	53 382	61 736	75 113	71 400	3 713	984 222	260 396	101 229	622 597	125
108 195	113 920	11 552	102 368	6 649	135	6 514	103 652	16 278	22 250	65 124	13
4 986	7 186	-	7 186	200	-	200	7 986	733	-	7 253	141
5 625	9 213	3 539	6 274	180	46	134	5 640	1 769	2 798	1 073	142
723 119	864 052	277 557	586 495	133 165	85 996	47 169	2 138 257	645 726	226 570	1 265 961	195
1 384 363	1 935 833	554 015	1 381 818	195 599	62 461	133 138	1 179 623	405 573	175 327	598 723	211
111 814	162 762	81 079	81 683	18 147	2 716	15 431	82 311	11 196	9 334	61 781	212
2 808	188 098	187 564	534	7 946	7 779	167	423 082	4 544	1 163	417 375	213
53 582	827 343	738 915	88 428	53 614	49 605	4 009	152 045	54 383	34 162	63 500	22
4 167	28 021	23 496	4 525	268	232	36	6 694	-	5 450	1 244	23
5	9	-	9	-	-	-	2	2	-	-	24
1 556 739	3 142 066	1 585 069	1 556 997	275 574	122 793	152 781	1 843 757	475 698	225 436	1 142 623	295
2 279 858	4 006 118	1 862 626	2 143 492	408 739	208 789	199 950	3 982 614	1 121 424	452 006	2 408 584	299
520 170	458 962	316 123	142 839	135 508	23 579	111 929	403 917	79 207	25 754	298 956	31
12 762	52 032	48 546	3 486	2 600	1 644	956	-	-	-	-	32
363	4 134	4 134	-	-	-	-	-	-	-	-	33
533 295	515 128	368 803	146 325	138 108	25 223	112 885	403 917	79 207	25 754	298 956	395
2 813 153	4 521 246	2 231 429	2 289 817	546 847	234 012	312 835	4 385 931	1 200 631	477 760	2 707 540	399
374 967	290 488	-	144 826	126 238	-	104 053	-	-	-	-	43
2 438 186	4 230 758	2 231 429	2 144 991	420 609	234 012	208 782	4 385 931	1 200 631	477 760	2 707 540	45
324 540	721 142	557 509	309 295	40 828	35 723	27 280	882 389	125 838	77 224	679 327	48
2 113 646	3 509 616	1 673 920	1 835 696	379 781	198 279	181 502	3 503 542	1 074 793	400 536	2 028 213	499
14 806	22 532	2 010	20 492	861	674	187	53 807	33 248	13 605	1 954	51
158 732	168 695	35 663	133 032	7 388	1 892	5 496	116 215	51 382	1 131	63 702	521
7 012	15 907	1 278	14 629	675	56	619	10 075	4 082	2 923	3 070	522
369 545	270 819	2 021	268 798	39 713	10 123	29 590	140 673	51 877	9 974	78 822	53
1 180	1 031	-	1 031	-	-	-	1 746	1 397	-	349	61
425	39	-	39	-	-	-	-	-	-	-	62
9 337	20 714	8 440	12 274	385	160	225	7 241	1 974	1 198	4 069	63
561 037	499 707	49 412	451 295	49 022	12 905	36 117	329 757	148 960	28 831	151 966	699
VERWALTUNG 3002											
201 514	292 117	116 753	175 414	32 153	9 332	22 821	400 787	101 622	46 152	253 013	110
60 781	87 678	33 552	54 126	11 745	2 634	9 111	124 185	33 974	12 730	77 481	111
137 377	196 634	77 451	119 183	19 734	6 406	13 328	265 127	63 800	32 552	168 775	112
1 502	5 523	4 375	1 148	468	171	297	3 667	772	811	2 084	113
1 854	2 232	1 325	957	206	121	85	7 808	3 076	59	4 673	114
914	1 127	929	198	163	26	82	566	441	60	65	121
2 267	3 234	2 414	820	515	215	300	1 782	828	273	681	122
1 848	3 376	1 922	1 454	282	117	165	5 443	4 040	303	1 100	123
13 581	20 177	9 283	10 754	1 924	617	1 307	12 999	4 573	1 817	6 609	125
22	632	661	21	39	9	30	4 548	4	4 127	417	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
441	1 417	1 046	371	10	-	10	323	39	128	156	142
220 607	321 990	132 958	189 032	35 031	10 316	24 715	426 448	111 547	52 860	262 041	195
1 472	-	-	-	356	-	356	20	20	-	-	211
181	85	-	85	3	-	3	150	150	-	-	212
55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
1 991	85	-	85	359	-	359	170	170	-	-	295
222 598	322 075	132 958	189 117	35 390	10 316	25 074	426 618	111 717	52 860	262 041	299
1 333	16 639	16 481	158	256	239	17	429	-	170	259	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
1 333	16 639	16 481	158	256	239	17	429	-	170	259	395
223 931	328 714	149 439	189 275	35 646	10 555	25 091	427 047	111 717	53 030	262 300	399
1 069	15 067	-	161	69	-	5	-	-	-	-	43
222 862	323 647	149 439	189 114	35 577	10 555	25 086	427 047	111 717	53 030	262 300	45
33 685	6 367	5 164	16 109	31	-	95	31 422	404	1	31 017	48
189 177	317 280	144 275	173 005	35 546	10 555	24 991	395 625	111 313	53 029	231 283	499
226	277	132	145	8	5	3	199	182	4	13	51
50	436	5	431	1	1	-	95	32	10	53	521
777	9 145	24	9 121	28	9	19	1 613	470	601	542	522
206	357	-	357	22	2	20	39	33	-	6	53
-	7	-	7	-	-	-	5	-	-	5	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	63
1 259	10 227	161	10 066	59	17	42	1 951	717	615	619	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3003 VERSICHERUNGSBEHOERDEN						
110	PERSONALAUSGABEN	80 183	11 362	11 362	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	29 348	5 390	5 390	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	48 979	5 529	5 529	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	754	320	320	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 102	123	123	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	360	75	75	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	1 239	319	319	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	1 420	8	8	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	1 800	1 107	1 107	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	4	2	2	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	91	71	71	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	95 097	12 944	12 944	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	639	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	1	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	640	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	95 737	12 944	12 944	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 404	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 404	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	100 141	12 944	12 944	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 329	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	96 812	12 944	12 944	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	335	335	-	-
499	NETTOAUSGABEN	96 812	12 609	12 609	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	5	3	3	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	6 958	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	2 269	5	5	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	2	2	2	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	9 236	10	10	-	-
3004 SOZIALAMT, SOZIALHILFEVERBAND, LANDESMOHLFAHRTSVERBAND						
110	PERSONALAUSGABEN	939 811	-	-	-	52
111	BEAMTENBEZUEGE	302 877	-	-	-	24
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	586 366	-	-	-	28
113	ARBEITERLOEHNE	9 469	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	11 099	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	4 670	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	10 332	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	8 722	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	57 658	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	718	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	17	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	1 285	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	993 213	-	-	-	52
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	9 538	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	867	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	55	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	288	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	4	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	10 752	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 003 965	-	-	-	52
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	7 625	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	7 625	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 011 590	-	-	-	52
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	17 477	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	994 113	-	-	-	52
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	994 113	-	-	-	52
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	1 222	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	1 086	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	9 096	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 823	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	29	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	68	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	13 324	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN) STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN			ZUSAMMEN 13	NIEDERSACHSEN		NR.
				ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12		STAAT 14	GEM. /GV. 15	
VERSICHERUNGSBEFÖRDERN 3003										
-	68 821	16 352	52 469	1 404	398	1 006	5 045	-	5 045	110
-	23 958	6 525	17 433	485	290	195	1 326	-	1 326	111
-	43 450	9 501	33 949	883	89	794	3 656	-	3 656	112
-	434	107	327	14	-	14	47	-	47	113
-	979	219	760	22	19	3	16	-	16	114
-	285	16	269	1	-	1	33	-	33	121
-	920	280	640	14	-	14	64	-	64	122
-	1 412	818	594	-	-	-	133	-	133	123
-	10 693	1 429	9 264	70	19	51	324	-	324	125
-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	13
-	20	3	17	-	-	-	2	-	2	141
-	82 153	18 900	63 253	1 489	417	1 072	5 601	-	5 601	195
-	639	36	603	6	-	6	80	-	80	211
-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	640	36	604	6	-	6	80	-	80	295
-	82 793	18 936	63 857	1 495	417	1 078	5 681	-	5 681	299
-	4 404	3 684	720	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	4 404	3 684	720	-	-	-	-	-	-	395
-	87 197	22 620	64 577	1 495	417	1 078	5 681	-	5 681	399
-	779	-	107	-	-	-	-	-	-	43
-	86 418	22 620	64 470	1 495	417	1 078	5 681	-	5 681	45
-	2 215	1 796	1 091	9	-	9	33	-	33	48
-	84 203	20 824	63 379	1 486	417	1 069	5 648	-	5 648	499
-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	51
-	6 958	22	6 936	10	6	4	2	-	2	521
-	2 264	609	1 655	-	-	-	-	-	-	522
-	2	-	2	-	-	-	1	-	1	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	9 226	632	8 594	10	6	4	3	-	3	699
SOZIALAMT, SOZIALHILFEVERBAND, LANDESWOHLFAHRTSVERBAND 3004										
-	909 759	155 032	754 727	41 710	7 398	34 312	111 974	10 193	101 781	110
-	302 853	51 707	251 146	12 727	3 431	9 296	29 138	3 219	25 919	111
-	586 338	96 415	489 923	27 516	2 955	24 561	80 576	6 463	74 113	112
-	9 469	2 499	6 970	1 251	960	282	1 569	229	1 340	113
-	11 099	4 411	6 688	216	43	173	691	282	409	114
-	4 670	286	4 384	50	-	50	459	-	459	121
-	10 332	1 377	8 955	580	340	231	1 401	148	1 253	122
-	8 722	3 857	4 865	192	12	180	1 396	548	843	123
-	57 658	4 748	52 910	3 126	173	2 953	7 768	542	7 226	125
-	718	160	558	52	-	52	-	-	-	13
-	17	-	17	-	-	-	-	-	-	141
-	1 285	89	1 196	25	-	25	131	-	131	142
-	993 161	165 549	827 612	45 735	7 932	37 807	123 129	11 431	111 698	195
-	9 538	21	9 517	315	-	315	1 635	1	1 634	211
-	867	150	717	74	-	74	18	-	18	212
-	55	-	55	-	-	-	-	-	-	213
-	288	-	288	-	-	-	-	-	-	22
-	4	-	4	-	-	-	4	-	4	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	10 752	171	10 581	389	-	389	1 657	1	1 656	295
-	1 003 913	165 720	838 193	46 124	7 932	38 192	124 786	11 432	113 354	299
-	7 625	-	7 625	971	-	971	659	-	659	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	7 625	-	7 625	971	-	971	659	-	659	395
-	1 011 538	165 720	845 818	47 095	7 932	39 163	125 445	11 432	114 013	399
-	14 170	-	3 544	1 297	-	610	540	-	366	43
-	997 368	165 720	842 274	45 798	7 932	38 553	124 905	11 432	113 647	45
-	3 307	351	13 582	466	-	1 153	89	7	256	48
-	994 061	165 369	828 692	45 332	7 932	37 400	124 816	11 425	113 391	499
-	1 222	208	1 014	131	98	33	38	-	38	51
-	1 086	74	1 012	7	-	7	7	-	7	521
-	9 096	708	8 388	90	2	88	99	25	74	522
-	1 823	1	1 822	43	-	43	6	-	6	53
-	29	2	27	-	-	-	-	-	-	61
-	68	-	68	28	-	28	1	-	1	63
-	13 324	993	12 331	299	100	199	151	25	126	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN			ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.	STAAT		GEM./GV.	STAAT	GEM./GV.			
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26				
3003 VERSICHERUNGSBEHÖRDEN														
110	26 682	1 993	24 689	5 905	1 498	4 407	5 088	877	4 211	6 231	1 235			
111	10 100	430	9 670	1 069	202	867	1 652	189	1 463	1 881	1 001			
112	16 304	1 540	14 764	4 757	1 289	3 468	3 240	651	2 589	3 850	216			
113	149	-	149	32	-	32	66	23	43	13	8			
114	129	23	106	47	7	40	130	14	116	487	10			
121	189	3	186	17	-	17	18	-	18	13	-			
122	555	165	390	25	-	25	55	5	50	93	23			
123	802	529	273	25	-	25	39	23	16	189	77			
125	8 149	484	7 665	129	16	113	389	137	252	691	71			
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
142	-	-	-	9	-	9	1	-	1	2	-			
195	36 377	3 174	33 203	6 110	1 514	4 596	5 590	1 042	4 548	7 219	1 406			
211	376	-	376	49	-	49	78	36	42	44	-			
212	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
295	377	-	377	49	-	49	78	36	42	44	-			
299	36 754	3 174	33 580	6 159	1 514	4 645	5 668	1 078	4 590	7 263	1 406			
31	284	-	284	167	4	163	5	-	5	2 268	2 000			
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
395	284	-	284	167	4	163	5	-	5	2 268	2 000			
399	37 038	3 174	33 864	6 326	1 518	4 808	5 673	1 078	4 595	9 531	3 406			
43	662	-	662	49	-	49	-	-	-	58	-			
45	36 376	3 174	33 864	6 277	1 518	4 759	5 673	1 078	4 595	9 473	3 406			
48	72	-	72	25	-	25	26	1	25	296	177			
499	36 304	3 174	33 130	6 252	1 518	4 734	5 647	1 077	4 570	9 177	3 229			
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
521	6 142	-	6 142	745	-	745	11	-	11	41	13			
522	992	4	988	1	-	1	2	-	2	15	2			
53	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
699	7 134	4	7 130	747	-	747	13	-	13	57	15			
3004 SOZIALAMT, SOZIALHILFEVERBAND, LANDESMOHLFARTSVERBAND														
110	290 675	-	290 675	73 491	-	73 491	47 709	4 291	43 418	96 506	-			
111	112 237	-	112 237	23 351	-	23 351	14 727	216	14 511	29 779	-			
112	173 012	-	173 012	49 011	-	49 011	30 838	3 775	27 063	65 323	-			
113	2 629	-	2 629	579	-	579	435	156	279	884	-			
114	2 797	-	2 797	550	-	550	1 709	144	1 565	520	-			
121	2 043	-	2 043	716	-	716	287	-	287	578	-			
122	4 190	-	4 190	911	-	911	785	303	482	1 137	-			
123	2 049	-	2 049	639	-	639	164	26	138	511	-			
125	21 172	-	21 172	3 652	-	3 652	3 364	477	2 887	6 679	-			
13	295	-	295	171	-	171	85	77	8	22	-			
141	-	-	-	-	-	-	17	-	17	-	-			
142	178	-	178	266	-	266	59	16	43	274	-			
195	320 602	-	320 602	79 846	-	79 846	52 470	5 190	47 280	105 707	-			
211	4 434	-	4 434	1 714	-	1 714	415	-	415	742	-			
212	201	-	201	165	-	165	5	-	5	174	-			
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	-			
22	5	-	5	-	-	-	-	-	-	283	-			
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
295	4 640	-	4 640	1 879	-	1 879	420	-	420	1 254	-			
299	325 242	-	325 242	81 725	-	81 725	52 890	5 190	47 700	106 961	-			
31	4 134	-	4 134	335	-	335	440	-	440	959	-			
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
395	4 134	-	4 134	335	-	335	440	-	440	959	-			
399	329 376	-	329 376	82 060	-	82 060	53 330	5 190	48 140	107 920	-			
43	9 069	-	9 069	249	-	249	23	-	21	1 928	-			
45	320 307	-	320 307	81 811	-	81 874	53 307	5 190	48 119	105 992	-			
48	951	-	8 597	182	-	245	43	14	31	351	-			
499	319 356	-	319 356	81 629	-	81 629	53 264	5 176	48 088	105 641	-			
51	18	-	18	665	-	665	23	23	-	115	-			
521	151	-	151	367	-	367	63	26	37	17	-			
522	1 178	-	1 178	1 029	-	1 029	155	7	148	229	-			
53	1 470	-	1 470	42	-	42	4	-	4	205	-			
61	2	-	2	1	-	1	19	2	17	-	-			
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
63	28	-	28	-	-	-	6	-	6	-	-			
699	2 847	-	2 847	2 104	-	2 104	270	58	212	566	-			

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
VERSICHERUNGSBEHÖRDEN 3003											
4 996	9 634	1 928	7 706	409	-	409	8 423	5 045	1 405	1 973	110
880	4 538	1 656	2 882	150	-	150	2 757	1 911	402	444	111
3 634	5 004	208	4 796	248	-	248	5 508	3 043	942	1 523	112
5	57	30	27	10	-	10	46	-	46	-	113
477	35	34	1	1	-	1	112	91	15	6	114
13	1	-	1	-	-	-	13	13	-	-	121
70	65	43	22	5	-	5	44	35	9	-	122
112	36	9	27	8	-	8	180	158	20	2	123
620	382	155	227	12	-	12	547	281	38	228	125
-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
2	3	-	3	-	-	-	3	-	3	-	142
5 813	10 121	2 135	7 986	434	-	434	9 212	5 532	1 477	2 203	195
44	-	-	-	6	-	6	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
44	-	-	-	6	-	6	-	-	-	-	295
5 857	10 121	2 135	7 986	440	-	440	9 212	5 532	1 477	2 203	299
268	1 680	1 680	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
268	1 680	1 680	-	-	-	-	-	-	-	-	395
6 125	11 801	3 815	7 986	440	-	440	9 212	5 532	1 477	2 203	399
58	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
6 067	11 791	3 815	7 986	440	-	440	9 212	5 532	1 477	2 203	45
119	1 673	1 544	139	7	-	7	74	74	-	-	48
5 948	10 118	2 271	7 847	433	-	433	9 138	5 458	1 477	2 203	499
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	51
28	4	-	4	-	-	-	3	-	3	-	521
13	657	7	650	1	-	1	596	1	595	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
42	662	8	654	1	-	1	599	1	596	-	699
SOZIALART, SOZIALHILFEVERBAND, LANDESWOHLFAHRTSVFRAND 3004											
96 506	99 766	-	99 766	14 776	-	14 776	133 156	50 015	15 490	67 645	116
29 779	29 517	-	29 517	6 536	-	6 536	44 841	15 003	4 899	24 939	111
65 323	68 837	-	68 837	8 033	-	8 033	83 222	32 300	10 351	40 571	112
884	787	-	787	190	-	190	1 145	681	228	236	113
520	625	-	625	49	-	49	3 942	2 011	12	1 849	114
578	173	-	173	78	-	78	286	257	29	-	121
1 137	568	-	568	183	-	183	577	481	84	12	122
511	486	-	486	14	-	14	3 271	2 711	93	467	123
6 679	7 491	-	7 491	850	-	850	3 556	1 950	579	1 027	125
22	3	-	3	7	-	7	83	-	83	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
274	271	-	271	8	-	8	73	-	73	-	142
105 707	108 758	-	108 758	15 918	-	15 918	140 996	55 414	16 431	69 151	195
742	-	-	-	263	-	263	20	20	-	-	211
174	80	-	80	-	-	-	150	150	-	-	212
55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
1 254	80	-	80	263	-	263	170	170	-	-	295
106 961	108 838	-	108 838	16 181	-	16 181	141 166	55 584	16 431	69 151	299
959	110	-	110	17	-	17	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
959	110	-	110	17	-	17	-	-	-	-	395
107 920	108 948	-	108 948	16 198	-	16 198	141 166	55 584	16 431	69 151	399
788	1 002	-	150	62	-	-	-	-	-	-	43
107 132	107 946	-	108 798	16 136	-	16 198	141 166	55 584	16 431	69 151	45
1 491	871	-	1 723	24	-	86	330	330	-	-	48
105 641	107 675	-	107 075	16 112	-	16 112	140 836	55 254	16 431	69 151	499
115	145	-	145	-	-	-	87	86	-	1	51
17	426	-	426	-	-	-	48	29	6	13	521
229	5 624	-	5 624	18	-	18	674	316	4	354	522
205	52	-	52	-	-	-	1	-	-	1	53
-	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	-	63
566	6 259	-	6 259	18	-	18	810	431	10	369	699

AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBRAUCHE 5
3005 JUGENDÄMTER						
110	PERSONALAUSGABEN	556 461	-	-	-	-
111	BEAMTENGEZÜGE	205 538	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	339 365	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	3 928	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	7 630	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	1 698	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	4 749	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	4 186	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	31 271	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	1 444	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	1 393	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	469	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZÄHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	601 671	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	4 692	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄEHNLICHE EINRICHTUNGEN	3 156	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	12	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZÄHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	7 860	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	609 531	-	-	-	-
31	LFD. ZUEWISUNGEN UND ERSTÄTTUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	13 298	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	1 249	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZÄHLUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	14 547	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	624 078	-	-	-	-
43	ABZUEGL. ZÄHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	23 233	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄENGE)	600 845	-	-	-	-
48	ABZUEGL. ZÄHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	600 845	-	-	-	-
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	447	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	412	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	6 730	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	450	-	-	-	-
61	VERÄEUSSEERUNG VON SACHVERMOEGEN	1	-	-	-	-
62	VERÄEUSSEERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINKÄUFEN	953	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	8 993	-	-	-	-
3006 VERSÖRGUNGSÄMTER						
110	PERSONALAUSGABEN	395 751	-	-	-	-
111	BEAMTENGEZÜGE	140 829	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	235 779	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	16 063	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	3 080	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	1 926	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	7 143	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	7 607	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	44 946	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	6 557	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	3 200	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZÄHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	467 130	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	4 003	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄEHNLICHE EINRICHTUNGEN	3	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	9	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZÄHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	4 015	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	471 145	-	-	-	-
31	LFD. ZUEWISUNGEN UND ERSTÄTTUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	7 246	227	227	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZÄHLUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	7 246	227	227	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	478 391	227	227	-	-
43	ABZUEGL. ZÄHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	1 338	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄENGE)	477 053	227	227	-	-
48	ABZUEGL. ZÄHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	477 053	227	227	-	-
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	420	-	-	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	51	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	687	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2	-	-	-	-
61	VERÄEUSSEERUNG VON SACHVERMOEGEN	22	-	-	-	-
62	VERÄEUSSEERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINKÄUFEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	1 182	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR. 16
JUGENDAEMTER 3005										
-	556 461	138 873	417 588	19 643	1 209	18 434	49 109	3 058	46 051	110
-	205 538	55 263	150 275	4 982	609	4 373	13 772	1 363	12 409	111
-	339 365	79 250	260 115	14 469	600	13 869	34 660	1 562	33 098	112
-	3 928	1 264	2 664	56	-	56	335	-	335	113
-	7 630	3 096	4 534	136	-	136	342	133	209	114
-	1 698	78	1 620	21	-	21	355	-	355	121
-	4 749	349	4 400	121	28	93	672	4	668	122
-	4 186	719	3 467	151	63	88	566	22	544	123
-	31 271	1 980	29 291	1 310	48	1 262	3 951	443	3 508	125
-	1 444	435	1 009	24	-	24	-	-	-	13
-	1 393	-	1 393	-	-	-	-	-	-	141
-	469	57	412	5	-	5	68	-	68	142
-	601 671	142 491	459 180	21 275	1 348	19 927	54 721	3 527	51 194	195
-	4 692	-	4 692	171	-	171	797	-	797	211
-	3 156	2 990	166	10	-	10	3 091	2 990	101	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	12	-	12	12	-	12	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	7 860	2 990	4 870	193	-	193	3 888	2 990	898	295
-	609 531	145 481	464 050	21 468	1 348	20 120	58 609	6 517	52 092	299
-	13 298	57	13 241	355	-	355	471	-	471	31
-	1 249	-	1 249	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	14 547	57	14 490	355	-	355	471	-	471	395
-	624 078	145 538	478 540	21 823	1 348	20 475	59 080	6 517	52 563	399
-	22 749	-	13 110	501	-	364	1 133	-	1 088	43
-	601 329	145 538	465 430	21 322	1 348	20 111	57 947	6 517	51 475	45
-	484	-	10 123	1	-	138	-	-	45	48
-	600 845	145 538	455 307	21 321	1 348	19 973	57 947	6 517	51 430	499
-	447	12	435	-	-	-	31	-	31	51
-	412	34	378	37	-	37	-	-	-	521
-	6 730	217	6 513	49	10	39	172	1	171	522
-	450	38	412	3	-	3	42	-	42	53
-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	61
-	953	-	953	1	-	1	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	8 993	301	8 692	90	16	80	245	1	244	699
VERSORGUNGSAMTER 3006										
-	395 751	395 751	-	16 986	18 986	-	46 712	46 712	-	110
-	140 829	140 829	-	8 280	8 320	-	12 664	12 664	-	111
-	235 779	235 779	-	9 798	9 798	-	32 303	32 303	-	112
-	16 063	16 063	-	761	761	-	1 111	1 111	-	113
-	3 080	3 080	-	47	47	-	634	634	-	114
-	1 926	1 926	-	-	-	-	38	38	-	121
-	7 143	7 143	-	273	273	-	896	896	-	122
-	7 607	7 607	-	-	-	-	1 798	1 798	-	123
-	44 946	44 946	-	1 758	1 758	-	4 454	4 454	-	125
-	6 557	6 557	-	-	-	-	412	412	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	3 200	3 200	-	-	-	-	374	374	-	142
-	467 130	467 130	-	21 017	21 017	-	54 684	54 684	-	195
-	4 003	4 003	-	-	-	-	333	333	-	211
-	3	3	-	3	3	-	-	-	-	212
-	9	9	-	9	9	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	4 015	4 015	-	12	12	-	333	333	-	295
-	471 145	471 145	-	21 029	21 029	-	55 017	55 017	-	299
-	7 019	7 019	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	7 019	7 019	-	-	-	-	-	-	-	395
-	478 164	478 164	-	21 029	21 029	-	55 017	55 017	-	399
-	1 091	8	-	-	-	-	1 083	-	-	43
-	477 073	478 156	-	21 029	21 029	-	53 934	55 017	-	45
-	247	1 330	-	-	-	-	26	1 109	-	48
-	476 826	476 826	-	21 029	21 029	-	53 908	53 908	-	499
-	420	420	-	50	50	-	19	19	-	51
-	51	-	-	1	1	-	1	1	-	521
-	687	687	-	173	173	-	74	74	-	522
-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	53
-	22	22	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	1 182	1 182	-	224	224	-	94	94	-	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG		
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.	
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		
3005 JUGENDAMTER													
110	161 300	-	161 300	46 305	1 961	44 344	26 733	2 785	23 948	62 504	-	-	-
111	70 053	-	70 053	12 187	618	11 569	12 038	2 772	9 266	23 576	-	-	-
112	88 232	-	88 232	32 487	1 279	31 208	14 369	-	14 369	37 862	-	-	-
113	1 104	-	1 104	512	56	456	169	-	169	368	-	-	-
114	1 911	-	1 911	1 119	8	1 111	157	13	144	698	-	-	-
121	918	-	918	-	-	-	92	-	92	218	-	-	-
122	2 283	-	2 283	326	16	310	266	-	266	593	-	-	-
123	1 562	-	1 562	450	70	380	120	-	120	543	-	-	-
125	13 726	-	13 726	3 121	165	2 956	1 594	-	1 594	3 365	-	-	-
13	944	-	944	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	1 393	-	1 393	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	69	-	69	4	-	4	41	-	41	126	-	-	-
195	182 195	-	182 195	50 206	2 212	47 994	28 846	2 785	26 061	67 349	-	-	-
211	2 506	-	2 506	468	-	468	238	-	238	441	-	-	-
212	40	-	40	-	-	-	5	-	5	2	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	2 546	-	2 546	468	-	468	243	-	243	443	-	-	-
299	184 741	-	184 741	50 674	2 212	48 462	29 089	2 785	26 304	67 792	-	-	-
31	10 115	-	10 115	-	-	-	2 252	-	2 252	-	-	-	-
32	1 249	-	1 249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	11 364	-	11 364	-	-	-	2 252	-	2 252	-	-	-	-
399	196 105	-	196 105	50 674	2 212	48 462	31 341	2 785	28 556	67 792	-	-	-
43	17 922	-	17 922	832	-	161	1 684	-	1 681	383	-	-	-
45	178 183	-	178 183	49 842	2 212	48 301	29 657	2 785	26 875	67 409	-	-	-
48	52	-	52	1	-	672	10	-	13	248	-	-	-
499	178 131	-	178 131	49 841	2 212	47 629	29 647	2 785	26 862	67 161	-	-	-
51	18	-	18	322	-	322	-	-	-	63	-	-	-
521	235	-	235	100	-	100	-	-	-	5	-	-	-
522	3 283	-	3 283	99	-	99	11	-	11	500	-	-	-
53	7	-	7	54	-	54	-	-	-	1	-	-	-
61	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	952	-	952	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	4 496	-	4 496	575	-	575	11	-	11	569	-	-	-
3206 VERSORGENSAMTER													
110	96 533	96 533	-	42 192	42 192	-	25 126	25 126	-	51 040	51 040	-	-
111	31 656	31 656	-	13 313	13 313	-	11 632	11 632	-	19 317	19 317	-	-
112	58 475	58 475	-	27 521	27 521	-	12 358	12 358	-	28 752	28 752	-	-
113	5 714	5 714	-	971	971	-	987	987	-	2 580	2 580	-	-
114	688	688	-	387	387	-	149	149	-	391	391	-	-
121	867	867	-	231	231	-	-	-	-	-	-	-	-
122	2 396	2 396	-	860	860	-	251	251	-	623	623	-	-
123	1 851	1 851	-	556	556	-	185	185	-	1 549	1 549	-	-
125	14 870	14 870	-	4 533	4 533	-	3 046	3 046	-	4 780	4 780	-	-
13	588	588	-	221	221	-	1 309	1 309	-	60	60	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	539	539	-	405	405	-	342	342	-	327	327	-	-
195	117 644	117 644	-	48 998	48 998	-	29 959	29 959	-	58 379	58 379	-	-
211	-	-	-	3 670	3 670	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	3 670	3 670	-	-	-	-	-	-	-	-
299	117 644	117 644	-	52 668	52 668	-	29 959	29 959	-	58 379	58 379	-	-
31	-	-	-	1 726	1 726	-	1 474	1 474	-	3 416	3 416	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	1 726	1 726	-	1 474	1 474	-	3 416	3 416	-	-
399	117 644	117 644	-	54 394	54 394	-	31 433	31 433	-	61 795	61 795	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	117 644	117 644	-	54 394	54 394	-	31 433	31 433	-	61 795	61 795	-	-
48	42	42	-	139	139	-	2	2	-	25	25	-	-
499	117 602	117 602	-	54 255	54 255	-	31 431	31 431	-	61 770	61 770	-	-
51	129	129	-	46	46	-	9	9	-	9	9	-	-
521	25	25	-	6	6	-	3	3	-	3	3	-	-
522	153	153	-	32	32	-	46	46	-	118	118	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	14	14	-	-	-	-	2	2	-	1	1	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	321	321	-	84	84	-	60	60	-	131	131	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSSAGE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
JUGENDAEMTER 3005											
62 504	55 282	-	55 282	6 528	803	5 725	129 057	25 115	13 409	90 533	110
23 576	17 094	-	17 094	2 208	273	1 935	49 628	11 034	3 583	35 011	111
37 862	37 779	-	37 779	4 132	434	3 698	75 375	13 543	9 694	52 138	112
368	119	-	119	151	94	57	1 114	-	104	1 010	113
698	290	-	290	37	2	35	2 940	538	28	2 374	114
218	12	-	12	4	-	4	78	57	16	5	121
593	128	-	128	96	37	59	264	132	27	105	122
543	139	-	139	151	60	91	504	377	94	33	123
3 365	2 484	4	2 480	441	41	400	1 279	300	380	599	125
-	18	-	18	23	-	23	435	4	14	417	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
126	97	-	97	2	-	2	57	39	18	-	142
67 349	58 160	4	58 156	7 245	941	6 304	131 674	26 024	13 953	91 692	195
441	-	-	-	71	-	71	-	-	-	-	211
2	5	-	5	3	-	3	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
443	5	-	5	74	-	74	-	-	-	-	295
67 792	58 165	4	58 161	7 319	941	6 378	131 674	26 024	13 958	91 692	299
-	48	-	48	-	-	-	57	-	-	57	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	48	-	48	-	-	-	57	-	-	57	395
67 792	58 213	4	58 209	7 319	941	6 378	131 731	26 024	13 953	91 749	399
213	287	-	11	7	-	5	-	-	-	-	43
67 579	57 926	4	58 196	7 312	941	6 373	131 731	26 024	13 958	91 749	45
418	172	-	448	-	-	2	-	-	-	-	48
67 161	57 754	4	57 750	7 312	941	6 371	131 731	26 024	13 958	91 749	499
63	-	-	-	1	-	1	12	-	-	12	51
5	1	-	1	-	-	-	34	-	-	34	521
500	2 410	-	2 410	6	6	-	200	109	1	90	522
1	305	-	305	-	-	-	33	33	-	5	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
569	2 716	-	2 716	7	6	1	284	142	1	141	699
VERSORGUNGSAMTER 3006											
-	65 022	65 022	-	8 529	8 529	-	41 611	10 889	5 683	25 042	110
-	29 906	29 906	-	2 361	2 361	-	11 770	3 246	1 841	6 613	111
-	31 585	31 585	-	5 972	5 972	-	29 515	7 337	3 682	17 996	112
-	3 275	3 275	-	77	77	-	597	91	156	340	113
-	356	356	-	119	119	-	309	215	1	93	114
-	680	680	-	26	26	-	84	82	2	-	121
-	1 458	1 458	-	178	178	-	208	154	54	-	122
-	865	865	-	57	57	-	746	626	96	22	123
-	7 197	7 197	-	552	552	-	3 756	1 410	499	1 847	125
-	455	455	-	9	9	-	3 803	-	3 803	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	1 038	1 038	-	-	-	-	175	-	19	156	142
-	76 715	76 715	-	9 351	9 351	-	50 383	13 163	10 153	27 067	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	76 715	76 715	-	9 351	9 351	-	50 383	13 163	10 153	27 067	299
-	-	-	-	235	235	-	168	-	168	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	235	275	-	168	-	168	-	395
-	76 715	76 715	-	9 586	9 586	-	50 551	13 163	10 321	27 067	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	76 715	76 715	-	9 586	9 586	-	50 551	13 163	10 321	27 067	45
-	20	20	-	-	-	-	1	-	1	-	48
-	76 695	76 695	-	9 586	9 586	-	50 550	13 163	10 320	27 067	499
-	53	53	-	5	5	-	100	96	4	-	51
-	3	3	-	1	1	-	8	3	1	4	521
-	15	15	-	3	3	-	73	43	-	30	522
-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	71	71	-	11	11	-	186	142	5	39	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3007 LASTENAUSGLEICHsverwaltung						
110	PERSONALAUSGABEN	326 567	5 557	5 557	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	74 371	2 328	2 328	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	246 265	2 632	2 632	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	3 546	556	556	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 385	41	41	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	913	41	41	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	4 529	101	101	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	5 607	2	2	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	36 352	15 570	15 570	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	268	24	24	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	237	23	23	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	374 473	21 318	21 318	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	2 389	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	5	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	3	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 397	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	376 870	21 318	21 318	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	186 934	27 045	27 045	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	186 934	27 045	27 045	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	563 804	48 363	48 363	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	200 023	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	363 781	48 363	48 363	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	363 781	48 363	48 363	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAETIGKEIT	175	3	3	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	2	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	840	293	293	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	20	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	2	2	2	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	38	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	1 077	298	298	-	-
3008 WIEDERGUTHMACHUNGSRENOERDEN						
110	PERSONALAUSGABEN	47 617	283	283	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	8 385	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	35 319	271	271	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 126	11	11	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 787	1	1	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	244	1	1	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	369	8	8	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	695	30	30	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	5 125	4	4	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	206	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	32	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	54 288	326	326	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	21	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	21	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	54 309	326	326	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	445	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	445	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	54 754	326	326	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	150	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	54 604	326	326	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	54 604	326	326	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAETIGKEIT	83	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	7	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	39	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	129	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NR.
	ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	
LASTENAUSGLEICHsverwaltung 3007										
-	321 010	114 269	206 741	18 282	3 918	14 364	46 917	3 936	42 981	110
-	72 043	14 657	57 386	4 539	1 012	3 527	10 559	-	10 559	111
-	243 633	97 137	146 496	13 393	2 803	10 590	35 928	3 865	32 063	112
-	2 990	1 076	1 914	286	75	211	342	48	294	113
-	2 344	1 399	945	64	28	36	88	23	65	114
-	872	61	811	9	6	3	293	3	290	121
-	4 428	1 052	3 376	85	37	48	901	95	806	122
-	5 605	1 641	3 964	215	69	146	575	226	349	123
-	20 782	5 582	15 200	1 213	186	1 027	5 775	1 616	4 159	125
-	244	225	19	11	-	11	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	214	23	191	47	-	47	5	-	5	142
-	353 155	122 853	230 302	19 862	4 216	15 646	54 466	5 876	48 590	195
-	2 389	-	2 389	181	-	181	694	-	694	211
-	5	-	5	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	2 397	-	2 397	181	-	181	694	-	694	295
-	355 552	122 853	232 699	20 043	4 216	15 827	55 160	5 876	49 284	299
-	159 889	152 227	7 662	849	-	849	34 473	33 000	1 473	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	159 889	152 227	7 662	849	-	849	34 473	33 000	1 473	395
-	515 441	275 080	240 361	20 892	4 216	16 676	89 633	38 876	50 757	399
-	148 898	-	7 416	626	-	417	34 300	-	1 188	43
-	366 543	275 080	232 945	20 266	4 216	16 259	55 333	38 876	49 569	45
-	51 125	26 250	166 357	1 254	201	1 262	7	-	33 119	48
-	315 418	248 830	66 588	19 012	4 015	14 997	55 326	38 876	16 450	499
-	172	-	172	-	-	-	8	-	8	51
-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	521
-	547	2	545	11	-	11	3	-	3	522
-	20	-	20	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	38	-	38	-	-	-	-	-	-	63
-	779	2	777	11	-	11	11	-	11	699
WIEDERGUTNACHUNGSBEHÖRDEN 3008										
-	47 334	47 334	-	385	385	-	-	-	-	110
-	8 385	8 385	-	30	30	-	-	-	-	111
-	35 048	35 048	-	355	355	-	-	-	-	112
-	1 115	1 115	-	-	-	-	-	-	-	113
-	2 786	2 786	-	-	-	-	-	-	-	114
-	243	243	-	-	-	-	-	-	-	121
-	361	361	-	-	-	-	-	-	-	122
-	665	665	-	-	-	-	-	-	-	123
-	5 121	5 121	-	76	76	-	168	168	-	125
-	206	206	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	32	32	-	-	-	-	-	-	-	142
-	53 962	53 962	-	461	461	-	168	168	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	21	21	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	21	21	-	-	-	-	-	-	-	295
-	53 983	53 983	-	461	461	-	168	168	-	299
-	445	445	-	-	-	-	94	94	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	445	445	-	-	-	-	94	94	-	395
-	54 428	54 428	-	461	461	-	262	262	-	399
-	150	150	-	-	-	-	-	-	-	43
-	54 278	54 278	-	461	461	-	262	262	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	54 278	54 278	-	461	461	-	262	262	-	499
-	83	83	-	-	-	-	-	-	-	51
-	7	7	-	-	-	-	-	-	-	521
-	39	39	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	129	129	-	-	-	-	-	-	-	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3007 LASTENAUSGLEICHsverwaltung												
110	61 954	2 390	59 564	28 769	1 916	26 853	10 943	41	10 902	39 317	1 809	
111	21 022	-	21 022	7 987	450	7 537	3 098	26	3 072	6 546	-	
112	40 060	2 370	37 690	20 202	1 424	18 778	7 682	15	7 667	32 298	1 740	
113	334	-	334	466	41	425	150	-	150	296	51	
114	538	20	518	114	1	113	13	-	13	177	18	
121	289	1	288	90	-	90	23	-	23	105	-	
122	1 339	42	1 297	438	-	438	145	-	145	497	10	
123	1 246	126	1 120	691	-	691	122	-	122	767	85	
125	3 906	128	3 778	2 376	450	1 926	798	6	792	2 956	39	
13	-	-	-	8	-	8	-	-	-	-	-	
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
142	95	-	95	2	-	2	3	-	3	39	-	
195	68 829	2 687	66 142	32 374	2 366	30 008	12 034	47	11 987	43 681	1 943	
211	875	-	875	267	-	267	111	-	111	245	-	
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
295	878	-	878	267	-	267	111	-	111	250	-	
299	69 707	2 687	67 020	32 641	2 366	30 275	12 145	47	12 098	43 931	1 943	
31	49 071	45 453	3 618	27 507	26 304	1 203	413	-	413	32 775	32 669	
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
395	49 071	45 453	3 618	27 507	26 304	1 203	413	-	413	32 775	32 669	
399	118 778	48 140	70 638	60 148	28 670	31 478	12 558	47	12 511	76 706	34 612	
43	35 581	-	4 331	25 296	-	801	11 440	-	669	27 887	-	
45	83 197	48 140	66 307	34 852	28 670	30 677	1 118	47	11 842	48 819	34 612	
48	11 353	-	42 603	9 605	7 703	26 397	6 749	-	17 520	3 780	-	
499	71 844	48 140	23 704	25 247	20 967	4 280	5 631-	47	5 678-	45 039	34 612	
51	3	-	3	112	-	112	-	-	-	47	-	
521	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	
522	6	1	5	9	-	9	45	-	45	35	-	
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63	38	-	38	-	-	-	-	-	-	-	-	
699	48	1	47	122	-	122	45	-	45	82	-	
3008 WIEDERGUTMAchUNGSRECHENKEN												
110	7 695	7 695	-	460	460	-	12 705	12 705	-	2 627	2 627	
111	2 229	2 229	-	106	106	-	1 148	1 148	-	790	790	
112	5 326	5 326	-	336	336	-	8 571	8 571	-	1 686	1 686	
113	93	93	-	17	17	-	434	434	-	85	85	
114	47	47	-	1	1	-	2 552	2 552	-	66	66	
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
122	-	-	-	23	23	-	126	126	-	37	37	
123	4	4	-	100	100	-	176	176	-	294	294	
125	333	303	-	17	17	-	2 920	2 920	-	371	371	
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	32	
195	8 002	8 002	-	605	605	-	15 927	15 927	-	3 361	3 361	
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
213	-	-	-	-	-	-	21	21	-	-	-	
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
295	-	-	-	-	-	-	21	21	-	-	-	
299	8 002	8 002	-	605	605	-	15 948	15 948	-	3 361	3 361	
31	-	-	-	-	-	-	52	52	-	91	91	
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
395	-	-	-	-	-	-	52	52	-	91	91	
399	8 002	8 002	-	605	605	-	16 000	16 000	-	3 452	3 452	
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45	8 002	8 002	-	605	605	-	16 000	16 000	-	3 452	3 452	
48	150	150	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
499	7 852	7 852	-	605	605	-	16 000	16 000	-	3 452	3 452	
51	-	-	-	-	-	-	5	5	-	-	-	
521	1	1	-	-	-	-	3	3	-	-	-	
522	1	1	-	-	-	-	11	11	-	1	1	
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
699	2	2	-	-	-	-	19	19	-	1	1	

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
LASTENAUSGLEICHsverwaltung 3007											
37 508	54 034	41 374	12 660	1 909	-	1 909	58 885	8 682	10 149	40 054	110
6 546	4 719	86	4 633	490	-	490	13 083	2 331	2 005	8 747	111
30 558	47 592	39 821	7 771	1 379	-	1 379	45 099	6 176	7 864	31 059	112
245	799	584	215	40	-	40	277	-	277	-	113
159	924	883	41	-	-	-	426	175	3	248	114
105	18	6	12	-	-	-	45	32	13	-	121
487	845	743	102	53	-	53	125	26	99	-	122
682	1 771	969	802	52	-	52	166	166	-	-	123
2 917	2 186	1 630	556	45	-	45	1 527	560	321	646	125
-	-	-	-	-	-	-	225	-	225	-	13
39	8	8	-	-	-	-	15	-	15	-	141
41 738	58 862	44 730	14 132	2 059	-	2 059	60 988	9 466	10 822	40 700	195
245	-	-	-	16	-	16	-	-	-	-	211
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
250	-	-	-	16	-	16	-	-	-	-	295
41 988	58 862	44 730	14 132	2 075	-	2 075	60 988	9 466	10 822	40 700	299
106	14 801	14 801	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
106	14 801	14 801	-	-	-	-	-	-	-	-	395
42 094	73 663	59 531	14 132	2 075	-	2 075	60 988	9 466	10 822	40 700	399
10	13 768	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
42 084	59 895	59 531	14 132	2 075	-	2 075	60 988	9 466	10 822	40 700	45
31 657	3 631	3 600	13 799	-	-	-	14 746	-	-	14 746	48
10 427	56 264	55 931	333	2 075	-	2 075	46 242	9 466	10 822	25 954	499
47	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
35	437	-	437	-	-	-	1	-	1	-	522
-	-	-	-	20	-	20	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
82	437	-	437	22	-	22	1	-	1	-	699
WIEDERGUTMACHTUNGSBEHÖRDEN 3008											
-	8 379	8 379	-	-	-	-	15 083	1 876	19	13 188	110
-	2 004	2 004	-	-	-	-	2 078	449	-	1 620	111
-	5 837	5 837	-	-	-	-	12 937	1 401	19	11 517	112
-	486	486	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	52	52	-	-	-	-	68	26	-	42	114
-	243	243	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	170	170	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	79	79	-	-	-	-	12	-	-	12	123
-	297	297	-	24	24	-	945	72	-	873	125
-	206	206	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	9 374	9 374	-	24	24	-	16 040	1 948	19	14 073	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	9 374	9 374	-	24	24	-	16 040	1 948	19	14 073	299
-	-	-	-	4	4	-	204	-	2	202	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	4	4	-	204	-	2	202	395
-	9 374	9 374	-	28	28	-	16 244	1 948	21	14 275	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	9 374	9 374	-	28	28	-	16 244	1 948	21	14 275	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	9 374	9 374	-	28	28	-	16 244	1 948	21	14 275	499
-	78	78	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	2	2	-	-	-	-	1	-	-	1	521
-	2	2	-	-	-	-	24	1	-	23	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	82	82	-	-	-	-	25	1	-	24	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNÄHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
<u>3009 SONSTIGE BEHÖRDERN IM BEREICH DER SOZIALEN SICHERUNG</u>						
110	PERSONALAUSGABEN	25 574	7 908	7 908	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	1 982	1 778	1 778	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	21 493	5 404	5 404	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	1 603	273	273	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	496	453	453	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	88	28	28	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	804	175	175	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	969	163	163	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	1 913	418	418	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	292	292	292	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	29 640	8 984	8 984	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜETZUNGEN U.Ä.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄENMLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE B REICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	29 640	8 984	8 984	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	323 618	316 440	316 440	-	-
32	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	323 618	316 440	316 440	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	353 258	325 424	325 424	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	16 271	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVOPGAENGE)	336 987	325 424	325 424	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	336 987	325 424	325 424	-	-
51	EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	11	11	11	-	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	87	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	48	3	3	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINNÄHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNÄHMEN	146	14	14	-	-
<u>3010 SOZIALVERSICHERUNG EINSCHL. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG</u>						
110	PERSONALAUSGABEN	5 586 933	-	-	5 586 933	-
111	BEAMTENBEZÜGE	690 800	-	-	690 800	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	2 267 265	-	-	2 267 265	-
113	ARBEITERLÖHNE	119 026	-	-	119 026	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	2 509 842	-	-	2 509 842	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	37 610	-	-	37 610	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	295 886	-	-	295 886	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	124 452	-	-	124 452	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	58 241 315	-	-	58 236 503	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	64 286 196	-	-	64 281 384	-
211	RENTEN, UNTERSTÜETZUNGEN U.Ä.	110 765 632	127 935	127 935	110 526 631	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄENMLICHE EINRICHTUNGEN	99 610	-	-	97 922	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	63 072	-	-	62 322	-
22	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE B REICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	110 928 314	127 935	127 935	110 686 675	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	175 214 510	127 935	127 935	174 968 259	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	54 095 572	23 567 317	23 567 317	30 310 699	-
32	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	2 450 000	2 450 000	2 450 000	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖEFFENTLICHEN BEREICH	56 545 572	26 017 317	26 017 317	30 310 699	-
399	BRUTTOAUSGABEN	231 760 082	26 145 252	26 145 252	205 278 958	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	56 089 426	-	-	30 292 899	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVOPGAENGE)	175 670 656	26 145 252	26 145 252	174 986 059	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	2 680	2 680	25 788 392	-
499	NETTOAUSGABEN	175 670 656	26 142 572	26 142 572	149 197 667	-
51	EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄETIGKEIT	203 213	-	-	203 213	-
521	GEBÜEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	1	-	-	1	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	145 185 929	2 743	2 743	145 179 614	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 108 287	-	-	2 100 841	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINNÄHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNÄHMEN	147 497 430	2 743	2 743	147 483 669	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN) STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR.
SONSTIGE BEHÖRDEN IM BEREICH DER SOZIALEN SICHERUNG 3009										
-	17 666	17 666	-	-	-	-	-	-	-	110
-	204	204	-	-	-	-	-	-	-	111
-	16 089	16 089	-	-	-	-	-	-	-	112
-	1 330	1 330	-	-	-	-	-	-	-	113
-	43	43	-	-	-	-	-	-	-	114
-	60	60	-	-	-	-	-	-	-	121
-	629	629	-	-	-	-	-	-	-	122
-	806	806	-	-	-	-	-	-	-	123
-	1 495	1 495	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	20 656	20 656	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	20 656	20 656	-	-	-	-	-	-	-	299
-	7 178	7 178	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	7 178	7 178	-	-	-	-	-	-	-	395
-	27 834	27 834	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	27 834	27 834	-	-	-	-	-	-	-	45
-	16 271	16 271	-	-	-	-	-	-	-	48
-	11 563	11 563	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	87	87	-	-	-	-	-	-	-	521
-	45	45	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	132	132	-	-	-	-	-	-	-	699
SOZIALVERSICHERUNG EINSCHL. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 3010										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	4 812	4 812	-	70	70	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	4 812	4 812	-	70	70	-	-	-	-	195
-	111 066	111 066	-	3 365	3 365	-	9 960	9 960	-	211
-	1 688	1 688	-	1 660	1 660	-	-	-	-	212
-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	113 504	113 504	-	5 025	5 025	-	9 960	9 960	-	295
-	118 316	118 316	-	5 095	5 095	-	9 960	9 960	-	299
-	217 556	217 556	-	365	365	-	1 916	1 916	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	217 556	217 556	-	365	365	-	1 916	1 916	-	395
-	335 872	335 872	-	5 460	5 460	-	11 876	11 876	-	399
-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	43
-	335 868	335 868	-	5 460	5 460	-	11 876	11 876	-	45
-	5 451	5 451	-	842	842	-	-	-	-	48
-	330 417	330 417	-	4 618	4 618	-	11 876	11 876	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	3 572	3 572	-	-	-	-	-	-	-	522
-	7 446	7 446	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	11 018	11 018	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN			ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	16	STAAT	GEM./GV.		19	STAAT	GEM./GV.		22	STAAT	GEM./GV.		25	STAAT
			18			20				23				26
3009 SONSTIGE BEHÖRDEN IM BEREICH DER SOZIALEN SICHERUNG														
110	529	529	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 559	2 559
111	106	106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	420	420	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 698	1 698
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832	832
114	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	29
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65	65
123	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240	240
125	77	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	29
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	608	608	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 893	2 893
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	608	608	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 893	2 893
31	7 153	7 153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	25
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	7 153	7 153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	25
399	7 761	7 761	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 918	2 918
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	7 761	7 761	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 918	2 918
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	7 761	7 761	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 918	2 918
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	66	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	86	86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3010 SOZIALVERSICHERUNG EINSCHL. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG														
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
211	16 320	16 320	-	8 593	8 593	-	-	7 639	7 639	-	-	15 331	15 331	15 331
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	16 320	16 320	-	9 343	9 343	-	-	7 639	7 639	-	-	15 331	15 331	15 331
299	16 320	16 320	-	9 343	9 343	-	-	9 074	9 074	-	-	15 331	15 331	15 331
31	-	-	-	3 406	3 406	-	-	4	4	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	3 406	3 406	-	-	4	4	-	-	-	-	-
399	16 320	16 320	-	12 749	12 749	-	-	9 078	9 078	-	-	15 331	15 331	15 331
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	16 320	16 320	-	12 749	12 749	-	-	9 078	9 078	-	-	15 331	15 331	15 331
48	32	32	-	1 511	1 511	-	-	1 279	1 279	-	-	-	-	-
499	16 285	16 288	-	11 238	11 238	-	-	7 799	7 799	-	-	15 331	15 331	15 331
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	721	721	-	830	830	-	-	336	336	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	721	721	-	831	831	-	-	336	336	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAVARN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SONSTIGE BEHÖRDEN IM BEREICH DER SOZIALEN SICHERUNG 3009											
-	-	-	-	-	-	-	14 578	-	-	14 578	110
-	-	-	-	-	-	-	98	-	-	98	111
-	-	-	-	-	-	-	13 971	-	-	13 971	112
-	-	-	-	-	-	-	498	-	-	498	113
-	-	-	-	-	-	-	11	-	-	11	114
-	-	-	-	-	-	-	60	-	-	60	121
-	-	-	-	-	-	-	564	-	-	564	122
-	-	-	-	-	-	-	564	-	-	564	123
-	-	-	-	-	-	-	1 389	-	-	1 389	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	17 155	-	-	17 155	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	17 155	-	-	17 155	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	17 155	-	-	17 155	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	17 155	-	-	17 155	45
-	-	-	-	-	-	-	16 271	-	-	16 271	48
-	-	-	-	-	-	-	884	-	-	884	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	521
-	-	-	-	-	-	-	45	-	-	45	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	46	699
SOZIALVERSICHERUNG EINSCHL. ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 3010											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	3 307	-	-	3 307	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	3 307	-	-	3 307	195
-	18 491	18 491	-	3 027	3 027	-	28 340	13 599	1 442	13 299	211
-	-	-	-	28	28	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	18 491	18 491	-	3 055	3 055	-	28 340	13 599	1 442	13 299	295
-	18 491	18 491	-	3 055	3 055	-	31 647	13 599	1 442	16 606	299
-	-	-	-	950	950	-	210 915	1 555	-	209 360	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	950	950	-	210 915	1 555	-	209 360	395
-	18 491	18 491	-	4 005	4 005	-	242 562	15 154	1 442	225 966	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	18 491	18 491	-	4 005	4 005	-	242 562	15 154	1 442	225 966	45
-	1 012	1 012	-	-	-	-	779	218	439	122	48
-	17 479	17 479	-	4 005	4 005	-	241 783	14 936	1 003	225 844	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	472	472	-	23	23	-	3 076	2 396	-	680	522
-	-	-	-	12	12	-	5 547	398	-	5 149	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	472	472	-	35	35	-	8 623	2 794	-	5 829	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAUENDE 5
3011 RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN UND ARBEITER						
110	PERSONALAUSGABEN	1 095 619	-	-	1 095 619	-
111	BEAMTENBEZÜGE	246 589	-	-	246 589	-
112	ANGESTELLTENVERGÜTUNGEN	785 746	-	-	785 746	-
113	ARBEITERLÖHNE	27 027	-	-	27 027	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	36 257	-	-	36 257	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	12 066	-	-	12 066	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	43 274	-	-	43 274	-
123	MIETEN UND PACHTEN	76 392	-	-	76 392	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	3 669 583	-	-	3 669 583	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	4 896 934	-	-	4 896 934	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	74 111 360	-	-	74 111 360	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜSSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	99 496	-	-	97 859	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜSSE	406	-	-	406	-
22	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	74 211 262	-	-	74 209 625	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	79 108 196	-	-	79 106 559	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	36 736 322	10 883 137	10 883 137	25 850 249	-
32	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	36 736 322	10 883 137	10 883 137	25 850 249	-
399	BRUTTOAUSGABEN	115 844 518	10 883 137	10 883 137	104 956 808	-
43	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	22 511 344	-	-	11 229 735	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	93 333 174	10 883 137	10 883 137	93 727 073	-
48	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	11 279 587	-
499	NETTOAUSGABEN	93 333 174	10 883 137	10 883 137	82 447 486	-
51	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	11 415	-	-	11 415	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜSSE VON ANDEREN BEREICHEN	80 185 422	-	-	80 185 422	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	306 769	-	-	306 769	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINKÜNFEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÜNFEN	80 507 606	-	-	80 503 606	-
3012 KNAPPSCHAFTSVERSICHERUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	81 211	-	-	81 211	-
111	BEAMTENBEZÜGE	28 869	-	-	28 869	-
112	ANGESTELLTENVERGÜTUNGEN	44 185	-	-	44 185	-
113	ARBEITERLÖHNE	3 523	-	-	3 523	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	4 634	-	-	4 634	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	952	-	-	952	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	1 545	-	-	1 545	-
123	MIETEN UND PACHTEN	2 130	-	-	2 130	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	60 843	-	-	60 843	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	146 681	-	-	146 681	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	7 883 806	-	-	7 883 806	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜSSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	63	-	-	63	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜSSE	28	-	-	28	-
22	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	7 883 897	-	-	7 883 897	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	8 030 578	-	-	8 030 578	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	7 011 189	5 295 119	5 295 119	1 716 070	-
32	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	7 011 189	5 295 119	5 295 119	1 716 070	-
399	BRUTTOAUSGABEN	15 041 767	5 295 119	5 295 119	9 746 648	-
43	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	7 972 214	-	-	2 556 798	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	7 069 553	5 295 119	5 295 119	7 189 850	-
48	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	5 415 416	-
499	NETTOAUSGABEN	7 069 553	5 295 119	5 295 119	1 774 434	-
51	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	117	-	-	117	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜSSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 763 858	-	-	1 763 858	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	29 180	-	-	29 180	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINKÜNFEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÜNFEN	1 793 155	-	-	1 793 155	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR.	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN UND ARBEITER 3011										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	1 637	1 637	-	1 637	1 637	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1 637	1 637	-	1 637	1 637	-	-	-	-	295
-	1 637	1 637	-	1 637	1 637	-	-	-	-	299
-	2 936	2 936	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	2 936	2 936	-	-	-	-	-	-	-	395
-	4 573	4 573	-	1 637	1 637	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	4 573	4 573	-	1 637	1 637	-	-	-	-	45
-	2 022	2 022	-	819	819	-	-	-	-	48
-	2 551	2 551	-	818	818	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
KNAPPSCHAFTSVERSICHERUNG 3012										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN	GEM./GV.	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT		ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
3011 RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN UND ARBEITER											
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	2 406	2 406	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	2 406	2 406	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	2 406	2 406	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	2 406	2 406	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	1 203	1 203	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	1 203	1 203	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3012 KNAPPSCHAFTSVERSICHERUNG											
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN UND ARBEITER 3011											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	530	530	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	530	530	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	530	530	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	530	530	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	530	530	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
KNAPPSCHAFTSVERSICHERUNG 3012											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3013 UNFALLVERSICHERUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	398 908	-	-	398 908	-
111	BEAMTENBEZUEGE	147 956	-	-	147 956	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	238 118	-	-	238 118	-
113	ARBEITERLOEHNE	6 619	-	-	6 619	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	6 215	-	-	6 215	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	26 360	-	-	26 360	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	1 445 917	-	-	1 442 540	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	1 871 185	-	-	1 867 808	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	5 188 381	127 935	127 935	4 953 394	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	23	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	2 170	-	-	2 170	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	5 190 574	127 935	127 935	4 955 564	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	7 061 759	127 935	127 935	6 823 372	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	648 530	406 518	406 518	237 346	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	648 530	406 518	406 518	237 346	-
399	BRUTTOAUSGABEN	7 710 289	534 453	534 453	7 060 718	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	421 305	-	-	6 665	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	7 289 284	534 453	534 453	7 054 053	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	2 680	2 680	409 602	-
499	NETTOAUSGABEN	7 289 284	531 773	531 773	6 644 451	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	1 068	-	-	1 068	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	7 740 650	2 743	2 743	7 734 335	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	261 223	-	-	254 175	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	8 002 941	2 743	2 743	7 989 578	-
3014 KRANKENVERSICHERUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	2 406 005	-	-	2 406 005	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	2 406 005	-	-	2 406 005	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	152 519	-	-	152 519	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	52 287 798	-	-	52 287 798	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	54 846 322	-	-	54 846 322	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	6 477 244	-	-	6 477 244	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	13 331	-	-	12 581	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	6 490 575	-	-	6 489 825	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	61 336 897	-	-	61 336 147	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	902 397	632 632	632 632	60 771	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	902 397	632 632	632 632	60 771	-
399	BRUTTOAUSGABEN	62 239 294	632 632	632 632	61 396 918	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	17 643 151	-	-	16 460 101	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	44 596 143	632 632	632 632	44 936 817	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	1 183 050	-
499	NETTOAUSGABEN	44 596 143	632 632	632 632	43 753 767	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	57 791	-	-	57 791	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	42 145 315	-	-	42 145 315	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 303 989	-	-	1 303 989	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	43 507 095	-	-	43 507 095	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NR.
	ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	
UNFALLVERSICHERUNG 3013										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	3 377	3 377	-	70	70	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	3 377	3 377	-	70	70	-	-	-	-	195
-	107 052	107 052	-	3 365	3 365	-	9 960	9 960	-	211
-	23	23	-	23	23	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	107 075	107 075	-	3 388	3 388	-	9 960	9 960	-	295
-	110 452	110 452	-	3 458	3 458	-	9 960	9 960	-	299
-	4 666	4 666	-	365	365	-	1 916	1 916	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	4 666	4 666	-	365	365	-	1 916	1 916	-	395
-	115 118	115 118	-	3 823	3 823	-	11 876	11 876	-	399
-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	43
-	115 114	115 114	-	3 823	3 823	-	11 876	11 876	-	45
-	2 054	2 054	-	23	23	-	-	-	-	48
-	113 060	113 060	-	3 800	3 800	-	11 876	11 876	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	3 572	3 572	-	-	-	-	-	-	-	522
-	7 048	7 048	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	10 620	10 620	-	-	-	-	-	-	-	699
KRANKENVERSICHERUNG 3014										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	295
-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	299
-	208 994	208 994	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	208 994	208 994	-	-	-	-	-	-	-	395
-	209 744	209 744	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	209 744	209 744	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	209 744	209 744	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63

AUSGABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		GEM./GV.	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.	ZUSAMMEN		STAAT	
3013 UNFALLVERSICHERUNG													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	13 185	13 185	-	8 593	8 593	-	-	7 639	7 639	-	-	15 331	15 331
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	13 185	13 185	-	8 593	8 593	-	-	7 639	7 639	-	-	15 331	15 331
299	13 185	13 185	-	8 593	8 593	-	-	7 639	7 639	-	-	15 331	15 331
31	-	-	-	1 000	1 000	-	-	4	4	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	1 000	1 000	-	-	4	4	-	-	-	-
399	13 185	13 185	-	9 593	9 593	-	-	7 643	7 643	-	-	15 331	15 331
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	13 185	13 185	-	9 593	9 593	-	-	7 643	7 643	-	-	15 331	15 331
48	32	32	-	308	308	-	-	561	561	-	-	-	-
499	13 153	13 153	-	9 285	9 285	-	-	7 082	7 082	-	-	15 331	15 331
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
53	721	721	-	830	830	-	-	336	336	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	721	721	-	831	831	-	-	336	336	-	-	-	-
3014 KRANKENVERSICHERUNG													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	750	750	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
UNFALLVERSICHERUNG 3013											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	3 307	-	-	3 307	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	3 307	-	-	3 307	195
-	18 491	18 491	-	3 027	3 027	-	27 461	13 599	563	13 299	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	18 491	18 491	-	3 027	3 027	-	27 461	13 599	563	13 299	295
-	18 491	18 491	-	3 027	3 027	-	30 768	13 599	563	16 606	299
-	-	-	-	420	420	-	961	57	-	904	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	420	420	-	961	57	-	904	395
-	18 491	18 491	-	3 447	3 447	-	31 729	13 656	563	17 510	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	18 491	18 491	-	3 447	3 447	-	31 729	13 656	563	17 510	45
-	1 012	1 012	-	-	-	-	122	-	-	122	48
-	17 479	17 479	-	3 447	3 447	-	31 607	13 656	563	17 388	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	472	472	-	23	23	-	3 076	2 396	-	680	522
-	-	-	-	12	12	-	5 149	-	-	5 149	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	472	472	-	35	35	-	8 225	2 396	-	5 829	699
KRANKENVERSICHERUNG 3014											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	208 994	838	-	208 156	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	208 994	838	-	208 156	395
-	-	-	-	-	-	-	208 994	838	-	208 156	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	208 994	838	-	208 156	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	208 994	838	-	208 156	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBRAEUNDE 5
3015 ARBEITSLOSENVERSICHERUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	1 535 620	-	-	1 535 620	-
111	BEAMTENBEZUEGE	263 786	-	-	263 786	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	1 165 805	-	-	1 165 805	-
113	ARBEITERLOEHNE	81 344	-	-	81 344	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	24 685	-	-	24 685	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	11 277	-	-	11 277	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	30 724	-	-	30 724	-
123	MIETEN UND PACHTEN	41 179	-	-	41 179	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	580 088	-	-	580 088	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	2 198 888	-	-	2 198 888	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	12 503 654	-	-	12 503 654	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	47 137	-	-	47 137	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	12 550 791	-	-	12 550 791	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	14 749 679	-	-	14 749 679	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	7 273 245	4 832 000	4 832 000	2 441 245	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 450 000	2 450 000	2 450 000	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	9 723 245	7 282 000	7 282 000	2 441 245	-
399	BRUTTOAUSGABEN	24 472 924	7 282 000	7 282 000	17 190 924	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	5 876 614	-	-	38 999	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	18 596 110	7 282 000	7 282 000	17 151 925	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	5 837 815	-
499	NETTOAUSGABEN	18 596 110	7 282 000	7 282 000	11 314 110	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	3 176	-	-	3 176	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	1	-	-	1	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	8 794 998	-	-	8 794 998	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	65 185	-	-	65 185	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	8 863 360	-	-	8 863 360	-
3016 ALTERSHILFE FUER LANDEWIRTE						
110	PERSONALAUSGABEN	30 777	-	-	30 777	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	30 777	-	-	30 777	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	176 047	-	-	176 047	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	206 824	-	-	206 824	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	1 527 121	-	-	1 527 121	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 527 121	-	-	1 527 121	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 733 945	-	-	1 733 945	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 497 381	1 495 481	1 495 481	1 900	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 497 381	1 495 481	1 495 481	1 900	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 231 326	1 495 481	1 495 481	1 735 845	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	1 337 194	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	1 894 132	1 495 481	1 495 481	1 735 845	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	1 337 194	-
499	NETTOAUSGABEN	1 894 132	1 495 481	1 495 481	398 651	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	407 378	-	-	407 378	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 195	-	-	2 195	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	409 573	-	-	409 573	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	NIEDERSACHSEN STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR.
ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 3015										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
ALTERSHILFE FUER LANDWIRTE 3016										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN STAAT	GEM./GV.	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.					STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	26
3015 ARBEITSLOSENVERSICHERUNG												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3016 ALTERSHILFE FÜR LANDWIRTE												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEN./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEN./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEN./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 3015											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
ALTERSHILFE FUER LANDWIRTE 3016											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAUENDE 5
3017 SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN						
110	PERSONALAUSGABEN	38 793	-	-	38 793	-
111	BEAMTENBEZÜGE	3 600	-	-	3 600	-
112	ANGESTELLTENVERGÜTUNGEN	33 411	-	-	33 411	-
113	ARBEITERLÖHNE	513	-	-	513	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 269	-	-	1 269	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	13 315	-	-	13 315	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	41 464	-	-	41 464	-
123	Mieten und Pachten	4 751	-	-	4 751	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	21 039	-	-	19 604	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	119 362	-	-	117 927	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	3 074 066	-	-	3 070 052	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜSSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	28	-	-	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜSSE	-	-	-	-	-
22	VERMÖGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	3 074 094	-	-	3 070 052	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	3 193 456	-	-	3 187 979	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	26 503	22 430	22 430	3 118	-
32	VERMÖGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	26 508	22 430	22 430	3 118	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 219 964	22 430	22 430	3 191 097	-
43	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	327 704	-	-	601	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	2 892 260	22 430	22 430	3 190 496	-
48	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	325 728	-
499	NETTOAUSGABEN	2 892 260	22 430	22 430	2 864 769	-
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	129 646	-	-	129 646	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	4 148 308	-	-	4 148 308	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜSSE VON ANDEREN BEREICHEN	139 746	-	-	139 348	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMÖGEN	-	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINKÄUFEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	4 417 700	-	-	4 417 302	-
3018 FAMILIEN-, SOZIAL- UND JUGENDHILFE						
110	PERSONALAUSGABEN	1 898 518	246	246	-	11 048
111	BEAMTENBEZÜGE	36 334	155	155	-	128
112	ANGESTELLTENVERGÜTUNGEN	1 366 524	90	90	-	6 983
113	ARBEITERLÖHNE	454 398	-	-	-	3 056
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	41 262	1	1	-	881
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	125 033	-	-	-	533
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	183 326	7	7	-	1 319
123	Mieten und Pachten	61 215	-	-	-	120
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	1 645 708	18 529	18 529	-	3 316
13	BAUMASSNAHMEN	848 817	-	-	-	8 615
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	39 368	-	-	-	201
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	63 662	-	-	-	1 028
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	4 865 647	18 782	18 782	-	26 180
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	26 448 295	12 940 848	12 940 848	-	36
212	LAUFENDE ZUSCHÜSSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	1 427 803	133 176	133 176	-	10
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜSSE	112 695	41 728	41 728	-	1
22	VERMÖGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	732 974	4 370	4 370	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	264 443	42 471	42 471	-	16
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	226	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	28 986 436	13 162 593	13 162 593	-	63
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	33 852 083	13 181 375	13 181 375	-	26 243
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 967 611	1 748 978	1 748 978	-	81
32	VERMÖGENSUEBERTRÄGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	523 735	5 181	5 181	-	40
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	88 933	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	5 580 279	1 754 159	1 754 159	-	121
399	BRUTTOAUSGABEN	39 432 362	14 935 534	14 935 534	-	26 364
43	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	5 907 945	-	-	-	21
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	33 524 417	14 935 534	14 935 534	-	26 343
48	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	108 777	108 777	-	9 669
499	NETTOAUSGABEN	33 524 417	14 826 757	14 826 757	-	16 674
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	142 257	8 095	8 095	-	1 191
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	1 015 878	2	2	-	13 323
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	63 969	13 714	13 714	-	195
53	LAUFENDE ZUSCHÜSSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 237 883	228	228	-	256
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMÖGEN	6 717	-	-	-	29
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	3 047	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINKÄUFEN	124 826	33 861	33 861	-	22
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	3 594 577	55 900	55 900	-	15 016

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR.	LAENDER (EINSCHL. ZUSAMMEN 7	STADTST. ATEN) STAAT 8	GEN. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEN. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEN. /GV. 15	NR.
										110
										111
										112
										113
										114
										121
										122
										123
	1 435	1 435								125
										13
										141
										142
	1 435	1 435								195
	4 014	4 014								211
	28	28								212
										213
										22
										23
										24
	4 042	4 042								295
	5 477	5 477								299
	960	960								31
										32
										33
	960	960								395
	6 437	6 437								399
										43
	6 437	6 437								45
	1 375	1 375								48
	5 062	5 062								499
										51
										521
										522
	398	398								53
										61
										62
										63
	398	398								699

SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN 3017

FAMILIEN-, SOZIAL- UND JUGENDHILFE 3018

	1 887 224	518 724	1 368 500	88 579	6 969	81 610	172 646	8 736	163 910	110
	36 051	13 611	22 440	607	329	278	1 524	480	1 044	111
	1 359 451	386 225	973 226	61 278	5 825	55 453	121 089	5 362	115 727	112
	451 342	110 626	340 716	26 096	809	25 287	46 577	2 521	44 056	113
	40 380	8 262	32 118	598	6	592	3 456	373	3 083	114
	124 500	17 406	107 094	5 062	-	5 062	12 477	120	12 357	121
	182 000	31 420	150 580	10 289	547	9 742	19 504	474	19 030	122
	61 095	31 205	29 890	3 248	-	3 248	4 267	2	4 265	123
	1 623 863	1 225 753	398 110	43 596	22 061	21 535	40 554	8 343	32 211	125
	840 202	106 215	733 987	30 078	2 881	27 197	86 448	3 091	83 357	13
	39 167	7 986	31 181	1 083	-	1 083	5 209	-	5 209	141
	62 634	5 299	57 335	3 970	119	3 851	7 918	140	7 778	142
	4 820 685	1 944 008	2 876 677	185 905	32 577	153 328	349 023	20 906	328 117	195
	13 507 411	3 708 855	9 798 556	485 199	187 063	298 136	1 701 349	630 771	1 070 578	211
	1 294 617	427 259	867 358	33 565	8 473	25 092	118 014	23 402	94 612	212
	70 966	57 665	13 301	215	121	94	4 422	3 127	1 295	213
	728 604	289 637	438 967	22 205	12 777	9 428	54 875	24 519	30 356	22
	221 956	70 056	151 900	8 395	3 563	4 832	14 025	11 456	2 569	23
	226	2	224	8	-	8	18	-	18	24
	15 823 780	4 553 474	11 270 306	549 587	211 997	337 590	1 892 703	693 275	1 199 428	295
	20 644 465	6 497 482	14 146 983	735 492	244 574	490 918	2 241 726	714 181	1 527 545	299
	3 218 552	1 003 767	2 214 785	196 044	135 248	60 796	522 384	320 738	201 646	31
	518 514	362 975	155 539	5 731	2 637	3 094	31 409	22 360	9 049	32
	88 933	75 333	13 600	3 335	3 330	5	131	-	131	33
	3 825 999	1 442 075	2 383 924	205 110	141 215	63 895	553 924	343 098	210 826	395
	24 470 464	7 939 557	16 530 907	940 602	385 789	554 813	2 795 650	1 057 279	1 738 371	399
	3 687 750	665	1 944 179	126 179	-	69 471	581 964	-	195 162	43
	20 782 714	7 938 892	14 586 728	814 423	385 789	485 342	2 213 686	1 057 279	1 543 209	45
	2 101 728	1 440 694	2 403 940	82 080	96 036	42 752	289 895	235 052	441 645	48
	18 680 986	6 498 198	12 182 788	732 343	289 753	442 590	1 923 791	822 227	1 101 564	499
	132 971	54 228	78 743	3 717	197	3 520	8 243	68	8 175	51
	1 002 553	124 681	877 872	85 006	173	84 833	134 081	20	134 061	521
	50 060	13 501	36 559	1 845	703	1 142	8 834	7 084	1 750	522
	2 237 399	179 156	2 058 243	62 481	1 704	60 777	190 248	13 523	176 725	53
	6 688	1 750	4 938	47	5	42	302	-	298	61
	3 047	-	3 047	4	-	4	204	-	204	62
	90 943	27 921	63 022	4 845	2 726	2 119	10 127	7 450	2 677	63
	3 523 661	401 237	3 122 424	157 945	5 508	152 437	352 039	28 149	323 890	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3017 SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
211	3 135	3 135	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	3 135	3 135	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	3 135	3 135	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	3 135	3 135	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	3 135	3 135	-	-	-	-	1 435	1 435	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	718	718	-	-	-	-
499	3 135	3 135	-	-	-	-	717	717	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3018 FAMILIEN-, SOZIAL- UND JUGENDHILFE												
110	388 432	-	388 432	215 643	-	215 643	66 812	10 421	56 391	257 413	-	-
111	9 180	-	9 180	2 269	-	2 269	3 148	751	2 397	4 219	-	2
112	267 742	-	267 742	163 007	-	163 007	47 469	7 158	40 311	188 729	-	-
113	99 910	-	99 910	45 684	-	45 684	13 360	2 203	11 157	59 059	-	-
114	11 600	-	11 600	4 683	-	4 683	2 835	309	2 526	5 406	-	2
121	40 654	-	40 654	15 187	-	15 187	4 330	-	4 330	15 649	-	-
122	43 363	-	43 363	23 002	-	23 002	6 816	1 116	5 700	27 209	-	-
123	8 853	-	8 853	7 552	-	7 552	412	76	336	2 843	-	-
125	161 136	6 641	154 495	53 866	14 091	39 175	210 104	193 855	16 249	86 470	5 413	-
13	271 148	-	271 148	94 152	3	94 149	42 259	1 127	41 132	108 173	-	-
141	5 668	-	5 668	3 329	-	3 329	3 520	-	3 520	4 986	-	-
142	26 692	-	26 692	6 371	13	6 358	1 586	141	1 445	5 184	-	-
195	945 946	6 641	939 305	419 102	14 707	404 395	335 839	206 736	129 103	507 927	5 415	-
211	4 897 830	750 379	4 147 451	1 316 318	215 949	1100 369	567 343	144 890	422 453	1 647 631	310 180	-
212	453 774	46 304	407 470	74 180	2 807	71 373	109 395	49 243	60 152	250 927	139 294	-
213	27 389	20 995	6 394	217	-	217	2 351	503	1 848	2 752	-	-
22	243 516	21 052	222 464	37 633	26 727	10 906	72 367	52 290	20 077	125 560	72 261	-
23	148 665	27 028	121 637	13 777	-	13 777	357	-	357	4 167	-	-
24	68	-	68	111	-	111	5	-	5	5	-	-
295	5 771 242	865 758	4 905 484	1 442 236	245 483	1196 753	751 818	246 926	504 892	2 031 042	521 735	-
299	6 717 188	872 399	5 844 789	1 861 338	260 190	1601 148	1067 657	453 662	633 995	2 538 969	527 150	-
31	1 221 541	281 024	940 517	79 795	16 715	63 080	248 218	72 155	176 063	565 286	47 169	-
32	312 295	206 579	105 716	56 523	51 466	5 357	22 696	7 577	15 119	35 900	23 138	-
33	82 313	69 212	13 101	-	-	-	-	-	-	363	-	-
395	1 616 149	556 815	1 059 334	136 618	68 181	68 437	270 914	79 732	191 182	601 549	70 307	-
399	8 333 337	1 429 214	6 904 123	1 997 956	328 371	1669 585	1358 571	533 394	825 177	3 140 518	597 457	-
43	1 692 446	-	863 821	128 822	-	78 234	284 782	-	116 004	472 276	-	-
45	6 640 891	1 429 214	6 040 302	1 869 134	328 371	1591 351	1073 789	533 394	709 173	2 668 242	597 457	-
48	666 280	295 171	1 199 534	166 370	72 442	144 516	86 215	156 348	98 645	231 192	82 441	-
499	5 974 811	1 134 043	4 840 768	1 702 764	255 929	1446 835	987 574	377 046	610 528	2 437 050	515 016	-
51	18 103	-	18 103	11 186	26	11 160	2 929	255	2 674	14 580	-	-
521	219 399	-	219 399	121 223	-	121 223	32 632	11 055	21 577	158 682	-	-
522	15 337	385	14 952	4 382	457	3 925	2 655	199	2 456	6 235	-	-
53	881 920	728	881 192	190 636	261	190 375	104 549	22 015	82 534	368 935	261	-
61	750	-	750	1 277	-	1 277	367	-	367	1 180	-	-
62	412	-	412	1 949	-	1 949	14	-	14	425	-	-
63	24 683	4 332	20 351	14 371	-	14 371	4 682	3 009	1 673	9 337	-	-
699	1 160 604	5 445	1 155 159	345 024	744	344 280	147 828	36 533	111 295	559 374	261	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEN./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEN./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEN./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN 3017											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	879	-	879	-	211
-	-	-	-	26	23	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	28	28	-	879	-	879	-	295
-	-	-	-	28	28	-	879	-	879	-	299
-	-	-	-	-	-	-	960	660	-	300	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	960	660	-	300	395
-	-	-	-	28	28	-	1 839	660	879	300	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	28	28	-	1 839	660	879	300	45
-	-	-	-	-	-	-	657	218	439	-	48
-	-	-	-	28	28	-	1 182	442	440	300	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	398	398	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	398	398	-	-	699
FAMILIEN-, SOZIAL- UND JUGENDHILFE 3018											
257 411	193 658	8	193 650	13 251	1 798	11 453	490 790	205 036	46 559	239 195	110
4 219	2 980	-	2 980	163	90	73	11 961	6 381	1 751	3 829	111
188 729	133 889	-	133 889	9 794	1 426	8 368	366 454	159 805	31 284	175 365	112
59 059	52 652	-	52 652	3 178	267	2 911	104 826	34 649	12 321	57 856	113
5 404	4 137	8	4 129	116	15	101	7 549	4 201	1 203	2 145	114
15 649	13 271	-	13 271	626	42	584	17 244	15 401	1 662	181	121
27 209	21 344	-	21 344	1 322	132	1 190	29 151	12 792	2 864	13 495	122
2 843	2 780	-	2 780	14	1	13	31 126	9 407	305	21 414	123
81 057	58 518	7 536	50 982	72 046	69 640	2 406	897 573	253 591	98 943	545 039	125
108 173	102 347	-	102 347	6 551	67	6 484	99 046	16 274	18 065	64 707	13
4 986	7 186	-	7 186	200	-	200	7 986	733	-	7 251	141
5 184	5 903	-	5 903	155	31	124	4 855	1 425	2 634	796	142
502 512	405 007	7 544	397 463	94 165	71 711	22 454	1 577 771	514 659	171 032	892 080	195
1 337 451	1 778 024	477 464	1 300 560	174 027	52 469	121 558	939 690	316 279	163 556	459 855	211
111 633	158 980	77 382	81 598	17 339	1 911	15 428	78 443	10 460	9 201	58 782	212
2 752	910	376	534	625	458	167	32 085	4 544	535	27 006	213
53 299	149 530	61 102	88 428	9 957	5 948	4 009	12 961	4 588	1 772	6 601	22
4 167	26 047	21 522	4 525	268	232	36	6 255	-	5 031	1 224	23
5	9	-	9	-	-	-	2	2	-	-	24
1 509 307	2 113 500	637 846	1 475 654	202 216	61 018	141 198	1 069 436	335 873	180 095	553 468	295
2 011 819	2 518 507	645 390	1 873 117	296 381	132 729	163 652	2 647 207	850 532	351 127	1 445 548	299
518 117	220 949	78 268	142 681	116 663	4 783	111 885	47 667	2 204	935	44 528	31
12 762	51 675	48 189	3 486	1 985	1 029	956	-	-	-	-	32
363	2 791	2 791	-	-	-	-	-	-	-	-	33
531 242	275 415	129 248	146 167	118 653	5 812	112 841	47 667	2 204	935	44 528	395
2 543 061	2 793 922	774 638	2 019 284	415 034	138 541	276 493	2 694 874	852 736	352 062	1 490 076	399
372 774	273 585	-	144 665	117 738	-	104 048	-	-	-	-	43
2 170 287	2 520 337	774 638	1 874 619	297 296	138 541	172 445	2 694 874	852 736	352 062	1 490 076	45
248 253	222 872	139 406	212 386	15 494	12 975	16 209	351 488	73 009	58 055	220 424	48
1 922 034	2 297 465	635 232	1 662 233	281 802	125 566	156 236	2 343 386	779 727	294 007	1 269 652	499
14 580	20 347	-	20 347	270	86	184	53 596	38 066	13 601	1 929	51
158 682	132 601	-	132 601	7 173	1 677	5 496	111 756	47 553	842	63 361	521
6 235	6 150	642	5 508	595	4	591	4 027	1 108	2 268	651	522
368 674	269 422	991	268 431	39 558	10 023	29 535	129 650	51 210	9 868	68 572	53
1 180	1 024	-	1 024	-	-	-	1 741	1 397	-	344	61
425	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
9 337	18 345	6 076	12 269	241	16	225	4 312	1 753	900	1 659	63
559 113	447 928	7 709	440 219	47 837	11 806	36 031	305 082	141 087	27 479	136 516	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3019 KINDERGELD						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	19 212	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	19 212	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	13 606 857	12 888 321	12 888 321	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	13 606 857	12 888 321	12 888 321	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	13 626 069	12 888 321	12 888 321	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	-	-	-	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	13 626 069 6 855	12 888 321	12 888 321	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	13 619 214	12 888 321	12 888 321	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	13 619 214	12 888 321	12 888 321	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	228	228	228	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	228	228	228	-	-
3020 MUTTERSCHUTZ						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	-	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	10	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	10	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	10	-	-	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	134 484	134 484	134 484	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	134 484	134 484	134 484	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	-	-	-	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	134 494	134 484	134 484	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	134 494	134 484	134 484	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	134 494	134 484	134 484	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGA E-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN			ZUSAMMEN 13	NIEDERSACHSEN		GEM. /GV. 15	NR.
				ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12		STAAT 14			
											KINDERGELD 3019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	19 212	19 212	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	19 212	19 212	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	718 536	718 536	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	718 536	718 536	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	737 748	737 748	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	737 748	737 748	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	737 748	737 748	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	6 855	6 855	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	730 893	730 893	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
											MUTTERSCHUTZ 3020
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GER./GV.		STAAT	GER./GV.		STAAT	GER./GV.	STAAT		GER./GV.	
3019 KINDERGELD													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	187 913	187 913	-	85 265	85 265	-	59 827	59 827	-	145 563	145 563	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	187 913	187 913	-	85 265	85 265	-	59 827	59 827	-	145 563	145 563	-	-
299	187 913	187 913	-	85 265	85 265	-	59 827	59 827	-	145 563	145 563	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	187 913	187 913	-	85 265	85 265	-	59 827	59 827	-	145 563	145 563	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	187 913	187 913	-	85 265	85 265	-	59 827	59 827	-	145 563	145 563	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	187 913	187 913	-	85 265	85 265	-	59 827	59 827	-	145 563	145 563	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3020 MUTTERSCHUTZ													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
KINDERGELD 3019											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	19 212	-	-	19 212	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	19 212	-	-	19 212	195
-	166 700	166 700	-	17 999	17 999	-	55 269	55 269	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	166 700	166 700	-	17 999	17 999	-	55 269	55 269	-	-	295
-	166 700	166 700	-	17 999	17 999	-	74 481	55 269	-	19 212	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	166 700	166 700	-	17 999	17 999	-	74 481	55 269	-	19 212	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	166 700	166 700	-	17 999	17 999	-	74 481	55 269	-	19 212	45
-	-	-	-	-	-	-	6 855	-	-	6 855	48
-	166 700	166 700	-	17 999	17 999	-	67 626	55 269	-	12 357	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
MUTTERSCHUTZ 3020											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	295
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAM 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3021 WOHNUNGSGELD						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	4 189	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	4 189	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	1 655 307	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 655 307	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 659 496	-	-	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	825 316	825 316	825 316	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	825 316	825 316	825 316	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	2 484 812	825 316	825 316	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	825 317	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	1 659 495	825 316	825 316	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	1 659 495	825 316	825 316	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	26 056	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	26 056	-	-	-	-
3022 SOZIALHILFELISTUNGEN						
110	PERSONALAUSGABEN	54	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	54	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	217	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	804 493	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	804 764	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	9 519 567	-	-	-	3
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	12 744	1 964	1 964	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	87 828	31 876	31 876	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	101 440	42 471	42 471	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	9 721 579	76 311	76 311	-	3
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	10 526 343	76 311	76 311	-	3
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 150 748	782 041	782 041	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 406	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 156 154	782 041	782 041	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	13 682 497	858 352	858 352	-	3
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 494 522	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	10 187 975	858 352	858 352	-	3
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	106 652	106 652	-	3
499	NETTOAUSGABEN	10 187 975	751 700	751 700	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	2 307	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	17 285	820	820	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 947 327	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	82 323	33 860	33 860	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	2 049 242	34 680	34 680	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DR

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR.
										WOHNGELD 3021
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	4 189	4 189	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	4 189	4 189	-	-	-	-	-	-	-	195
-	1 655 307	1 655 307	-	94 921	94 921	-	214 225	214 225	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1 655 307	1 655 307	-	94 921	94 921	-	214 225	214 225	-	295
-	1 659 496	1 659 496	-	94 921	94 921	-	214 225	214 225	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	1 659 496	1 659 496	-	94 921	94 921	-	214 225	214 225	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	1 659 496	1 659 496	-	94 921	94 921	-	214 225	214 225	-	45
-	825 317	825 317	-	47 389	47 389	-	107 346	107 346	-	48
-	834 179	834 179	-	47 532	47 532	-	106 879	106 879	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	26 056	26 056	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	26 056	26 056	-	-	-	-	-	-	-	699
										SOZIALWILFLEISTUNGEN 3022
-	54	54	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	54	54	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	217	217	-	-	-	-	-	-	-	123
-	804 493	802 739	1 754	2 457	2 436	21	45	-	45	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	804 764	803 010	1 754	2 457	2 436	21	45	-	45	195
-	9 519 564	1 175 647	8 343 917	339 099	91 614	247 485	1 307 991	350 671	953 320	211
-	10 780	6 869	3 911	-	-	-	-	-	-	212
-	55 952	53 049	2 903	1	-	1	5	-	5	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	58 969	18 380	40 589	2 516	2 208	308	10 294	9 456	838	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	9 645 265	1 253 945	8 391 320	341 616	93 822	247 794	1 314 290	360 127	954 163	295
-	10 450 029	2 056 955	8 393 074	344 073	96 258	247 815	1 314 335	360 127	954 208	299
-	2 368 707	634 564	1 734 143	190 833	134 540	56 293	497 591	313 709	183 882	31
-	5 406	-	5 406	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	2 374 113	634 564	1 739 549	190 833	134 540	56 293	497 591	313 709	183 882	395
-	12 824 142	2 691 519	10 132 623	534 906	230 798	304 108	1 811 926	673 836	1 138 090	399
-	2 231 528	349	1 481 903	104 332	-	62 650	528 363	-	168 387	43
-	10 592 614	2 691 170	8 650 720	430 574	230 798	241 458	1 283 563	673 836	969 703	45
-	1 156 339	527 883	1 377 732	22 171	43 952	19 901	163 728	117 831	405 873	48
-	9 436 275	2 163 287	7 272 988	408 403	186 846	221 557	1 119 835	556 005	563 830	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	2 307	2 265	42	-	-	-	-	-	-	521
-	16 465	8 622	7 843	775	685	90	6 409	6 389	20	522
-	1 947 327	92 372	1 854 955	53 280	158	53 122	169 363	8 163	161 200	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	48 463	17 098	31 365	1 679	1 557	122	7 839	7 447	392	63
-	2 014 562	120 357	1 894 205	55 734	2 400	53 334	183 611	21 999	161 612	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		ZUSAMMEN	STAAT		GEM./GV.	
3021 WOHNUNGSGELD												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	4 189	4 189	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	4 189	4 189	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	557 115	557 115	-	130 165	130 165	-	64 979	64 979	-	158 367	158 367	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	557 115	557 115	-	130 165	130 165	-	64 979	64 979	-	158 367	158 367	-
299	561 304	561 304	-	130 165	130 165	-	64 979	64 979	-	158 367	158 367	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	561 304	561 304	-	130 165	130 165	-	64 979	64 979	-	158 367	158 367	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	561 304	561 304	-	130 165	130 165	-	64 979	64 979	-	158 367	158 367	-
48	278 558	278 558	-	65 083	65 083	-	32 490	32 490	-	79 183	79 183	-
499	282 746	282 746	-	65 082	65 082	-	32 489	32 489	-	79 184	79 184	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3022 SOZIALHILFELEISTUNGEN												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	1 202	-	1 202	2 312	2 312	-	164 373	164 086	287	5 157	4 958	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	1 202	-	1 202	2 312	2 312	-	164 373	164 086	287	5 157	4 958	-
211	3 524 267	2 087	3 522 180	939 485	-	939 485	386 886	19 981	366 905	1 079 373	6 250	-
212	10 042	6 150	3 892	207	188	19	-	-	-	-	-	-
213	23 655	20 995	2 660	-	-	-	-	-	-	237	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	21 575	-	21 575	12 631	-	12 631	259	-	259	2 117	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	3 579 539	29 232	3 550 307	952 323	188	952 135	387 145	19 981	367 164	1 081 727	6 250	-
299	3 580 741	29 232	3 551 509	954 635	2 500	952 135	551 518	184 067	367 451	1 086 884	11 208	-
31	641 864	3 026	638 838	64 370	8 605	55 765	211 811	60 724	151 087	469 570	24 420	-
32	5 392	-	5 392	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	647 256	3 026	644 230	64 370	8 605	55 765	211 811	60 724	151 087	469 570	24 420	-
399	4 227 997	32 258	4 195 739	1 019 005	11 105	1007 900	763 329	244 791	518 538	1 556 454	35 628	-
43	717 986	-	637 317	79 365	-	60 669	226 516	-	84 813	323 120	-	-
45	3 510 011	32 258	3 557 922	939 640	11 105	947 231	536 813	244 791	433 725	1 233 334	35 628	-
48	366 923	-	446 192	86 244	-	104 940	47 154	111 198	77 659	141 435	1 334	-
499	3 143 988	32 258	3 111 730	853 396	11 105	842 291	489 659	133 593	356 066	1 091 899	34 294	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	42	-	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	3 020	163	2 857	1 368	-	1 368	1 100	-	1 100	2 317	-	-
53	805 941	-	805 941	171 754	-	171 754	92 031	19 684	72 347	329 594	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	14 270	-	14 270	11 119	-	11 119	750	585	165	2 363	-	-
699	823 273	163	823 110	184 241	-	184 241	93 881	20 269	73 612	334 274	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
WOHNGELD 3021											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	207 882	207 882	-	24 525	24 525	-	203 128	72 905	35 004	95 219	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	207 882	207 882	-	24 525	24 525	-	203 128	72 905	35 004	95 219	295
-	207 882	207 882	-	24 525	24 525	-	203 128	72 905	35 004	95 219	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	207 882	207 882	-	24 525	24 525	-	203 128	72 905	35 004	95 219	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	207 882	207 882	-	24 525	24 525	-	203 128	72 905	35 004	95 219	45
-	103 941	103 941	-	12 262	12 262	-	99 065	34 374	17 502	47 189	48
-	103 941	103 941	-	12 263	12 263	-	104 063	38 531	17 502	48 030	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	26 056	-	-	26 056	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	26 056	-	-	26 056	699
SOZIALHILFELEISTUNGEN 3022											
-	8	8	-	-	-	-	46	-	-	46	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	8	8	-	-	-	-	46	-	-	46	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	217	-	-	217	123
199	7 020	7 020	-	58 171	58 171	-	563 756	155 013	73 514	335 229	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
199	7 028	7 028	-	58 171	58 171	-	564 019	155 013	73 514	335 492	195
1 073 123	1 251 514	102 882	1 148 632	102 731	9 944	92 787	592 218	177 600	117 922	296 696	211
-	-	-	-	436	436	-	95	-	95	-	212
237	376	376	-	454	454	-	31 224	4 224	-	27 000	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
2 117	7 734	4 909	2 825	268	232	36	1 575	-	366	1 209	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
1 075 477	1 259 624	108 167	1 151 457	103 889	11 066	92 823	625 112	181 824	118 383	324 905	295
1 075 676	1 266 652	115 195	1 151 457	162 060	69 237	92 823	1 189 131	336 837	191 897	660 397	299
445 150	149 985	45 074	104 911	100 974	2 757	98 217	41 709	683	376	40 650	31
-	14	-	14	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
445 150	149 999	45 074	104 925	100 974	2 757	98 217	41 709	683	376	40 650	395
1 520 826	1 416 651	160 269	1 256 382	263 034	71 994	191 040	1 230 840	337 520	192 273	701 047	399
274 809	151 490	-	103 432	97 905	-	89 326	-	-	-	-	43
1 246 017	1 265 161	160 269	1 152 950	165 129	71 994	101 714	1 230 840	337 520	192 273	701 047	45
188 412	107 995	31 540	124 513	1 855	192	10 242	222 185	33 756	37 023	151 406	48
1 057 605	1 157 166	128 729	1 028 437	163 274	71 802	91 472	1 008 655	303 764	155 250	549 641	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	2 265	-	2	2 263	521
2 317	62	51	11	80	-	80	1 334	-	1 294	40	522
329 594	236 920	759	236 161	34 280	9 444	24 836	54 164	25 480	8 242	20 442	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
2 363	7 244	4 310	2 934	16	16	-	3 183	1 753	485	945	63
334 274	244 226	5 120	239 106	34 376	9 460	24 916	60 946	27 233	10 023	23 690	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
<u>3023 EINRICHTUNGEN DER SOZIALHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS</u>						
110	PERSONALAUSGABEN	579 818	-	-	-	5 805
111	BEAMTENBEZUEGE	9 253	-	-	-	23
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	327 167	-	-	-	2 521
113	ARBEITERLOEHNE	231 021	-	-	-	2 548
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	12 397	-	-	-	713
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	50 439	-	-	-	433
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	82 419	-	-	-	990
123	MIETEN UND PACTEN	38 743	-	-	-	20
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	180 731	-	-	-	2 420
13	BAUMASSNAHMEN	218 836	-	-	-	4 174
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	11 685	-	-	-	7
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	15 992	-	-	-	810
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	1 178 663	-	-	-	14 659
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	9 340	-	-	-	32
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	15 441	-	-	-	3
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	1 271	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	85 152	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	32 497	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	217	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	143 918	-	-	-	35
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 322 581	-	-	-	14 694
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 955	-	-	-	68
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	85 083	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	53 423	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	143 461	-	-	-	68
399	BRUTTOAUSGABEN	1 466 042	-	-	-	14 762
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	99 143	-	-	-	1
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	1 366 899	-	-	-	14 761
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	2 233
499	NETTOAUSGABEN	1 366 899	-	-	-	12 528
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	66 265	-	-	-	1 080
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	597 714	-	-	-	10 483
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	12 565	-	-	-	137
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	7 326	-	-	-	36
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	1 896	-	-	-	29
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	2 571	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	11 852	-	-	-	4
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	700 189	-	-	-	11 767
<u>3024 FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE</u>						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	4 919	50	50	-	4
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	320	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	5 239	50	50	-	4
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	127	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIAL ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	260 775	46 864	46 864	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	9 612	1 852	1 852	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	263 946	2 315	2 315	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	103 109	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	637 569	51 031	51 031	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	642 808	51 081	51 081	-	4
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 170	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	18 914	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	12 265	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	36 349	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	679 157	51 081	51 081	-	4
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	110 699	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	568 458	51 081	51 081	-	4
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	568 458	51 081	51 081	-	4
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	289	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	1 834	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	1 397	-	-	-	1
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	6 173	1	1	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	9 693	1	1	-	1

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN) STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	NIEDERSACHSEN STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR. 16
EINRICHTUNGEN DER SOZIALHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS 3023										
-	574 013	135 490	438 523	45 732	-	45 732	69 922	3 991	65 931	110
-	9 230	3 605	5 625	201	-	201	365	-	365	111
-	324 626	92 759	231 867	27 411	-	27 411	40 310	1 883	38 427	112
-	228 473	37 459	191 014	17 982	-	17 982	29 029	2 093	26 936	113
-	11 684	1 667	10 017	138	-	138	218	15	203	114
-	50 006	9 714	40 292	2 461	-	2 461	5 245	114	5 131	121
-	81 429	14 011	67 418	5 891	-	5 891	9 258	211	9 047	122
-	38 723	20 617	18 106	2 250	-	2 250	3 653	2	3 651	123
-	178 311	36 595	141 716	12 995	9	12 986	18 141	1 445	16 696	125
-	214 662	15 389	199 273	4 418	-	4 418	26 520	51	26 469	13
-	11 678	929	10 749	304	-	304	2 195	-	2 195	141
-	15 182	1 874	13 308	969	-	969	1 855	110	1 745	142
-	1 164 004	234 619	929 385	75 020	9	75 011	136 789	5 924	130 865	195
-	9 308	4 117	5 191	548	-	548	1 430	240	1 190	211
-	15 438	11 707	3 731	283	-	283	1	-	1	212
-	1 271	161	1 110	3	-	3	46	-	46	213
-	85 152	73 685	11 467	6 168	5 044	1 124	5 645	5 070	575	22
-	32 497	29 028	3 469	942	-	942	2 020	2 000	20	23
-	217	2	215	8	-	8	18	-	18	24
-	143 883	118 700	25 183	7 952	5 044	2 908	9 160	7 310	1 850	295
-	1 307 887	353 319	954 568	82 972	5 053	77 919	145 949	13 234	132 715	299
-	4 887	3 367	1 520	67	-	67	1 160	980	180	31
-	85 083	80 988	4 095	1 584	1 475	109	8 246	8 246	-	32
-	53 423	53 423	-	2 650	2 650	-	-	-	-	33
-	143 393	137 778	5 615	4 301	4 125	176	9 406	9 226	180	395
-	1 451 280	491 097	960 183	87 273	9 178	78 095	155 355	22 460	132 895	399
-	86 836	199	40 939	5 090	-	668	10 852	-	1 863	43
-	1 364 444	490 898	919 244	82 183	9 178	77 427	144 503	22 460	131 032	45
-	10 073	9 739	46 032	3 322	2 488	5 256	1 125	190	9 924	48
-	1 354 371	481 159	873 212	78 861	6 690	72 171	143 378	22 270	121 108	499
-	65 185	13 148	52 037	2 513	-	2 513	5 331	7	5 324	51
-	587 231	90 500	496 731	65 362	-	65 362	85 239	-	85 239	521
-	12 428	3 027	9 401	276	-	276	1 278	433	845	522
-	7 292	3 688	3 604	94	8	86	97	-	97	53
-	1 867	623	1 244	-	-	-	19	4	15	61
-	2 571	-	2 571	-	-	-	204	-	204	62
-	11 848	5 742	6 106	1 127	952	175	382	3	379	63
-	688 422	116 728	571 694	69 372	960	68 412	92 550	447	92 103	699
FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE 3024										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	4 865	1 296	3 569	159	-	159	322	249	73	125
-	320	320	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	5 185	1 616	3 569	159	-	159	322	249	73	195
-	127	127	-	-	-	-	127	127	-	211
-	213 911	81 406	132 505	10 046	6 437	3 609	33 775	22 119	11 656	212
-	7 760	3 182	4 578	50	-	50	3 699	3 127	572	213
-	261 631	109 328	152 303	7 143	6 389	754	23 019	7 171	15 848	22
-	103 109	21 533	81 576	3 966	1 355	2 611	1 022	-	1 022	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	586 538	215 576	370 962	21 205	14 181	7 024	61 642	32 544	29 098	295
-	591 723	217 192	374 531	21 364	14 181	7 183	61 964	32 793	29 171	299
-	5 170	65	5 105	121	-	121	240	65	175	31
-	18 914	2 150	16 764	1 415	-	1 415	1 909	-	1 909	32
-	12 265	680	11 585	680	-	680	-	-	-	33
-	36 349	2 895	33 454	2 216	680	1 536	2 149	65	2 084	395
-	628 072	220 087	407 985	23 580	14 861	8 719	64 113	32 858	31 255	399
-	109 192	-	2 955	62	-	62	384	-	383	43
-	518 880	220 087	405 030	23 518	14 861	8 657	63 729	32 858	30 872	45
-	1 507	329	107 415	17	-	17	-	-	1	48
-	517 373	219 758	297 615	23 501	14 861	8 640	63 729	32 858	30 871	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	289	-	289	-	-	-	-	-	-	521
-	1 834	45	1 789	68	-	68	23	-	23	522
-	1 396	81	1 315	61	-	61	237	-	237	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	6 172	72	6 100	127	35	92	95	-	95	63
-	9 691	198	9 493	256	35	221	355	-	355	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		GEM./GV.	RHEINLAND-PFALZ			BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.	ZUSAMMEN	STAAT
	16	17	18	19	20	21		22	23	24	25	26
3023 EINRICHTUNGEN DER SOZIALHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS												
110	133 132	-	133 132	38 322	-	38 322		18 947	9 208	9 739	73 918	-
111	1 984	-	1 984	455	-	455		745	581	164	1 257	-
112	68 903	-	68 903	22 006	-	22 006		10 525	6 306	4 219	39 756	-
113	55 899	-	55 899	14 618	-	14 618		7 295	2 058	5 237	31 868	-
114	6 346	-	6 346	1 243	-	1 243		382	263	119	1 037	-
121	16 179	-	16 179	4 659	-	4 659		696	-	696	5 119	-
122	21 222	-	21 222	7 461	-	7 461		2 548	911	1 637	10 632	-
123	6 108	-	6 108	3 569	-	3 569		263	76	187	1 107	-
125	43 411	114	43 297	13 637	844	12 793		6 574	2 289	4 285	25 121	-
13	104 383	-	104 383	20 574	-	20 574		2 554	1 127	1 427	20 477	-
141	2 091	-	2 091	2 219	-	2 219		339	-	339	952	-
142	6 778	-	6 778	1 220	-	1 220		176	87	89	1 713	-
195	333 304	114	333 190	91 661	844	90 817		32 097	13 698	18 399	139 039	-
211	2 079	15	2 064	633	-	633		122	54	68	645	-
212	2 508	-	2 508	781	339	442		10 007	10 007	-	253	-
213	743	-	743	34	-	34		131	-	131	95	-
22	5 226	1 273	3 953	20 546	20 016	530		39 557	37 807	1 750	3 418	-
23	28 695	27 028	1 667	740	-	740		-	-	-	-	-
24	68	-	68	109	-	109		5	-	5	5	-
295	39 319	28 316	11 003	22 843	20 355	2 488		49 822	47 868	1 954	4 416	-
299	372 623	28 430	344 193	114 504	21 199	93 305		81 919	61 566	20 353	143 455	-
31	448	-	448	1 914	1 532	382		905	649	256	178	-
32	34 295	32 449	1 846	28 896	28 861	35		960	660	300	7 821	6 016
33	47 982	47 982	-	-	-	-		-	-	-	-	-
395	82 725	80 431	2 294	30 810	30 393	417		1 865	1 309	556	7 999	6 016
399	455 348	108 861	346 487	145 314	51 592	93 722		83 784	62 875	20 909	151 454	6 016
43	41 048	-	28 982	10 537	-	3 050		1 240	-	537	13 321	-
45	414 300	108 861	317 505	134 777	51 592	90 672		82 544	62 875	20 372	138 133	6 016
48	1 539	5 228	8 377	2 222	-	9 709		257	441	519	367	-
499	412 761	103 633	309 128	132 555	51 592	80 963		82 287	62 434	19 853	137 766	6 016
51	11 716	-	11 716	8 419	-	8 419		1 905	144	1 761	8 697	-
521	111 614	-	111 614	42 247	-	42 247		20 425	9 553	10 872	94 915	-
522	2 999	100	2 899	555	11	544		748	189	559	1 273	-
53	2 274	-	2 274	137	-	137		412	75	337	410	-
61	437	-	437	441	-	441		111	-	111	161	-
62	403	-	403	1 949	-	1 949		13	-	13	-	-
63	1 571	937	634	1 114	-	1 114		2 722	2 424	298	257	-
699	131 014	1 037	129 977	54 862	11	54 851		26 336	12 385	13 951	105 713	-
3024 FÖRDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSP LEGE												
110	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
125	703	-	703	311	-	311		547	8	539	1 403	-
13	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
195	703	-	703	311	-	311		547	8	539	1 403	-
211	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
212	67 993	17 258	50 735	22 590	2 280	20 310		10 126	1 160	8 966	27 393	8 095
213	814	-	814	98	-	98		678	-	678	2 035	-
22	63 783	-	63 783	5 687	-	5 687		8 795	-	8 795	80 087	52 831
23	76 334	-	76 334	399	-	399		-	-	-	366	-
24	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
295	208 924	17 258	191 666	28 774	2 280	26 494		19 599	1 160	18 439	109 881	60 926
299	209 627	17 258	192 369	29 085	2 280	26 805		20 146	1 168	18 978	111 284	60 926
31	4 025	-	4 025	137	-	137		85	-	85	458	-
32	8 434	-	8 434	3 719	2 150	1 569		191	-	191	2 486	-
33	11 222	-	11 222	-	-	-		-	-	-	363	-
395	23 681	-	23 681	3 856	2 150	1 706		276	-	276	3 307	-
399	233 308	17 258	216 050	32 941	4 430	28 511		20 422	1 168	19 254	114 591	60 926
43	106 900	-	1 665	729	-	45		57	-	49	52	-
45	126 408	17 258	214 385	32 212	4 430	28 466		20 365	1 168	19 205	114 539	60 926
48	784	-	106 019	7	-	691		-	-	8	331	4
499	125 624	17 258	108 366	32 205	4 430	27 775		20 365	1 168	19 197	114 208	60 922
51	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
521	289	-	289	-	-	-		-	-	-	-	-
522	1 314	-	1 314	77	-	77		26	-	26	187	-
53	63	-	63	145	-	145		524	-	524	123	69
61	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
63	2 153	-	2 153	86	-	86		-	-	-	3 358	-
699	3 819	-	3 819	308	-	308		550	-	550	3 668	69

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
EINRICHTUNGEN DER SOZIALHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS 3023											
73 918	68 943	-	68 943	2 806	-	2 806	122 291	71 927	9 176	41 188	110
1 257	1 141	-	1 141	58	-	58	3 024	1 896	223	905	111
39 756	30 103	-	30 103	1 042	-	1 042	84 570	53 689	6 317	24 564	112
31 868	36 825	-	36 825	1 649	-	1 649	33 308	15 325	2 616	15 367	113
1 037	874	-	874	57	-	57	1 389	1 017	20	352	114
5 119	5 913	-	5 913	134	-	134	9 600	9 282	193	5 125	121
10 632	11 145	-	11 145	383	-	383	12 889	7 048	833	5 008	122
1 107	1 234	-	1 234	-	-	-	20 539	1 270	105	19 164	123
25 121	25 600	-	25 600	938	-	938	31 894	17 551	2 045	12 298	125
20 477	20 407	-	20 407	1 118	-	1 118	14 211	10 584	2 458	1 169	13
952	2 649	-	2 649	-	-	-	929	46	-	883	141
1 713	794	-	794	-	-	-	1 677	99	1 047	531	142
139 039	136 685	-	136 685	5 379	-	5 379	214 030	117 807	15 857	80 366	195
645	-	-	-	43	-	43	3 808	867	2 590	351	211
253	345	340	5	239	-	239	1 021	967	54	-	212
95	58	-	58	-	-	-	161	-	161	-	213
3 418	-	-	-	4 592	4 475	117	-	-	-	-	22
-	100	-	100	-	-	-	-	-	-	-	23
5	2	-	2	-	-	-	2	2	-	-	24
4 416	505	340	165	4 874	4 475	399	4 992	1 636	2 805	351	295
143 455	137 190	340	136 850	10 253	4 475	5 778	219 022	119 643	18 662	80 717	299
178	191	182	9	-	-	-	24	-	-	24	31
1 805	2 252	2 252	-	1 029	1 029	-	-	-	-	-	32
-	2 791	2 791	-	-	-	-	-	-	-	-	33
1 983	5 234	5 225	9	1 029	1 029	-	24	-	-	24	395
145 438	142 424	5 565	136 859	11 282	5 504	5 778	219 046	119 643	18 662	80 741	399
5 094	2 122	-	343	1 519	-	402	-	-	-	-	43
140 344	140 302	5 565	136 516	9 763	5 504	5 376	219 046	119 643	18 662	80 741	45
8 594	875	417	2 237	299	-	1 416	1 174	6	1 106	62	48
131 750	139 427	5 148	134 279	9 464	5 504	3 960	217 872	119 637	17 556	80 679	499
8 697	13 514	-	13 514	93	-	93	12 997	5 459	6 437	1 101	51
94 915	83 337	-	83 337	3 145	-	3 145	80 947	46 442	-	34 505	521
1 273	3 148	591	2 557	448	-	448	1 703	865	757	81	522
410	251	-	251	12	-	12	3 605	2 774	6	825	53
161	79	-	79	-	-	-	619	475	-	144	61
-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	62
257	4 382	1 156	3 226	23	-	23	270	-	-	270	63
105 713	104 713	1 747	102 966	3 721	-	3 721	100 141	56 015	7 200	36 926	699
FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE 3024											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
1 403	550	226	324	57	-	57	813	-	54	759	125
-	-	-	-	-	-	-	320	-	-	320	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
1 403	550	226	324	57	-	57	1 133	-	54	1 079	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
19 298	24 162	7 998	16 164	2 766	999	1 767	15 060	3 382	1 945	9 733	212
2 035	325	-	325	6	-	6	55	55	-	-	213
27 256	67 278	38 187	29 091	1 089	-	1 089	4 750	1 566	551	2 633	22
366	16 357	15 513	844	-	-	-	4 665	-	4 665	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
48 955	108 122	61 698	46 424	3 861	999	2 862	24 530	5 003	7 161	12 366	295
50 358	108 672	61 924	46 748	3 918	999	2 919	25 663	5 003	7 215	13 445	299
458	101	-	101	3	-	3	-	-	-	-	31
2 486	731	-	731	29	-	29	-	-	-	-	32
363	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
3 307	832	-	832	32	-	32	-	-	-	-	395
53 665	109 504	61 924	47 580	3 950	999	2 951	25 663	5 003	7 215	13 445	399
43	597	-	297	411	-	411	-	-	-	-	43
53 622	108 907	61 924	47 283	3 539	999	2 540	25 663	5 003	7 215	13 445	45
336	-	-	300	368	325	43	-	-	-	-	48
53 286	108 907	61 924	46 983	3 171	674	2 497	25 663	5 003	7 215	13 445	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
187	92	-	92	2	-	2	45	-	28	17	522
54	164	-	164	67	-	67	12	-	12	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
3 358	309	-	309	7	-	7	37	-	3	34	63
3 599	565	-	565	76	-	76	94	-	43	51	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAM 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3025 JUGENDHILFELEISTUNGEN						
110	PERSONALAUSGABEN	272	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	272	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	281 559	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	281 831	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	1 642 368	52 516	52 516	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	91 571	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	18	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	49	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	320	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 734 326	52 516	52 516	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 316 157	52 516	52 516	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	505 030	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	505 030	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	2 521 187	52 516	52 516	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	335 222	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	2 185 965	52 516	52 516	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	1 788	1 788	-	-
499	NETTOAUSGABEN	2 185 965	50 728	50 728	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	13	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	3 071	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	2 350	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	227 149	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	1 069	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	233 652	-	-	-	-
3026 EINRICHTUNGEN DER JUGENDHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS						
110	PERSONALAUSGABEN	1 318 352	246	246	-	5 243
111	BEAMTENBEZUEGE	27 081	155	155	-	105
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	1 039 377	90	90	-	4 462
113	ARBEITERLOEHNE	223 377	-	-	-	508
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	28 517	1	1	-	168
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	74 594	-	-	-	100
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	100 907	7	7	-	329
123	MIETEN UND PACHTEN	22 255	-	-	-	100
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	224 550	-	-	-	892
13	BAUMASSNAHMEN	629 981	120	120	-	4 441
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	27 363	-	-	-	194
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	47 670	-	-	-	218
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	2 445 672	373	373	-	11 517
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	11 360	-	-	-	1
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	84 932	-	-	-	7
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	1 698	-	-	-	1
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	51 456	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	2 182	-	-	-	16
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	9	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	151 637	-	-	-	25
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 597 309	373	373	-	11 542
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	85 331	-	-	-	13
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	305 428	5 181	5 181	-	40
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	22 115	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	412 874	5 181	5 181	-	53
399	BRUTTOAUSGABEN	3 010 183	5 554	5 554	-	11 595
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	422 737	-	-	-	20
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	2 587 426	5 554	5 554	-	11 575
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	337	337	-	7 433
499	NETTOAUSGABEN	2 587 426	5 217	5 217	-	4 142
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	67 884	-	-	-	111
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	412 497	2	2	-	2 840
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	26 388	12 894	12 894	-	58
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	25 575	-	-	-	221
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	4 821	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	476	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	18 103	-	-	-	18
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	555 744	12 896	12 896	-	3 248

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR.	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
<u>JUGENDHILFELEISTUNGEN 3025</u>										
-	272	272	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	272	272	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	281 559	280 148	1 411	17 786	17 786	-	263	202	61	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	281 831	280 420	1 411	17 786	17 786	-	263	202	61	195
-	1 589 852	147 700	1 442 152	49 852	-	49 852	180 410	65 314	115 096	211
-	91 571	89 411	2 160	-	-	-	-	-	-	212
-	18	-	18	2	-	2	-	-	-	213
-	49	49	-	49	49	-	-	-	-	22
-	320	15	305	30	-	30	40	-	40	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1 681 810	237 175	1 444 635	49 933	49	49 884	180 450	65 314	115 136	295
-	1 963 641	517 595	1 446 046	67 719	17 835	49 884	180 713	65 516	115 197	299
-	505 030	291 578	213 452	3 362	654	2 708	14 489	4 275	10 214	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	505 030	291 578	213 452	3 362	654	2 708	14 489	4 275	10 214	395
-	2 468 671	809 173	1 659 498	71 081	18 489	52 592	195 202	69 791	125 411	399
-	299 034	70	252 608	3 544	-	3 110	16 682	-	12 025	43
-	2 169 637	809 103	1 406 890	67 537	18 489	49 482	178 520	69 791	113 386	45
-	34 400	35 146	45 610	-	65	369	3 300	647	7 310	48
-	2 135 237	773 957	1 361 280	67 537	18 424	49 113	175 220	69 144	106 076	499
-	13	13	-	-	-	-	-	-	-	51
-	3 071	1 534	1 537	-	-	-	-	-	-	521
-	2 350	407	1 943	63	-	63	44	34	10	522
-	227 149	38 277	188 872	8 756	1 454	7 302	19 435	4 909	14 526	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	1 069	919	150	2	-	2	5	-	5	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	233 652	41 150	192 502	8 821	1 454	7 367	19 484	4 943	14 541	699
<u>EINRICHTUNGEN DER JUGENDHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS 3026</u>										
-	1 312 863	382 886	929 977	42 847	6 969	35 878	102 724	4 745	97 979	110
-	26 821	10 006	16 815	406	329	77	1 159	480	679	111
-	1 034 825	293 466	741 359	33 867	5 825	28 042	80 779	3 479	77 300	112
-	222 869	73 167	149 702	8 114	809	7 305	17 548	428	17 120	113
-	28 348	6 247	22 101	460	6	454	3 238	358	2 880	114
-	74 494	7 692	66 802	2 601	-	2 601	7 232	6	7 226	121
-	100 571	17 409	83 162	4 398	547	3 851	10 246	263	9 983	122
-	22 155	10 371	11 784	998	-	998	614	-	614	123
-	223 538	57 070	166 468	9 338	1 117	8 221	17 953	3 293	14 660	125
-	625 540	90 826	534 714	25 660	2 881	22 779	59 928	3 040	56 888	13
-	27 169	6 737	20 432	779	-	779	3 014	-	3 014	141
-	47 452	3 425	44 027	3 001	119	2 882	6 063	30	6 033	142
-	2 433 782	576 416	1 857 366	89 622	11 633	77 989	207 774	11 377	196 397	195
-	11 359	4 063	7 296	680	429	251	1 166	194	972	211
-	84 925	19 276	65 649	6 379	740	5 639	1 349	1 283	66	212
-	1 697	620	1 077	78	77	1	2	-	2	213
-	51 456	30 496	20 960	3 607	560	3 047	6 778	6 738	40	22
-	2 166	1 100	1 066	941	-	941	-	-	-	23
-	9	-	9	-	-	-	-	-	-	24
-	151 612	55 555	96 057	11 685	1 806	9 879	9 295	8 215	1 080	295
-	2 585 394	631 971	1 953 423	101 307	13 439	87 868	217 069	19 592	197 477	299
-	85 318	47 165	38 153	921	54	867	1 311	123	1 188	31
-	300 207	274 635	25 572	349	96	253	11 847	11 838	9	32
-	22 115	21 230	885	5	-	5	-	-	-	33
-	407 640	343 030	64 610	1 275	150	1 125	13 158	11 961	1 197	395
-	2 993 034	975 001	2 018 033	102 582	13 589	88 993	230 227	31 553	198 674	399
-	364 252	47	119 862	12 914	-	2 926	25 325	-	12 427	43
-	2 628 782	974 954	1 898 171	89 668	13 589	86 067	204 902	31 553	186 247	45
-	50 715	21 768	273 290	7 078	47	17 019	9 889	4 531	18 256	48
-	2 578 067	953 186	1 624 881	82 590	13 542	69 048	195 013	27 022	167 991	499
-	67 773	41 067	26 706	1 204	197	1 007	2 912	61	2 851	51
-	409 655	30 382	379 273	19 644	173	19 471	48 842	20	48 822	521
-	13 436	783	12 653	618	4	614	1 010	215	795	522
-	25 354	17 383	7 971	179	3	176	630	71	559	53
-	4 821	1 127	3 694	47	5	42	283	-	283	61
-	476	-	476	4	-	4	-	-	-	62
-	18 085	2 747	15 338	1 454	-	1 454	1 706	-	1 706	63
-	539 600	93 489	446 111	23 150	382	22 768	55 383	367	55 016	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3025 JUGENDHILFELEISTUNGEN												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	373	-	373	1 932	1 932	-	26 940	26 160	780	194	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	373	-	373	1 932	1 932	-	26 940	26 160	780	194	-	-
211	620 065	-	620 065	159 093	519	158 574	55 185	-	55 185	262 777	-	-
212	24 133	21 973	2 160	-	-	-	719	719	-	66 700	66 700	-
213	-	-	-	-	-	-	13	-	13	3	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	7	-	7	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	58	-	58	170	-	-
295	644 198	21 973	622 225	159 130	519	158 581	55 975	719	55 256	329 650	66 700	-
299	644 571	21 973	622 598	161 032	2 451	158 581	82 915	26 879	56 036	329 844	66 700	-
31	355 174	277 795	77 379	4 475	1 915	2 560	10 632	427	10 205	64 825	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	355 174	277 795	77 379	4 475	1 915	2 560	10 632	427	10 205	64 825	-	-
399	999 745	299 768	699 977	165 507	4 366	161 141	93 547	27 306	66 241	394 669	66 700	-
43	100 713	-	92 384	9 685	-	8 283	13 593	-	4 178	90 126	-	-
45	899 032	299 768	607 593	155 822	4 366	152 858	79 954	27 306	62 063	304 543	66 700	-
48	10 948	10 627	8 670	1 511	-	2 913	325	7 164	2 576	4 127	-	-
499	888 064	289 161	598 922	154 311	4 366	149 945	79 629	20 142	59 487	300 416	66 700	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	1 537	-	1 537	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	1 273	39	1 234	231	168	63	357	-	357	216	-	-
53	70 925	412	70 513	17 212	-	17 212	10 792	2 203	8 589	36 303	66	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	900	900	-	1	-	1	-	-	-	142	-	-
699	74 635	1 351	73 284	17 444	168	17 276	11 149	2 203	8 946	36 661	66	-
3026 EINRICHTUNGEN DER JUGENDHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS												
110	255 300	-	255 300	177 321	-	177 321	47 865	1 213	46 652	183 493	-	-
111	7 196	-	7 196	1 814	-	1 814	2 403	170	2 233	2 962	-	-
112	198 839	-	198 839	141 001	-	141 001	36 944	852	36 092	148 973	-	-
113	44 011	-	44 011	31 066	-	31 066	6 065	145	5 920	27 191	-	-
114	5 254	-	5 254	3 440	-	3 440	2 453	46	2 407	4 367	-	-
121	24 475	-	24 475	10 528	-	10 528	3 634	-	3 634	10 530	-	-
122	22 141	-	22 141	15 541	-	15 541	4 268	205	4 063	16 577	-	-
123	2 745	-	2 745	3 983	-	3 983	149	-	149	1 736	-	-
125	47 605	199	47 406	25 877	131	25 742	10 820	701	10 119	34 035	-	-
13	166 765	-	166 765	73 578	3	73 575	39 705	-	39 705	87 696	-	-
141	3 577	-	3 577	1 110	-	1 110	3 181	-	3 181	4 034	-	-
142	19 914	-	19 914	5 151	13	5 138	1 410	54	1 356	3 471	-	-
195	542 522	199	542 323	313 085	147	312 938	111 032	2 173	108 859	341 572	-	-
211	3 142	-	3 142	1 677	-	1 677	344	49	295	906	-	-
212	28 995	-	28 995	13 623	-	13 623	1 143	1 143	-	25 838	13 205	-
213	253	-	253	82	-	82	470	-	470	237	-	-
22	6 201	-	6 201	8 427	6 211	2 116	14 412	9 420	4 992	10 155	6 012	-
23	124	-	124	-	-	-	-	-	-	1	-	-
24	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-
295	38 715	-	38 715	23 811	6 311	17 500	16 369	10 612	5 757	37 137	19 217	-
299	581 237	199	581 038	336 896	6 458	330 438	127 401	12 785	114 616	378 709	19 217	-
31	14 177	-	14 177	1 743	-	1 748	23 688	10 301	13 387	24 082	20 121	-
32	178 650	173 734	4 916	21 523	20 455	1 068	20 996	6 917	14 079	22 157	17 122	-
33	22 110	21 230	881	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	214 937	194 964	19 973	23 271	20 455	2 816	44 684	17 218	27 466	46 239	37 243	-
399	796 174	195 163	601 011	360 167	26 913	333 254	172 085	30 003	142 082	424 948	56 460	-
43	157 352	-	59 356	27 679	-	6 170	42 053	-	25 143	42 409	-	-
45	638 822	195 163	541 655	332 488	26 913	327 084	130 032	30 003	116 939	382 539	56 460	-
48	4 746	-	102 742	11 303	7 359	25 453	1 630	696	17 844	5 147	1 331	-
499	634 076	195 163	438 913	321 185	19 554	301 631	128 402	29 307	99 095	377 392	55 129	-
51	6 387	-	6 387	2 767	26	2 741	1 024	111	913	5 883	-	-
521	105 917	-	105 917	78 976	-	78 976	12 207	1 502	10 705	63 767	-	-
522	4 333	83	4 250	2 090	278	1 872	415	10	405	2 002	-	-
53	1 995	178	1 817	977	-	977	661	-	661	2 251	-	-
61	313	-	313	836	-	836	256	-	256	1 019	-	-
62	9	-	9	-	-	-	1	-	1	425	-	-
63	3 498	2 495	1 003	1 836	-	1 836	1 112	-	1 112	2 784	-	-
699	122 452	2 756	119 696	87 482	304	87 178	15 676	1 623	14 053	78 131	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
JUGENDHILFELEISTUNGEN 3025											
-	-	-	-	-	-	-	272	32	240	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	272	32	240	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
194	-	-	-	5 313	5 310	3	228 758	60 626	18 844	149 288	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
194	-	-	-	5 313	5 310	3	229 030	60 658	19 084	149 288	195
262 777	151 928	-	151 928	28 675	-	28 675	81 867	8 529	7 934	65 404	211
-	-	-	-	-	-	-	19	-	19	-	212
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
170	-	-	-	-	-	-	15	-	-	15	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
262 950	151 928	-	151 928	28 675	-	28 675	81 901	8 529	7 953	65 419	295
263 144	151 928	-	151 928	33 988	5 310	28 678	310 931	69 187	27 037	214 707	299
64 825	34 391	-	34 391	11 961	791	11 170	5 721	1 321	546	3 854	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
64 825	34 391	-	34 391	11 961	791	11 170	5 721	1 321	546	3 854	395
327 969	186 319	-	186 319	45 949	6 101	39 848	316 652	70 508	27 583	218 561	399
85 785	50 181	-	36 440	11 347	-	10 403	-	-	-	-	43
242 184	136 138	-	149 879	34 602	6 101	29 445	316 652	70 508	27 583	218 561	45
8 468	619	-	14 360	-	-	944	16 732	2 143	2 047	12 543	48
233 716	135 519	-	135 519	34 602	6 101	28 501	299 919	68 365	25 536	206 018	499
-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	13	51
-	-	-	-	-	-	-	1 534	727	291	516	521
216	-	-	-	-	-	-	166	-	127	39	522
36 237	29 941	-	29 941	5 131	579	4 552	28 654	6 261	1 476	20 917	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
142	-	-	-	-	-	-	19	-	1	18	62
36 595	29 941	-	29 941	5 131	579	4 552	30 386	6 988	1 895	21 503	699
EINRICHTUNGEN DER JUGENDHILFE DES OEFFENTLICHEN BEREICHS 3026											
183 493	124 707	-	124 707	10 445	1 798	8 647	368 161	133 077	37 123	197 961	110
2 962	1 839	-	1 839	105	90	15	8 937	4 485	1 528	2 924	111
148 973	103 786	-	103 786	8 752	1 426	7 326	281 884	106 116	24 967	150 801	112
27 191	15 827	-	15 827	1 529	267	1 262	71 518	19 324	9 705	42 489	113
4 367	3 255	-	3 255	59	15	44	5 822	3 152	923	1 747	114
10 530	7 358	-	7 358	492	42	450	7 644	6 119	1 469	56	121
16 577	10 199	-	10 199	939	132	807	16 262	5 744	2 031	8 487	122
1 736	1 546	-	1 546	14	1	13	10 370	8 137	200	2 033	123
34 035	24 901	1	24 900	7 019	5 634	1 385	45 994	20 401	4 166	21 427	125
87 696	81 940	-	81 940	5 433	67	5 366	84 835	5 690	15 607	63 538	13
4 034	4 537	-	4 537	200	-	260	6 737	687	-	6 050	141
3 471	5 109	-	5 109	155	31	124	3 178	1 326	1 587	265	142
341 572	260 297	1	260 296	24 697	7 705	16 992	543 181	181 181	62 183	299 817	195
906	-	-	-	54	1	53	3 390	1 109	136	2 175	211
12 633	1	1	-	5 026	333	4 693	2 571	516	2 055	-	212
237	-	-	-	36	4	32	539	176	363	-	213
4 143	-	-	-	870	449	421	1 006	1 006	-	-	22
1	1 100	1 100	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	24
17 920	1 108	1 101	7	5 986	787	5 199	7 506	2 807	2 524	2 175	295
359 492	261 405	1 102	260 303	30 683	8 492	22 191	550 687	183 988	64 707	301 992	299
3 961	17 253	15 131	2 122	1 938	1 235	703	200	200	-	-	31
5 035	44 483	44 473	10	202	-	232	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
8 996	61 736	59 604	2 132	2 140	1 235	905	200	200	-	-	395
368 488	323 141	60 706	262 435	32 823	9 727	23 096	550 887	184 188	64 707	301 992	399
6 815	46 774	-	3 521	6 514	-	3 504	-	-	-	-	43
361 673	276 367	60 706	258 914	26 309	9 727	19 592	550 887	184 188	64 707	301 992	45
39 410	8 854	3 025	49 082	485	11	3 484	4 815	2 217	229	2 369	48
322 263	267 513	57 681	209 832	25 824	9 716	16 108	546 072	181 971	64 478	299 623	499
5 883	6 833	-	6 833	177	86	91	40 586	32 607	7 164	815	51
63 767	49 264	-	49 264	4 028	1 677	2 351	27 010	384	549	26 077	521
2 002	2 714	-	2 714	65	4	61	189	25	12	152	522
2 251	1 504	-	1 504	26	-	26	17 131	16 695	104	332	53
1 019	945	-	945	-	-	-	1 122	922	-	200	61
425	37	-	37	-	-	-	-	-	-	-	62
2 784	5 248	-	5 248	195	-	195	252	-	32	220	63
78 131	66 545	-	66 545	4 491	1 767	2 724	86 290	50 633	7 861	27 796	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAEHNDE 5
3027 FÖRDERUNG DER FREIEN JUGENDHILFE						
110	PERSONALAUSGABEN	22	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜTUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	22	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMÖGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	-	-	-	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMAßNAHMEN	126 055	18 359	18 359	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	126 077	18 359	18 359	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	3 359	11	11	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	962 340	84 348	84 348	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	12 268	8 000	8 000	-	-
22	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	332 371	2 055	2 055	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	24 895	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 335 233	94 414	94 414	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 461 310	112 773	112 773	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	256 577	7 137	7 137	-	-
32	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	108 904	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 130	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	366 611	7 137	7 137	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 827 921	119 910	119 910	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	673 430	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE)	1 214 491	119 910	119 910	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	1 214 491	119 910	119 910	-	-
51	EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	8 095	8 095	8 095	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	3 547	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 825	-	-	-	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMÖGEN	-	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINNÄHMEN	5 306	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNÄHMEN	19 773	8 095	8 095	-	-
3028 SOZIALE LEISTUNGEN FUER FOLGEN VON KRIEG UND POLITISCHEN EREIGNISSEN						
110	PERSONALAUSGABEN	102 578	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	12 027	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜTUNGEN	56 692	-	-	-	-
113	ARBEITERLOHNE	32 904	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	962	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMÖGEN	3 272	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	10 644	-	-	-	-
123	MIETEN UND PÄCHTEN	4 929	-	-	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	464 491	359 437	359 487	-	-
13	BAUMAßNAHMEN	34 157	12 246	12 246	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	3 561	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	5 143	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	628 775	371 733	371 733	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	11 569 282	10 546 026	8 876 811	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	99 676	90 284	90 284	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	1 444 281	109 136	109 136	-	-
22	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	973 195	970 676	71 726	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	12 417	2 927	2 927	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	14 098 846	11 719 049	9 150 884	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	14 727 621	12 090 782	9 522 617	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 794 585	2 315 395	2 282 038	-	-
32	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	772	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 795 357	2 315 395	2 282 038	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	18 522 978	14 406 177	11 804 655	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 173 484	344 867	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE)	15 349 494	14 061 310	11 804 655	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	1 437 555	167 120	-	-
499	NETTOAUSGABEN	15 349 494	12 623 755	11 637 535	-	-
51	EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	5 769	-	-	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	58 218	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	10 450	1 342	1 315	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	5 108	4 310	233	-	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMÖGEN	5	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	3 978	3 978	-	-	-
63	ÜBRIGE EINNÄHMEN	20 684	8 514	5 229	-	-
699	UNMITTELBARE EINNÄHMEN	104 212	18 144	6 777	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN) STAAT 8	GEN.-/GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEN.-/GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEN.-/GV. 15	NR.
FOERDERUNG DER FREIEN JUGENDHILFE 3027										
-	22	22	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	22	22	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	107 696	24 504	83 192	861	713	148	3 830	3 154	676	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	107 718	24 526	83 192	861	713	148	3 830	3 154	676	195
-	3 348	3 348	-	99	99	-	-	-	-	211
-	877 992	218 590	659 402	16 857	1 296	15 561	82 889	-	82 889	212
-	4 268	653	3 615	81	44	37	670	-	670	213
-	330 316	76 079	254 237	5 238	735	4 503	19 433	5 540	13 893	22
-	24 895	-	24 895	-	-	-	649	-	649	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1 240 819	298 670	942 149	22 275	2 174	20 101	103 641	5 540	98 101	295
-	1 348 537	323 196	1 025 341	23 136	2 887	20 249	107 471	8 694	98 777	299
-	249 440	27 028	222 412	740	-	740	7 593	1 586	6 007	31
-	108 904	5 202	103 702	2 383	1 066	1 317	9 407	2 276	7 131	32
-	1 130	-	1 130	-	-	-	131	-	131	33
-	359 474	32 230	327 244	3 123	1 066	2 057	17 131	3 862	13 269	395
-	1 708 011	355 426	1 352 585	26 259	3 953	22 306	124 602	12 556	112 046	399
-	596 908	-	45 912	237	-	55	358	-	77	43
-	1 111 103	355 426	1 306 673	26 022	3 953	22 251	124 244	12 556	111 969	45
-	16 522	13 657	553 861	2 103	2 095	190	4 507	4 507	281	48
-	1 094 581	341 769	752 812	23 919	1 858	22 061	119 737	8 049	111 688	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	3 547	617	2 930	45	14	31	70	13	57	521
-	2 825	1 299	1 526	111	81	30	486	380	106	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	5 306	1 343	3 963	456	182	274	100	-	100	61
-	11 678	3 259	8 419	612	277	335	656	393	263	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63

SOZIALE LEISTUNGEN FUER FOLGEN VON KRIEG UND POLITISCHEN EREIGNISSEN 3028

-	102 573	102 578	-	51	51	-	18 452	18 452	-	110
-	12 020	12 020	-	-	-	-	1 803	1 803	-	111
-	56 692	56 692	-	-	-	-	11 264	11 264	-	112
-	32 904	32 904	-	39	39	-	5 209	5 209	-	113
-	962	962	-	12	12	-	174	176	-	114
-	3 272	3 272	-	-	-	-	6	6	-	121
-	10 644	10 644	-	22	22	-	1 261	1 261	-	122
-	4 929	4 929	-	27	27	-	136	136	-	123
-	105 004	105 000	4	1 521	1 517	4	7 953	7 953	-	125
-	21 911	21 911	-	-	-	-	9 210	9 210	-	13
-	3 561	3 561	-	-	-	-	556	556	-	141
-	5 143	5 143	-	354	354	-	1 818	1 818	-	142
-	257 042	257 038	4	1 975	1 971	4	39 392	39 392	-	195
-	1 023 256	977 317	45 939	10 086	9 522	564	21 674	19 772	1 902	211
-	9 392	9 392	-	624	624	-	-	-	-	212
-	1 335 145	1 335 144	1	233	233	-	79 003	79 003	-	213
-	2 514	2 514	-	750	750	-	-	-	-	22
-	9 490	9 490	-	356	356	-	1 144	1 144	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	2 379 797	2 333 857	45 940	12 049	11 485	564	101 821	99 919	1 902	295
-	2 636 839	2 590 895	45 944	14 024	13 456	568	141 213	139 311	1 902	299
-	1 479 190	1 479 116	74	75 484	75 479	5	138 601	138 601	-	31
-	772	772	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	1 479 962	1 479 888	74	75 484	75 479	5	138 601	138 601	-	395
-	4 116 801	4 070 783	46 018	89 508	88 935	573	279 814	277 912	1 902	399
-	4 561	676	251	90	-	23	79	-	-	43
-	4 112 240	4 070 107	45 767	89 418	88 935	550	279 735	277 912	1 902	45
-	1 386 501	1 345 337	44 798	866	933	-	6 343	4 683	1 739	48
-	2 725 739	2 724 770	969	88 552	88 002	550	273 392	273 229	163	499
-	5 769	5 769	-	51	51	-	166	166	-	51
-	58 213	58 218	-	53	53	-	20 852	20 852	-	521
-	9 108	9 072	36	319	319	-	757	757	-	522
-	798	661	137	102	100	2	41	41	-	53
-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	61
-	12 170	12 166	4	1 327	1 327	-	375	371	4	62
-	86 068	85 891	177	1 852	1 850	2	22 191	22 187	4	63

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN 19	MESSEN		ZUSAMMEN 22	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN 25	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN 16	STAAT 17	GEM./GV. 18		STAAT 20	GEM./GV. 21		STAAT 23	GEM./GV. 24		STAAT 26	
3027 FÖRDERUNG DER FREIEN JUGENDHILFE												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	63 653	2 139	61 514	9 801	9 472	329	850	611	239	20 560	455	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	63 653	2 139	61 514	9 801	9 472	329	850	611	239	20 562	457	-
211	3 249	3 249	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	320 103	923	319 180	36 979	-	36 979	87 400	36 214	51 186	130 743	51 294	-
213	1 924	-	1 924	3	-	3	1 059	503	556	145	-	-
22	168 306	19 779	148 527	2 973	400	2 573	9 603	5 063	4 540	31 900	13 418	-
23	21 937	-	21 937	-	-	-	40	-	40	1 513	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	515 519	23 951	491 568	39 955	400	39 555	98 102	41 780	56 322	164 301	64 712	-
299	579 172	26 090	553 082	49 756	9 872	39 884	98 952	42 391	56 561	184 863	65 169	-
31	205 853	203	205 650	7 151	4 663	2 488	1 097	54	1 043	6 173	2 628	-
32	85 524	396	85 128	2 685	-	2 685	549	-	549	3 436	-	-
33	999	-	999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	292 376	595	291 777	9 836	4 663	5 173	1 646	54	1 592	9 609	2 628	-
399	871 548	26 689	844 859	59 592	14 535	45 057	103 598	42 445	58 153	194 472	67 797	-
43	568 447	-	43 617	827	-	17	1 323	-	1 284	3 248	-	-
45	303 101	26 689	801 242	58 765	14 535	45 040	99 275	42 445	56 869	191 224	67 797	-
48	3 482	778	527 534	-	-	810	4 359	4 359	39	602	589	-
499	299 619	25 911	273 708	58 765	14 535	44 230	94 916	38 086	56 830	190 622	67 208	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	2 398	-	2 398	61	-	61	9	-	9	240	-	-
53	722	138	584	411	261	150	129	53	76	254	126	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	2 291	-	2 291	215	-	215	98	-	98	433	-	-
699	5 411	178	5 273	687	261	426	236	53	183	927	126	-
3028 SOZIALE LEISTUNGEN FÜR FOLGEN VON KRIEG UND POLITISCHEN EREIGNISSEN												
110	6 960	6 960	-	7 713	7 713	-	1 285	1 285	-	12 846	12 846	-
111	-	-	-	706	706	-	188	188	-	2 384	2 384	-
112	4 301	4 301	-	4 128	4 128	-	664	664	-	6 684	6 684	-
113	2 591	2 591	-	2 837	2 837	-	432	432	-	3 752	3 752	-
114	68	68	-	42	42	-	1	1	-	26	26	-
121	52	52	-	1 356	1 356	-	-	-	-	-	-	-
122	1 049	1 349	-	984	984	-	109	109	-	2 202	2 202	-
123	10	10	-	62	62	-	-	-	-	3 133	3 133	-
125	5 195	5 195	-	3 599	3 599	-	817	817	-	2 793	2 793	-
13	2 490	2 490	-	252	252	-	1 901	1 901	-	3 338	3 338	-
141	-	-	-	3 005	3 005	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	48	48	-	3	3	-	458	458	-
195	15 756	15 756	-	17 919	17 919	-	4 115	4 115	-	24 770	24 770	-
211	705 960	686 109	19 851	40 087	34 775	5 312	19 066	15 032	4 034	12 626	396	-
212	6 452	6 452	-	-	-	-	163	163	-	11	11	-
213	292	292	-	107 048	107 048	-	526 101	526 101	-	66 141	66 140	-
22	1 739	1 739	-	-	-	-	25	25	-	-	-	-
23	4 717	4 717	-	23	27	-	1 404	1 404	-	68	68	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	719 156	699 305	19 851	147 158	141 846	5 312	546 759	542 725	4 034	78 846	66 615	-
299	734 912	715 061	19 851	164 177	158 865	5 312	550 874	546 840	4 034	103 616	91 385	-
31	386 881	386 819	62	137 066	137 066	-	57 820	57 820	-	303 379	303 372	-
32	772	772	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	387 653	387 591	62	137 066	137 066	-	57 820	57 820	-	303 379	303 372	-
399	1 122 505	1 102 652	19 913	301 243	295 931	5 312	698 694	604 660	4 034	406 995	394 757	-
43	2 154	-	154	845	-	-	34	-	12	222	-	-
45	1 120 411	1 102 652	19 759	300 398	295 931	5 312	698 660	604 660	4 022	406 773	394 757	-
48	377 548	359 947	19 601	59 434	54 613	5 666	479 608	475 731	3 899	19 384	7 601	-
499	742 863	742 735	158	240 964	241 316	354	129 052	128 929	123	387 389	387 156	-
51	789	789	-	399	399	-	9	9	-	1 920	1 920	-
521	2	2	-	425	425	-	290	290	-	1 041	1 041	-
522	1 103	1 067	36	748	748	-	4 732	4 732	-	35	35	-
53	483	392	91	-	-	-	-	-	-	37	-	-
61	4	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	5 284	5 284	-	329	329	-	1 752	1 752	-	-	-	-
699	7 665	7 538	127	1 901	1 901	-	6 784	6 784	-	3 033	2 996	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
FÖRDERUNG DER FREIEN JUGENDHILFE 3027											
-	-	-	-	-	-	-	20	-	20	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	20	-	20	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
20 105	447	289	158	548	525	23	7 146	-	320	6 826	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
20 105	447	289	158	548	525	23	7 166	-	340	6 826	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
79 449	134 472	69 043	65 429	8 872	143	8 729	59 677	5 595	5 033	49 049	212
145	151	-	151	129	-	129	166	89	11	6	213
18 482	82 252	22 915	59 337	3 406	1 024	2 382	7 205	2 016	1 221	3 968	22
1 513	756	-	756	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
99 589	217 631	91 958	125 673	12 407	1 167	11 240	66 988	7 700	6 265	53 023	295
119 694	218 078	92 247	125 831	12 955	1 692	11 263	74 154	7 700	6 605	59 849	299
3 545	19 028	17 881	1 147	1 792	-	1 792	13	-	13	-	31
3 436	4 195	1 464	2 731	725	-	725	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
6 981	23 223	19 345	3 878	2 517	-	2 517	13	-	13	-	395
126 675	241 301	111 592	129 709	15 472	1 692	13 780	74 167	7 700	6 618	59 849	399
228	22 421	-	632	42	-	2	-	-	-	-	43
126 447	218 880	111 592	129 077	15 430	1 692	13 778	74 167	7 700	6 618	59 849	45
3 033	588	483	21 894	225	185	80	661	513	148	-	48
123 414	218 292	111 109	107 183	15 205	1 507	13 698	73 506	7 187	6 470	59 849	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
240	134	-	134	-	-	-	590	218	50	322	521
128	642	232	410	42	-	-	28	-	28	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
433	1 162	610	552	-	-	-	551	-	379	172	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
801	1 938	842	1 096	42	-	42	1 169	213	457	494	699
SOZIALE LEISTUNGEN FÜR FOLGEN VON KRIEG UND POLITISCHEN ERFOLGNISSEN 3028											
-	54 873	54 873	-	398	398	-	-	-	-	-	110
-	6 939	6 939	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	29 481	29 481	-	170	170	-	-	-	-	-	112
-	17 816	17 816	-	228	228	-	-	-	-	-	113
-	637	637	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	1 682	1 682	-	132	132	-	44	-	44	-	121
-	3 993	3 993	-	293	293	-	731	-	-	731	122
-	1 561	1 561	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	16 033	16 033	-	113	113	-	66 980	886	1	66 093	125
-	4 661	4 661	-	59	59	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	2 222	2 222	-	-	-	-	240	240	-	-	142
-	85 025	85 025	-	995	995	-	67 995	1 126	45	66 824	195
12 230	44 409	42 789	1 620	6 789	6 363	426	162 559	42 539	8 064	111 956	211
-	656	656	-	406	406	-	1 080	586	105	389	212
1	186 121	186 121	-	6 909	6 909	-	363 297	-	-	363 297	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	1 343	1 343	-	-	-	-	439	-	419	20	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
12 231	232 529	230 909	1 620	14 104	13 678	426	527 375	43 125	8 588	475 662	295
12 231	317 554	315 934	1 620	15 099	14 673	426	595 370	44 251	8 633	542 486	299
7	218 016	218 016	-	17 087	17 087	-	144 856	75 448	24 646	44 762	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
7	218 016	218 016	-	17 087	17 087	-	144 856	75 448	24 646	44 762	395
12 238	535 570	533 950	1 620	32 186	31 760	426	740 226	119 699	33 279	587 248	399
62	48	-	-	413	-	-	-	-	-	-	43
12 176	535 522	533 950	1 620	31 773	31 760	426	740 226	119 699	33 279	587 248	45
11 943	68 852	67 363	1 537	402	402	413	374 740	12 456	934	361 350	48
233	466 670	466 587	83	31 371	31 358	13	365 486	107 243	32 345	225 898	499
-	1 852	1 852	-	583	583	-	-	-	-	-	51
-	34 724	34 724	-	156	156	-	675	527	90	58	521
-	102	102	-	5	5	-	1 307	106	40	1 161	522
37	17	10	7	76	76	-	42	2	40	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	2 337	2 337	-	144	144	-	622	219	298	105	63
37	39 032	39 025	7	964	964	-	2 646	854	468	1 324	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAEUE 5
3029 LEISTUNGEN DER KRIEGSOFFERVERSORGUNG UND GLEICHARTIGE LEISTUNGEN						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	288 129	288 098	288 098	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	288 129	288 098	288 098	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.A.E.	8 781 335	8 777 430	8 777 430	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	1 154	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	50 780	50 268	50 268	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	775	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	4 616	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	8 838 660	8 827 698	8 827 698	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	9 126 789	9 115 796	9 115 796	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	499 861	494 965	494 965	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	499 861	494 965	494 965	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	9 626 650	9 610 761	9 610 761	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	852	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	9 625 798	9 610 761	9 610 761	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	9 625 798	9 610 761	9 610 761	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBOEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	3 106	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	167	69	69	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	305	229	229	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	4 546	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	8 124	298	298	-	-
3030 EINRICHTUNGEN DER KRIEGSOFFERVERSORGUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	87 849	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	11 918	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	47 794	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	27 396	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	741	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	1 169	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	6 036	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	863	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	34 500	9 101	9 101	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	18 964	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	3 561	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	5 046	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	157 988	9 101	9 101	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.A.E.	50	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	152	59	59	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 373	2 373	2 373	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 575	2 432	2 432	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	160 563	11 533	11 533	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	38 508	38 110	38 110	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	38 508	38 110	38 110	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	199 071	49 643	49 643	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	31 125	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	167 946	49 643	49 643	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	167 946	49 643	49 643	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	2 010	-	-	-	-
521	GEBOEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	53 342	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	495	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	98	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	55 945	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NR.
	ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	
LEISTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG UND GLEICHARTIGE LEISTUNGEN 3029										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	31	31	-	-	-	-	1	1	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	31	31	-	-	-	-	1	1	-	195
-	3 905	3 905	-	1	1	-	143	143	-	211
-	1 154	1 154	-	53	53	-	-	-	-	212
-	512	512	-	98	98	-	-	-	-	213
-	775	775	-	750	750	-	-	-	-	22
-	4 616	4 616	-	347	347	-	1 143	1 143	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	10 962	10 962	-	1 249	1 249	-	1 286	1 286	-	295
-	10 993	10 993	-	1 249	1 249	-	1 287	1 287	-	299
-	4 896	4 896	-	147	147	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	4 896	4 896	-	147	147	-	-	-	-	395
-	15 889	15 889	-	1 396	1 396	-	1 287	1 287	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	15 889	15 889	-	1 396	1 396	-	1 287	1 287	-	45
-	852	852	-	-	-	-	-	-	-	48
-	15 037	15 037	-	1 396	1 396	-	1 287	1 287	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	3 106	3 106	-	53	53	-	657	657	-	521
-	98	98	-	-	-	-	21	21	-	522
-	76	76	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	4 546	4 546	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	371	371	-	63
-	7 826	7 826	-	53	53	-	1 049	1 049	-	699
EINRICHTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG 3030										
-	87 849	87 849	-	-	-	-	18 404	18 404	-	110
-	11 918	11 918	-	-	-	-	1 803	1 803	-	111
-	47 794	47 794	-	-	-	-	11 264	11 264	-	112
-	27 396	27 396	-	-	-	-	5 209	5 209	-	113
-	741	741	-	-	-	-	128	128	-	114
-	1 169	1 169	-	-	-	-	6	6	-	121
-	6 036	6 036	-	-	-	-	1 256	1 256	-	122
-	863	863	-	-	-	-	136	136	-	123
-	25 399	25 399	-	1 323	1 323	-	7 595	7 595	-	125
-	18 964	18 964	-	-	-	-	9 210	9 210	-	13
-	3 561	3 561	-	-	-	-	556	556	-	141
-	5 046	5 046	-	354	354	-	1 818	1 818	-	142
-	148 887	148 887	-	1 677	1 677	-	38 981	38 981	-	195
-	50	50	-	-	-	-	50	50	-	211
-	93	93	-	18	18	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	143	143	-	18	18	-	50	50	-	295
-	149 030	149 030	-	1 695	1 695	-	39 031	39 031	-	299
-	398	398	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	398	398	-	-	-	-	-	-	-	395
-	149 428	149 428	-	1 695	1 695	-	39 031	39 031	-	399
-	474	474	-	-	-	-	-	-	-	43
-	148 954	148 954	-	1 695	1 695	-	39 031	39 031	-	45
-	30 651	30 651	-	-	-	-	1 046	1 046	-	48
-	118 303	118 303	-	1 695	1 695	-	37 985	37 985	-	499
-	2 010	2 010	-	38	38	-	162	162	-	51
-	53 342	53 342	-	-	-	-	20 195	20 195	-	521
-	495	495	-	-	-	-	378	378	-	522
-	98	98	-	-	-	-	41	41	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	55 945	55 945	-	38	38	-	20 776	20 776	-	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEN./GV.		STAAT	GEN./GV.		ZUSAMMEN	STAAT	GEN./GV.		ZUSAMMEN	STAAT
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
3029 LEISTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG UND GLEICHARTIGE LEISTUNGEN													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	10	10	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	25	25	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	1 402	1 402	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	1 437	1 437	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	1 437	1 437	-	-	-	-	-
31	4 749	4 749	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	4 749	4 749	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	4 749	4 749	-	-	-	-	1 437	1 437	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	4 749	4 749	-	-	-	-	1 437	1 437	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	4 749	4 749	-	-	-	-	1 437	1 437	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	252	252	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	39	39	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	1 712	1 712	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	2 003	2 003	-	-	-	-	-
3030 EINRICHTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG													
110	-	-	-	3 864	3 864	-	1 285	1 285	-	-	12 846	12 846	-
111	-	-	-	604	604	-	188	188	-	-	2 384	2 384	-
112	-	-	-	1 712	1 712	-	664	664	-	-	6 684	6 684	-
113	-	-	-	1 542	1 542	-	432	432	-	-	3 752	3 752	-
114	-	-	-	6	6	-	1	1	-	-	26	26	-
121	-	-	-	200	200	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	395	395	-	109	109	-	-	1 115	1 115	-
123	-	-	-	37	37	-	-	-	-	-	479	479	-
125	1 012	1 012	-	1 496	1 496	-	667	667	-	-	2 513	2 513	-
13	-	-	-	173	173	-	1 582	1 582	-	-	3 338	3 338	-
141	-	-	-	3 005	3 005	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	46	46	-	3	3	-	-	363	363	-
195	1 012	1 012	-	9 216	9 216	-	3 646	3 646	-	-	20 654	20 654	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	1 012	1 012	-	9 216	9 216	-	3 646	3 646	-	-	20 654	20 654	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	1 012	1 012	-	9 216	9 216	-	3 646	3 646	-	-	20 654	20 654	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	1 012	1 012	-	9 216	9 216	-	3 646	3 646	-	-	20 654	20 654	-
48	4 835	4 835	-	3 824	3 824	-	1 345	1 345	-	-	5 453	5 453	-
499	3 823	3 823	-	5 392	5 392	-	2 301	2 301	-	-	15 201	15 201	-
51	-	-	-	54	54	-	9	9	-	-	159	159	-
521	-	-	-	23	23	-	38	38	-	-	1 041	1 041	-
522	-	-	-	53	53	-	13	13	-	-	13	13	-
53	57	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	57	57	-	130	130	-	60	60	-	-	1 213	1 213	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
LEISTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG UND GLEICHARTIGE LEISTUNGEN 3029											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	29	29	-	-	-	-	1	-	1	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	29	29	-	-	-	-	1	-	1	-	195
-	12	12	-	-	-	-	3 739	489	1 383	1 867	211
-	256	256	-	401	401	-	444	387	57	-	212
-	414	414	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	1 305	1 305	-	-	-	-	419	-	419	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1 987	1 987	-	401	401	-	4 602	876	1 859	1 867	295
-	2 016	2 016	-	401	401	-	4 603	876	1 860	1 867	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	2 016	2 016	-	401	401	-	4 603	876	1 860	1 867	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	2 016	2 016	-	401	401	-	4 603	876	1 860	1 867	45
-	-	-	-	-	-	-	852	-	852	-	48
-	2 016	2 016	-	401	401	-	3 751	876	1 008	1 867	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	1 313	1 313	-	156	156	-	675	527	90	58	521
-	-	-	-	4	4	-	34	-	34	-	522
-	-	-	-	76	76	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	1 924	1 924	-	134	134	-	405	128	277	-	63
-	3 237	3 237	-	370	370	-	1 114	655	401	58	699

EINRICHTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG 3030

-	51 450	51 450	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	6 939	6 939	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	27 470	27 470	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	16 461	16 461	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	580	580	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	963	963	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	3 161	3 161	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	211	211	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	10 725	10 725	-	-	-	-	68	68	-	-	125
-	4 661	4 661	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	2 222	2 222	-	-	-	-	240	240	-	-	142
-	73 393	73 393	-	-	-	-	308	308	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	75	75	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	75	75	-	-	295
-	73 393	73 393	-	-	-	-	383	383	-	-	299
-	398	398	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	398	398	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	73 791	73 791	-	-	-	-	383	383	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	73 791	73 791	-	-	-	-	383	383	-	-	45
-	14 622	14 622	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	59 169	59 169	-	-	-	-	383	383	-	-	499
-	1 588	1 588	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	32 045	32 045	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	38	38	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	33 671	33 671	-	-	-	-	-	-	-	-	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3031 LASTENAUSGLEICH						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	731	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	731	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	1 669 223	1 669 215	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	898 950	898 950	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 568 173	2 568 165	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 568 904	2 568 165	-	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 652 611	378 133	344 776	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 652 611	378 133	344 776	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	4 221 515	2 946 298	344 776	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	1 615 302	344 867	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	2 606 213	2 601 431	344 776	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	1 270 435	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	2 606 213	1 330 996	344 776	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	28	27	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	4 078	4 077	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	3 978	3 978	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	3 340	3 285	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	11 424	11 367	-	-	-
3032 WIEDERGUTMACHUNG NACH DEN ENTSCHAEDIGUNGSGESETZEN						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	3 100	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	3 100	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	952 261	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	1 307 118	27 755	27 755	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 259 379	27 755	27 755	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 262 479	27 755	27 755	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 512 189	1 334 591	1 334 591	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 512 189	1 334 591	1 334 591	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	3 774 668	1 362 346	1 362 346	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	1 437 878	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	2 336 790	1 362 346	1 362 346	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	166 463	166 463	-	-
499	NETTOAUSGABEN	2 336 790	1 195 883	1 195 883	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	2	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	6 061	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	340	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	1	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	244	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	6 648	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR.	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
										LASTENAUSGLEICH 3031
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	731	731	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	731	731	-	-	-	-	-	-	-	195
-	8	8	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	8	8	-	-	-	-	-	-	-	295
-	739	739	-	-	-	-	-	-	-	299
-	1 274 478	1 274 478	-	35 318	35 318	-	107 817	107 817	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	1 274 478	1 274 478	-	35 318	35 318	-	107 817	107 817	-	395
-	1 275 217	1 275 217	-	35 318	35 318	-	107 817	107 817	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	1 275 217	1 275 217	-	35 318	35 318	-	107 817	107 817	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	1 275 217	1 275 217	-	35 318	35 318	-	107 817	107 817	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	522
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	55	55	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	57	57	-	-	-	-	-	-	-	699

WIEDERGUTMACHTUNG NACH DEN ENTSCHAEDIGUNGSGESETZEN 3032

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	3 100	3 100	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	3 100	3 100	-	-	-	-	-	-	-	195
-	952 261	952 261	-	9 372	9 372	-	18 818	18 818	-	211
-	1 279 363	1 279 363	-	-	-	-	79 003	79 003	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	2 231 624	2 231 624	-	9 372	9 372	-	97 821	97 821	-	295
-	2 234 724	2 234 724	-	9 372	9 372	-	97 821	97 821	-	299
-	177 598	177 598	-	39 123	39 123	-	28 671	28 671	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	177 598	177 598	-	39 123	39 123	-	28 671	28 671	-	395
-	2 412 322	2 412 322	-	48 495	48 495	-	126 492	126 492	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	2 412 322	2 412 322	-	48 495	48 495	-	126 492	126 492	-	45
-	1 271 415	1 271 415	-	6	6	-	1 867	1 867	-	48
-	1 140 907	1 140 907	-	48 489	48 489	-	124 625	124 625	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	521
-	6 061	6 061	-	2	2	-	357	357	-	522
-	340	340	-	4	4	-	-	-	-	53
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	244	244	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	6 648	6 648	-	6	6	-	357	357	-	699

AUSGABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		ZUSAMMEN	STAAT
	16	17	18	19	20	21		22	23	24		25	26
3031 LASTENAUSGLEICH													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	374 827	374 827	-	133 376	133 376	-	56 333	56 333	-	212 683	212 683	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	374 827	374 827	-	133 376	133 376	-	56 333	56 333	-	212 683	212 683	-	-
399	374 827	374 827	-	133 376	133 376	-	56 333	56 333	-	212 683	212 683	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	374 827	374 827	-	133 376	133 376	-	56 333	56 333	-	212 683	212 683	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	374 827	374 827	-	133 376	133 376	-	56 333	56 333	-	212 683	212 683	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	55	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	57	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3032 WIEDERGUTHACHTUNG NACH DEN ENTSCHÄDIGUNGSGESETZEN													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	2 387	2 387	-	674	674	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	2 387	2 387	-	674	674	-	-	-	-	-	-	-	-
211	680 850	680 850	-	33 951	33 951	-	15 022	15 022	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	107 048	107 048	-	526 101	526 101	-	66 140	66 140	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	680 850	680 850	-	140 999	140 999	-	541 123	541 123	-	66 140	66 140	-	-
299	683 237	683 237	-	141 673	141 673	-	541 123	541 123	-	66 140	66 140	-	-
31	-	-	-	95	95	-	-	-	-	87 640	87 640	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	95	95	-	-	-	-	87 640	87 640	-	-
399	683 237	683 237	-	141 768	141 768	-	541 123	541 123	-	153 780	153 780	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	683 237	683 237	-	141 768	141 768	-	541 123	541 123	-	153 780	153 780	-	-
48	345 478	345 478	-	48 453	48 453	-	472 774	472 774	-	22	22	-	-
499	337 759	337 759	-	93 315	93 315	-	68 349	68 349	-	153 758	153 758	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	15	15	-	41	41	-	4 675	4 675	-	-	-	-	-
53	334	334	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	78	78	-	16	16	-	40	40	-	-	-	-	-
699	429	429	-	57	57	-	4 716	4 716	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
LASTENAUSGLEICH 3031											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	731	-	-	731	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	731	-	-	731	195
-	-	-	-	8	8	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	8	8	-	-	-	-	-	295
-	-	-	-	8	8	-	731	-	-	731	299
-	207 047	207 047	-	11 811	11 811	-	135 266	75 448	18 341	41 477	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	207 047	207 047	-	11 811	11 811	-	135 266	75 448	18 341	41 477	395
-	207 047	207 047	-	11 819	11 819	-	135 997	75 448	18 341	42 208	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	207 047	207 047	-	11 819	11 819	-	135 997	75 448	18 341	42 208	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	207 047	207 047	-	11 819	11 819	-	135 997	75 448	18 341	42 208	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
WIEDENGUTMACHTUNG NACH DEN ENTSCHAEDIGUNGSGESETZEN 3032											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	4	4	-	35	-	-	35	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	4	4	-	35	-	-	35	195
-	41 151	41 151	-	6 292	6 292	-	146 805	38 280	6 652	101 873	211
-	185 707	185 707	-	6 909	6 909	-	308 455	-	-	308 455	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	226 858	226 858	-	13 201	13 201	-	455 260	38 280	6 652	410 328	295
-	226 858	226 858	-	13 205	13 205	-	455 295	38 280	6 652	410 363	299
-	8 677	8 677	-	4 738	4 738	-	8 654	-	6 296	2 358	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	8 677	8 677	-	4 738	4 738	-	8 654	-	6 296	2 358	395
-	235 535	235 535	-	17 943	17 943	-	463 949	38 280	12 948	412 721	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	235 535	235 535	-	17 943	17 943	-	463 949	38 280	12 948	412 721	45
-	49 350	49 350	-	31	31	-	353 434	8 251	7	345 176	48
-	186 185	186 185	-	17 912	17 912	-	110 515	30 029	12 941	67 545	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	1	1	-	-	-	-	970	12	-	958	522
-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	14	14	-	10	10	-	86	63	2	21	63
-	15	15	-	10	10	-	1 058	77	2	979	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3033 SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	6	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	2 035	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	2 041	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	378	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	760	360	360	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	26 126	26 126	26 126	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	29 777	29 777	29 777	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	57 041	56 263	56 263	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	59 082	56 263	56 263	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 480	3 773	3 773	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 480	3 773	3 773	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	64 562	60 036	60 036	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	1 396	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	63 166	60 036	60 036	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	63 166	60 036	60 036	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	51	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	51	-	-	-	-
3034 VERTRIEBENE UND FLUECHTLINGE						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	13 427	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	102	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	8 211	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	4 959	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	155	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	1 594	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	3 748	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	4 066	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	54 830	48 566	48 566	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	2 628	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
		97	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	80 390	48 566	48 566	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.	20 498	13 825	13 825	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	14 313	6 825	6 825	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	5 414	4 987	4 987	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 749	10	10	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	6 675	1 920	1 920	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	48 649	27 567	27 567	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	129 039	76 133	76 133	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 259	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	772	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 031	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	134 070	76 133	76 133	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	6 759	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	127 311	76 133	76 133	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	657	657	-	-
499	NETTOAUSGABEN	127 311	75 476	75 476	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	3 755	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	1 744	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	2 962	925	925	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	101	4	4	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	6 787	395	395	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	15 353	1 324	1 324	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM										
ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. ZUSAMMEN 7	STADTSTAATEN) STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR.
SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN 3033										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	6	6	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	2 035	2 035	-	12	12	-	264	264	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	2 041	2 041	-	12	12	-	264	264	-	195
-	378	378	-	8	8	-	-	-	-	211
-	400	400	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	778	778	-	8	8	-	-	-	-	295
-	2 819	2 819	-	20	20	-	264	264	-	299
-	1 707	1 707	-	8	8	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	1 707	1 707	-	8	8	-	-	-	-	395
-	4 526	4 526	-	28	28	-	264	264	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	4 526	4 526	-	28	28	-	264	264	-	45
-	1 396	1 396	-	4	4	-	132	132	-	48
-	3 130	3 130	-	24	24	-	132	132	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	51	51	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	51	51	-	-	-	-	-	-	-	699
VERTRIEBENE UND FLUECHTLINGE 3034										
-	13 427	13 427	-	12	12	-	-	-	-	110
-	102	102	-	-	-	-	-	-	-	111
-	8 211	8 211	-	-	-	-	-	-	-	112
-	4 959	4 959	-	-	-	-	-	-	-	113
-	155	155	-	12	12	-	-	-	-	114
-	1 594	1 594	-	-	-	-	-	-	-	121
-	3 748	3 748	-	21	21	-	-	-	-	122
-	4 066	4 066	-	27	27	-	-	-	-	123
-	6 264	6 264	-	179	179	-	87	87	-	125
-	2 628	2 628	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	97	97	-	-	-	-	-	-	-	142
-	31 824	31 824	-	239	239	-	87	87	-	195
-	6 673	6 673	-	99	99	-	72	72	-	211
-	7 488	7 488	-	553	553	-	-	-	-	212
-	427	427	-	135	135	-	-	-	-	213
-	1 739	1 739	-	-	-	-	-	-	-	22
-	4 755	4 755	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	21 082	21 082	-	787	787	-	72	72	-	295
-	52 906	52 906	-	1 026	1 026	-	159	159	-	299
-	4 259	4 259	-	22	22	-	239	239	-	31
-	772	772	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	5 031	5 031	-	22	22	-	239	239	-	395
-	57 937	57 937	-	1 048	1 048	-	398	398	-	399
-	1 151	195	-	67	-	-	-	-	-	43
-	56 786	57 742	-	981	1 048	-	398	398	-	45
-	4 951	5 907	-	-	67	-	-	-	-	48
-	51 835	51 835	-	981	981	-	398	398	-	499
-	3 755	3 755	-	13	13	-	-	-	-	51
-	1 744	1 744	-	-	-	-	-	-	-	521
-	2 037	2 037	-	315	315	-	1	1	-	522
-	97	97	-	96	96	-	-	-	-	53
-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	6 392	6 392	-	1 257	1 257	-	-	-	-	63
-	14 029	14 029	-	1 681	1 681	-	1	1	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN 19	HESSEN		ZUSAMMEN 22	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN 25	BADEN-WÜRTTEMBERG STAAT 26
	ZUSAMMEN 16	STAAT 17	GEM./GV. 18		STAAT 20	GEM./GV. 21		STAAT 23	GEM./GV. 24		
3033 SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN											
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	520	520	-	-	-	-	104	104	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	520	520	-	-	-	-	104	104	-	-	-
211	-	-	-	144	144	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	144	144	-	-	-	-	-	-
299	520	520	-	144	144	-	104	104	-	-	-
31	22	22	-	631	631	-	344	344	-	411	411
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	22	22	-	631	631	-	344	344	-	411	411
399	542	542	-	775	775	-	448	448	-	411	411
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	542	542	-	775	775	-	448	448	-	411	411
48	286	286	-	300	300	-	224	224	-	205	205
499	256	256	-	475	475	-	224	224	-	206	206
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-
3034 VERTRIEBENE UND FLUECHTLINGE											
110	6 960	6 960	-	3 849	3 849	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	102	102	-	-	-	-	-	-
112	4 301	4 301	-	2 416	2 416	-	-	-	-	-	-
113	2 591	2 591	-	1 295	1 295	-	-	-	-	-	-
114	68	68	-	36	36	-	-	-	-	-	-
121	52	52	-	1 156	1 156	-	-	-	-	-	-
122	1 049	1 049	-	589	589	-	-	-	-	1 087	1 087
123	10	10	-	25	25	-	-	-	-	2 654	2 654
125	1 273	1 273	-	1 411	1 411	-	-	-	-	280	280
13	2 490	2 490	-	79	79	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	2	2	-	-	-	-	95	95
195	11 834	11 834	-	7 111	7 111	-	-	-	-	4 116	4 116
211	4 426	4 426	-	680	680	-	-	-	-	395	395
212	6 302	6 302	-	-	-	-	159	159	-	11	11
213	292	292	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	1 739	1 739	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	4 713	4 713	-	-	-	-	-	-	-	28	28
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	17 472	17 472	-	680	680	-	159	159	-	434	434
299	29 306	29 306	-	7 791	7 791	-	159	159	-	4 550	4 550
31	2 252	2 252	-	1 657	1 657	-	27	27	-	-	-
32	772	772	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	3 024	3 024	-	1 657	1 657	-	27	27	-	-	-
399	32 330	32 330	-	9 443	9 448	-	186	186	-	4 550	4 550
43	485	-	-	404	-	-	-	-	-	-	-
45	31 845	32 330	-	9 344	9 448	-	186	186	-	4 550	4 550
48	4 209	4 694	-	403	807	-	2	2	-	26	26
499	27 636	27 636	-	8 641	8 641	-	184	184	-	4 524	4 524
51	789	789	-	345	345	-	-	-	-	1 761	1 761
521	-	-	-	402	402	-	-	-	-	-	-
522	1 048	1 048	-	650	650	-	-	-	-	16	16
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	5 091	5 091	-	17	17	-	-	-	-	-	-
699	6 932	6 932	-	1 414	1 414	-	-	-	-	1 777	1 777

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN 3033											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	6	-	6	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	992	992	-	-	-	-	143	123	-	20	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	992	992	-	-	-	-	149	123	6	20	195
-	-	-	-	54	54	-	172	-	-	172	211
-	400	400	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	400	400	-	54	54	-	172	-	-	172	295
-	1 392	1 392	-	54	54	-	321	123	6	192	299
-	257	257	-	34	34	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	257	257	-	34	34	-	-	-	-	-	395
-	1 649	1 649	-	88	88	-	321	123	6	192	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	1 649	1 649	-	88	88	-	121	123	6	192	45
-	185	185	-	17	17	-	43	41	2	-	48
-	1 464	1 464	-	71	71	-	278	82	4	192	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	48	48	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	48	48	-	-	-	-	-	-	-	-	699
VERTRIEBENE UND FLUECHTLINGE 3034											
-	2 208	2 208	-	398	398	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	1 324	1 324	-	170	170	-	-	-	-	-	112
-	845	845	-	228	228	-	-	-	-	-	113
-	39	39	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	254	254	-	132	132	-	-	-	-	-	121
-	709	709	-	293	293	-	-	-	-	-	122
-	1 350	1 350	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	1 211	1 211	-	63	63	-	1 760	-	-	1 760	125
-	-	-	-	59	59	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	5 732	5 732	-	945	945	-	1 760	-	-	1 760	195
-	320	320	-	9	9	-	672	481	29	162	211
-	-	-	-	-	-	-	463	74	-	389	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	14	-	-	14	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	320	320	-	9	9	-	1 149	555	29	565	295
-	6 052	6 052	-	954	954	-	2 909	555	29	2 325	299
-	53	53	-	-	-	-	9	-	9	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	53	53	-	-	-	-	9	-	9	-	395
-	6 105	6 105	-	954	954	-	2 918	555	38	2 325	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	6 105	6 105	-	954	954	-	2 918	555	38	2 325	45
-	111	111	-	-	-	-	395	395	-	-	48
-	5 994	5 994	-	954	954	-	2 523	160	38	2 325	499
-	264	264	-	583	583	-	-	-	-	-	51
-	1 342	1 342	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	5	5	-	1	1	-	1	1	-	-	522
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	21	21	-	-	-	-	6	6	-	-	63
-	1 633	1 633	-	584	584	-	7	7	-	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3035 SONSTIGES						
110	PERSONALAUSGABEN	1 302	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	687	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	549	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	66	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	503	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	129	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	81 897	13 722	13 722	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	12 565	12 246	12 246	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	96 396	25 968	25 968	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.A.E.	145 537	85 556	85 556	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	83 297	83 040	83 040	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	54 843	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	39 566	39 566	39 566	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	1 126	1 007	1 007	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	324 369	209 169	209 169	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	420 765	235 137	235 137	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	81 677	65 823	65 823	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	81 677	65 823	65 823	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	502 442	300 960	300 960	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	80 172	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENGE)	422 270	300 960	300 960	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	422 270	300 960	300 960	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	4	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	24	-	-	-	-
522	UEBRIG LAUFENDE EINNAHMEN	686	321	321	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	186	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	5 767	4 834	4 834	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	6 667	5 155	5 155	-	-
3036 ARBEITSMARKTPOLITIK UND ARBEITSSCHUTZ						
110	PERSONALAUSGABEN	219 414	5 423	5 423	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	95 683	974	974	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	88 973	3 680	3 680	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	32 935	655	655	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 823	114	114	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	803	51	51	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	4 236	221	221	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	4 763	313	313	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	71 776	8 621	8 621	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	11 507	4 991	4 991	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	4	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	5 918	930	930	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	318 421	20 550	20 550	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.A.E.	320 506	240 931	240 931	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN	30 257	18 334	18 334	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	543 391	515 450	515 450	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	196 367	171 062	171 062	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	27 577	22 593	22 593	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	1 118 098	968 370	968 370	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	1 436 519	986 920	986 920	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	129 393	118 978	118 978	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	4 287	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	4 618	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	138 298	118 978	118 978	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	1 574 817	1 107 898	1 107 898	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	53 105	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENGE)	1 521 712	1 107 898	1 107 898	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	3 656	3 656	-	-
499	NETTOAUSGABEN	1 521 712	1 104 242	1 104 242	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	247	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	54 787	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	1 466	1 066	992	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	147 139	139 115	139 115	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	19	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	2 121	1 781	1 635	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	205 779	141 962	141 742	-	-

DM

- 111 -

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN	GEM./GV.	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	ZUSAMMEN
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.				ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3035 SONSTIGES												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	3	3	-	18	18	-	46	46	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	319	319	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	3	3	-	18	18	-	365	365	-	-	-	-
211	20 684	833	19 851	5 312	-	5 312	4 034	-	4 034	12 231	-	1
212	150	150	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	23	23	-	2	2	-	40	-	40
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	20 834	983	19 851	5 335	23	5 312	4 040	6	4 034	12 272	-	41
299	20 637	986	19 851	5 353	41	5 312	4 405	371	4 034	12 272	-	41
31	5 031	4 969	62	1 307	1 307	-	1 116	1 116	-	2 645	-	2 638
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	5 031	4 969	62	1 307	1 307	-	1 116	1 116	-	2 645	-	2 638
399	25 866	5 055	19 913	6 660	1 348	5 312	5 521	1 487	4 034	14 917	-	2 679
43	1 669	-	154	441	-	-	34	-	12	222	-	-
45	24 190	5 955	19 759	6 219	1 348	5 312	5 487	1 487	4 022	14 695	-	2 679
48	22 740	4 654	19 631	6 454	1 229	5 666	5 263	1 386	3 899	13 678	-	1 895
499	1 459	1 301	153	235	119	354	224	101	123	1 017	-	784
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	30	3	36	1	1	-	5	5	-	6	-	6
53	91	-	91	-	-	-	-	-	-	37	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	63	63	-	296	296	-	-	-	-	-	-	-
699	190	63	127	297	297	-	5	5	-	43	-	6
3036 ARBEITSMARKTPOLITIK UND ARBEITSSCHUTZ												
110	46 741	46 741	-	33 424	33 424	-	7 700	7 700	-	17 994	-	17 994
111	30 696	30 696	-	13 471	13 471	-	4 628	4 628	-	9 288	-	9 288
112	14 034	14 034	-	19 322	19 322	-	2 729	2 729	-	7 769	-	7 769
113	1 626	1 626	-	447	447	-	274	274	-	816	-	816
114	385	385	-	184	184	-	69	69	-	121	-	121
121	11	11	-	168	168	-	-	-	-	-	-	-
122	1 145	1 145	-	474	474	-	85	85	-	369	-	369
123	1 493	1 493	-	508	508	-	205	205	-	637	-	637
125	14 731	14 731	-	6 471	6 471	-	3 127	3 127	-	7 471	-	7 471
13	-	-	-	548	548	-	-	-	-	1 910	-	1 910
141	-	-	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-
142	823	823	-	470	470	-	855	855	-	171	-	171
195	64 944	64 944	-	42 067	42 067	-	11 972	11 972	-	24 732	-	24 732
211	62 287	62 287	-	6	6	-	-	-	-	14 636	-	14 636
212	3 824	3 824	-	-	-	-	-	-	-	3 682	-	3 682
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	19 562	19 562	-	2 043	2 043	-	-	-	-	300	-	300
23	4 300	4 300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	99 973	99 973	-	2 049	2 049	-	-	-	-	18 618	-	18 618
299	154 917	154 917	-	44 116	44 116	-	11 972	11 972	-	43 350	-	43 350
31	-	-	-	407	407	-	-	-	-	2 338	-	2 338
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 526	-	1 526
395	-	-	-	497	497	-	-	-	-	3 864	-	3 864
399	154 917	154 917	-	44 613	44 613	-	11 972	11 972	-	47 214	-	47 214
43	-	-	-	183	-	-	-	-	-	-	-	-
45	154 917	154 917	-	44 430	44 613	-	11 972	11 972	-	47 214	-	47 214
48	215	215	-	12	195	-	523	523	-	-	-	-
499	154 702	154 702	-	44 418	44 418	-	11 449	11 449	-	47 214	-	47 214
51	23	23	-	10	10	-	-	-	-	-	-	-
521	2 095	2 095	-	35 513	35 513	-	113	113	-	776	-	776
522	169	169	-	20	20	-	8	8	-	4	-	4
53	982	982	-	134	134	-	134	134	-	-	-	-
61	10	10	-	6	6	-	2	2	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	190	190	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	3 469	3 469	-	35 683	35 683	-	257	257	-	780	-	780

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SONSTIGES 3035											
-	1 215	1 215	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	687	687	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	510	510	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	465	465	-	-	-	-	38	-	38	-	121
-	123	123	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	3 076	3 076	-	46	46	-	64 973	695	-	64 278	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	4 879	4 879	-	46	46	-	65 011	695	38	64 278	195
12 230	2 926	1 306	1 620	426	-	426	11 171	3 289	-	7 882	211
-	-	-	-	5	5	-	98	50	48	-	212
1	-	-	-	-	-	-	54 842	-	-	54 842	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	38	38	-	-	-	-	6	-	-	6	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
12 231	2 964	1 344	1 620	431	5	426	66 117	3 339	48	62 730	295
12 231	7 843	6 223	1 620	477	51	426	131 128	4 034	86	127 008	299
7	1 584	1 584	-	504	504	-	927	-	-	927	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
7	1 584	1 584	-	504	504	-	927	-	-	927	395
12 238	9 427	7 807	1 620	981	555	426	132 055	4 034	86	127 935	399
62	48	-	-	413	-	-	-	-	-	-	43
12 176	9 379	7 807	1 620	568	555	426	132 055	4 034	86	127 935	45
11 943	4 584	3 095	1 537	354	354	413	20 016	3 769	73	16 174	48
233	4 795	4 712	83	214	201	13	112 039	265	13	111 761	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	24	24	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	10	10	-	-	-	-	302	93	6	203	522
37	16	9	7	-	-	-	40	-	40	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	378	378	-	-	-	-	125	22	19	84	63
37	428	421	7	-	-	-	467	115	65	287	699
ARBEITSMARKTPOLITIK UND ARBEITSSCHUTZ 3036											
-	23 538	23 538	-	1 840	1 840	-	58 309	16 958	2 019	39 332	110
-	16 211	16 211	-	1 407	1 407	-	6 777	2 542	710	3 525	111
-	5 915	5 915	-	433	433	-	25 270	5 160	1 222	18 888	112
-	1 241	1 241	-	-	-	-	26 086	9 108	87	16 891	113
-	171	171	-	-	-	-	176	148	-	28	114
-	143	143	-	1	1	-	253	1	12	240	121
-	497	497	-	43	43	-	245	3	25	217	122
-	821	821	-	45	45	-	281	21	10	250	123
-	18 532	18 532	-	731	731	-	3 119	1 127	450	1 542	125
-	6 230	6 230	-	-	-	-	58	-	58	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	271	271	-	15	15	-	222	65	36	121	142
-	50 032	50 032	-	2 675	2 675	-	62 487	18 175	2 610	41 702	195
-	830	830	-	-	-	-	1 067	-	1	1 066	211
-	1 583	1 583	-	223	223	-	2 611	-	1	2 610	212
-	-	-	-	250	250	-	27 691	-	628	27 063	213
-	3 200	3 200	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	467	467	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	6 080	6 080	-	473	473	-	31 369	-	630	30 739	295
-	56 112	56 112	-	3 148	3 148	-	93 856	18 175	3 240	72 441	299
-	41	41	-	-	-	-	47	-	-	47	31
-	357	357	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	1 343	1 343	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	1 741	1 741	-	-	-	-	47	-	-	47	395
-	57 853	57 853	-	3 148	3 148	-	93 903	18 175	3 240	72 488	399
-	1 788	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	56 065	57 853	-	3 148	3 148	-	93 903	18 175	3 240	72 488	45
-	1 610	3 398	-	-	-	-	28 079	4 752	-	23 327	48
-	54 455	54 455	-	3 148	3 148	-	65 824	13 423	3 240	49 161	499
-	26	26	-	-	-	-	12	-	-	12	51
-	934	934	-	58	58	-	3 620	3 270	120	230	521
-	38	38	-	15	15	-	44	2	6	36	522
-	1 013	1 013	-	10	10	-	5 196	35	66	5 095	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	18	18	-	-	-	-	108	-	-	108	63
-	2 029	2 029	-	83	83	-	8 980	3 307	192	5 481	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAM 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
<u>3037 ARBEITSLOSENHILFE</u>						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	-	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.A.E.	206 234	206 233	206 233	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	206 234	206 233	206 233	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	206 234	206 233	206 233	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	37	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	37	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	206 271	206 233	206 233	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	1 788	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	204 483	206 233	206 233	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	204 483	206 233	206 233	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	3	2	2	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	18	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	21	2	2	-	-
<u>3038 HILFEN FUER DIE BERUFSAUSSILDUNG, FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG</u>						
110	PERSONALAUSGABEN	9 350	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	1 231	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN	6 093	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	1 775	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	261	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	216	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	1 128	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	154	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	13 484	223	223	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	577	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	24 939	223	223	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.A.E.	4 148	82	82	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	7 298	243	243	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	5 222	4 917	4 917	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	59 359	34 927	34 927	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	19 420	14 800	14 800	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	95 427	54 969	54 969	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	120 336	55 192	55 192	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	126 382	118 884	118 884	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 991	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	128 379	118 884	118 884	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	248 715	174 076	174 076	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	14 731	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	233 984	174 076	174 076	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	233 984	174 076	174 076	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	183	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	10 577	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	708	550	550	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	121 190	120 687	120 687	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	812	644	644	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	133 470	121 881	121 881	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR.	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN) ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN	STAAT	GEM. /GV.	NR.
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
										<u>ARBEITSLOSENHILFE 3037</u>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	295
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	299
-	37	37	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	37	37	-	-	-	-	-	-	-	395
-	38	38	-	-	-	-	-	-	-	399
-	1 788	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	1 750-	38	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	1 788	-	-	-	-	-	-	-	48
-	1 750-	1 750-	-	-	-	-	-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	18	18	-	-	-	-	-	-	-	63
-	19	19	-	-	-	-	-	-	-	699

HILFFEN FÜR DIE BERUFS-AUSBILDUNG, FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG 3038

-	9 350	9 350	-	-	-	-	6 894	6 894	-	110
-	1 231	1 231	-	-	-	-	1 231	1 231	-	111
-	6 083	6 083	-	-	-	-	4 013	4 013	-	112
-	1 775	1 775	-	-	-	-	1 393	1 393	-	113
-	261	261	-	-	-	-	257	257	-	114
-	216	216	-	-	-	-	176	176	-	121
-	1 128	1 128	-	-	-	-	973	973	-	122
-	154	154	-	-	-	-	-	-	-	123
-	13 261	13 261	-	17	17	-	2 398	2 398	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	577	577	-	-	-	-	472	472	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	24 686	24 686	-	17	17	-	10 913	10 913	-	195
-	4 066	4 066	-	-	-	-	748	748	-	211
-	7 055	7 055	-	-	-	-	-	-	-	212
-	305	305	-	-	-	-	-	-	-	213
-	24 412	24 412	-	-	-	-	-	-	-	22
-	4 620	4 620	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	40 458	40 458	-	-	-	-	748	748	-	295
-	65 144	65 144	-	17	17	-	11 661	11 661	-	299
-	7 504	7 504	-	7 492	7 492	-	-	-	-	31
-	1 991	1 991	-	1 991	1 991	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	9 495	9 495	-	9 483	9 483	-	-	-	-	395
-	74 639	74 639	-	9 500	9 500	-	11 661	11 661	-	399
-	9	-	-	9	-	-	-	-	-	43
-	74 630	74 639	-	9 491	9 500	-	11 661	11 661	-	45
-	14 722	14 731	-	8 741	8 750	-	2 000	2 000	-	48
-	59 908	59 908	-	750	750	-	9 661	9 661	-	499
-	183	183	-	-	-	-	171	171	-	51
-	10 577	10 577	-	-	-	-	10 567	10 567	-	521
-	158	158	-	2	2	-	63	63	-	522
-	503	503	-	-	-	-	133	133	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	168	168	-	-	-	-	24	24	-	63
-	11 589	11 589	-	2	2	-	10 958	10 958	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN	GER./GV.	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.				ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
3037 ARBEITSLOSENHILFE											
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
299	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3038 HILFEN FÜR DIE BERUFSAUSBILDUNG, FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG											
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	573	573	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	30
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	573	573	-	-	-	-	-	-	-	30	30
211	3 110	3 110	-	1	1	-	-	-	-	-	-
212	63	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 682	3 682
22	19 562	19 562	-	2 000	2 000	-	-	-	-	300	300
23	4 300	4 300	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	27 035	27 035	-	2 001	2 001	-	-	-	-	3 982	3 982
299	27 608	27 608	-	2 001	2 001	-	-	-	-	4 012	4 012
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	27 608	27 608	-	2 001	2 001	-	-	-	-	2	2
43	-	-	-	2 001	2 001	-	-	-	-	4 014	4 014
45	27 608	27 608	-	2 001	2 001	-	-	-	-	4 014	4 014
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	27 608	27 608	-	2 001	2 001	-	-	-	-	4 014	4 014
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	58	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	36	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	94	94	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEN./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEN./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEN./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
ARBEITSLOSENHILFE 3037											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	295
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	299
-	-	-	-	-	-	-	37	-	-	37	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	37	-	-	37	395
-	1 788	-	-	-	-	-	38	-	1	37	399
-	1 788-	-	-	-	-	-	38	-	1	37	43
-	-	1 788	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	1 788-	1 788-	-	-	-	-	38	-	1	37	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	699
HILFEN FUER DIE BERUFSAUSBILDUNG, FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG 3038											
-	2	2	-	-	-	-	2 454	-	-	2 454	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	2 070	-	-	2 070	112
-	-	-	-	-	-	-	382	-	-	382	113
-	2	2	-	-	-	-	2	-	-	2	114
-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	40	121
-	-	-	-	-	-	-	155	-	-	155	122
-	-	-	-	-	-	-	154	-	-	154	123
-	9 843	9 843	-	-	-	-	400	-	-	400	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	105	-	-	105	142
-	9 845	9 845	-	-	-	-	3 308	-	-	3 308	195
-	17	17	-	-	-	-	190	-	-	190	211
-	565	565	-	135	135	-	2 610	-	-	2 610	212
-	-	-	-	250	250	-	55	-	-	55	213
-	2 550	2 550	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	320	320	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	3 452	3 452	-	385	385	-	2 855	-	-	2 855	295
-	13 297	13 297	-	385	385	-	6 163	-	-	6 163	299
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	395
-	13 297	13 297	-	385	385	-	6 173	-	-	6 173	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	13 297	13 297	-	385	385	-	6 173	-	-	6 173	45
-	1 610	1 610	-	-	-	-	2 371	-	-	2 371	48
-	11 687	11 687	-	385	385	-	3 802	-	-	3 802	499
-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	12	51
-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	521
-	24	24	-	-	-	-	11	-	-	11	522
-	370	370	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	108	-	-	108	63
-	394	394	-	-	-	-	141	-	-	141	699

NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT 1	BUND, LÄND., ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAUENDE 5
3039 SONSTIGE ANPASSUNGSMASSNAHMEN UND PRODUKTIVE ARBEITSFÖRDERUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	40 653	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	15 091	-	-	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	25 562	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	200	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	74	-	-	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	7 121	4 559	4 559	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	1 590	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	49 638	4 559	4 559	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	110 118	34 616	34 616	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	22 816	17 949	17 949	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	530 707	503 071	503 071	-	-
22	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	136 978	136 135	136 135	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	8 157	7 793	7 793	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	808 776	699 564	699 564	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	858 414	704 123	704 123	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 874	-	-	-	-
32	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 296	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 618	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	9 788	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	866 202	704 123	704 123	-	-
43	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	35 814	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE)	832 388	704 123	704 123	-	-
48	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	3 656	3 656	-	-
499	NETTOAUSGABEN	832 388	700 467	700 467	-	-
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	383	338	264	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	23 497	18 428	18 428	-	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINKÄUFEN	1 290	1 137	991	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	25 170	19 903	19 683	-	-
3040 ARBEITSSCHUTZ						
110	PERSONALAUSGABEN	169 411	5 423	5 423	-	-
111	BEAMTENBEZÜGE	94 452	974	974	-	-
112	ANGESTELLTENVERGÜETUNGEN	67 799	3 680	3 680	-	-
113	ARBEITERLÖHNE	5 598	655	655	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	1 562	114	114	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	387	51	51	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE	3 108	221	221	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	4 535	313	313	-	-
125	ÜBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	51 171	3 839	3 839	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	9 917	4 991	4 991	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	4	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	5 341	930	930	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	243 874	15 768	15 768	-	-
211	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	6	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHÜESSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	143	142	142	-	-
213	ÜBRIGE LAUFENDE ZUSCHÜESSE	7 462	7 462	7 462	-	-
22	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	50	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	7 661	7 604	7 604	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	251 535	23 372	23 372	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	94	94	94	-	-
32	VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	94	94	94	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	251 629	23 466	23 466	-	-
43	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	772	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE)	250 857	23 466	23 466	-	-
48	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	250 857	23 466	23 466	-	-
51	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	64	-	-	-	-
521	GEBÜHREN, SONSTIGE ENTGELTE	44 210	-	-	-	-
522	ÜBRIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	372	176	176	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHÜESSE VON ANDEREN BEREICHEN	2 452	-	-	-	-
61	VERÄUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	19	-	-	-	-
62	VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	ÜBRIGE EINKÄUFEN	1	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINKÄUFEN	47 118	176	176	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN)		GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN			ZUSAMMEN 13	NIEDERSACHSEN		GEM. /GV. 15	NR.
		STAAT 8			ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12		STAAT 14			
SONSTIGE ANPASSUNGSMASSNAHMEN UND PRODUKTIVE ARBEITSFOERDERUNG 3039												
-	40 653	40 653	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	15 091	15 091	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	25 562	25 562	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	200	200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	74	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	2 562	2 562	-	-	-	-	-	90	90	-	-	125
-	1 590	1 590	-	-	-	-	-	1 590	1 590	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	45 079	45 079	-	-	-	-	-	1 680	1 680	-	-	195
-	75 502	75 502	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	4 867	4 867	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	27 636	27 636	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	843	843	-	150	150	-	-	-	-	-	-	22
-	364	364	-	217	217	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	109 212	109 212	-	367	367	-	-	-	-	-	-	295
-	154 291	154 291	-	367	367	-	-	1 680	1 680	-	-	299
-	2 874	2 874	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	2 296	2 296	-	1 939	1 939	-	-	-	-	-	-	32
-	4 618	4 618	-	1 749	1 749	-	-	-	-	-	-	33
-	9 788	9 788	-	3 688	3 688	-	-	-	-	-	-	395
-	164 079	164 079	-	4 055	4 055	-	-	1 680	1 680	-	-	399
-	1 103	-	-	920	-	-	-	-	-	-	-	43
-	162 976	164 079	-	3 135	4 055	-	-	1 680	1 680	-	-	45
-	31 055	32 158	-	5 369	6 289	-	-	-	-	-	-	48
-	131 921	131 921	-	2 234	2 234	-	-	1 680	1 680	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	45	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	5 069	5 069	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	153	153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	5 267	5 267	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
ARBEITSSCHUTZ 3040												
-	163 988	163 988	-	4 482	4 482	-	-	13 069	13 069	-	-	110
-	93 478	93 478	-	3 048	3 048	-	-	7 952	7 952	-	-	111
-	64 119	64 119	-	1 368	1 368	-	-	4 440	4 440	-	-	112
-	4 943	4 943	-	-	-	-	-	397	397	-	-	113
-	1 448	1 448	-	66	66	-	-	280	280	-	-	114
-	336	336	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	2 887	2 887	-	83	83	-	-	101	101	-	-	122
-	4 222	4 222	-	181	181	-	-	279	279	-	-	123
-	47 332	47 332	-	1 908	1 908	-	-	4 560	4 560	-	-	125
-	4 926	4 926	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	4 411	4 411	-	69	69	-	-	1 620	1 620	-	-	142
-	228 106	228 106	-	6 723	6 723	-	-	19 629	19 629	-	-	195
-	6	6	-	-	-	-	-	1	1	-	-	211
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	50	50	-	50	50	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	57	57	-	50	50	-	-	1	1	-	-	295
-	228 163	228 163	-	6 773	6 773	-	-	19 630	19 630	-	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	228 163	228 163	-	6 773	6 773	-	-	19 630	19 630	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	228 163	228 163	-	6 773	6 773	-	-	19 630	19 630	-	-	45
-	772	772	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	227 391	227 391	-	6 773	6 773	-	-	19 630	19 630	-	-	499
-	64	64	-	5	5	-	-	-	-	-	-	51
-	44 210	44 210	-	807	807	-	-	304	304	-	-	521
-	196	196	-	-	-	-	-	37	37	-	-	522
-	2 452	2 452	-	116	116	-	-	306	306	-	-	53
-	19	19	-	-	-	-	-	1	1	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	46 942	46 942	-	928	928	-	-	648	648	-	-	699

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	26
3039 SONSTIGE ANPASSUNGSMASSNAHMEN UND PRODUKTIVE ARBEITSFÖRDERUNG												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 142	-	1 142
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 142	-	1 142
211	59 177	59 177	-	-	-	-	-	-	-	14 636	-	14 636
212	3 761	3 761	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	43	43	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	62 938	62 938	-	43	43	-	-	-	-	14 636	-	14 636
299	62 938	62 938	-	43	43	-	-	-	-	15 778	-	15 778
31	-	-	-	497	497	-	-	-	-	2 336	-	2 336
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 526	-	1 526
395	-	-	-	497	497	-	-	-	-	3 862	-	3 862
399	62 938	62 938	-	540	540	-	-	-	-	19 640	-	19 640
43	-	-	-	183	-	-	-	-	-	-	-	-
45	62 938	62 938	-	357	540	-	-	-	-	19 640	-	19 640
48	-	-	-	-	183	-	-	-	-	-	-	-
499	62 938	62 938	-	357	357	-	-	-	-	19 640	-	19 640
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	153	153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	173	173	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3040 ARBEITSSCHUTZ												
110	46 741	46 741	-	33 424	33 424	-	7 700	7 700	-	17 994	-	17 994
111	30 696	30 696	-	13 471	13 471	-	4 628	4 628	-	9 288	-	9 288
112	14 034	14 034	-	19 322	19 322	-	2 729	2 729	-	7 749	-	7 749
113	1 626	1 626	-	447	447	-	274	274	-	816	-	816
114	385	385	-	184	184	-	69	69	-	121	-	121
121	11	11	-	168	168	-	-	-	-	-	-	-
122	1 145	1 145	-	474	474	-	85	85	-	369	-	369
123	1 493	1 493	-	508	508	-	205	205	-	637	-	637
125	14 158	14 158	-	6 471	6 471	-	3 127	3 127	-	6 299	-	6 299
13	-	-	-	548	548	-	-	-	-	1 910	-	1 910
141	-	-	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-
142	823	823	-	470	470	-	855	855	-	171	-	171
195	64 371	64 371	-	42 067	42 067	-	11 972	11 972	-	23 560	-	23 560
211	-	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-
299	64 371	64 371	-	42 072	42 072	-	11 972	11 972	-	23 560	-	23 560
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	64 371	64 371	-	42 072	42 072	-	11 972	11 972	-	23 560	-	23 560
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	64 371	64 371	-	42 072	42 072	-	11 972	11 972	-	23 560	-	23 560
48	215	215	-	12	12	-	523	523	-	-	-	-
499	64 156	64 156	-	42 060	42 060	-	11 449	11 449	-	23 560	-	23 560
51	23	23	-	10	10	-	-	-	-	-	-	-
521	2 095	2 095	-	35 513	35 513	-	113	113	-	776	-	776
522	91	91	-	20	20	-	8	8	-	4	-	4
53	982	982	-	134	134	-	134	134	-	-	-	-
61	10	10	-	6	6	-	2	2	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	3 202	3 202	-	35 683	35 683	-	257	257	-	780	-	780

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SONSTIGE ANPASSUNGSMASSNAHMEN UND PRODUKTIVE ARBEITSFÖRDERUNG 3039											
-	-	-	-	-	-	-	40 653	9 108	-	31 545	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	15 091	-	-	15 091	112
-	-	-	-	-	-	-	25 562	9 108	-	16 454	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	200	-	-	200	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	74	-	-	74	123
-	319	319	-	-	-	-	1 011	-	75	936	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	319	319	-	-	-	-	41 938	9 108	75	32 755	195
-	813	813	-	-	-	-	876	-	-	876	211
-	1 018	1 018	-	88	88	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	27 636	-	628	27 008	213
-	650	650	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	147	147	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	2 628	2 628	-	88	88	-	28 512	-	628	27 884	295
-	2 947	2 947	-	88	88	-	70 450	9 108	703	60 639	299
-	41	41	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	357	357	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	1 343	1 343	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	1 741	1 741	-	-	-	-	-	-	-	-	399
-	4 688	4 688	-	88	88	-	70 450	9 108	703	60 639	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	4 688	4 688	-	88	88	-	70 450	9 108	703	60 639	48
-	-	-	-	-	-	-	25 686	4 730	-	20 956	499
-	4 688	4 688	-	88	88	-	44 764	4 378	703	39 683	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	25	-	-	25	53
-	-	-	-	-	-	-	5 069	-	-	5 069	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	5 094	-	-	5 094	699
ARBEITSSCHUTZ 3040											
-	23 536	23 536	-	1 840	1 840	-	15 202	7 850	2 019	5 333	110
-	16 211	16 211	-	1 407	1 407	-	6 777	2 542	710	3 525	111
-	5 915	5 915	-	433	433	-	8 109	5 160	1 222	1 727	112
-	1 241	1 241	-	-	-	-	142	-	87	55	113
-	169	169	-	-	-	-	174	148	-	26	114
-	143	143	-	1	1	-	13	1	12	-	121
-	497	497	-	43	43	-	90	3	25	62	122
-	821	821	-	45	45	-	53	21	10	22	123
-	8 370	8 370	-	731	731	-	1 708	1 127	375	206	125
-	6 230	6 230	-	-	-	-	58	-	58	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	271	271	-	15	15	-	117	65	36	16	142
-	39 868	39 868	-	2 675	2 675	-	17 241	9 067	2 535	5 639	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	295
-	39 868	39 868	-	2 675	2 675	-	17 242	9 067	2 536	5 639	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	39 868	39 868	-	2 675	2 675	-	17 242	9 067	2 536	5 639	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	39 868	39 868	-	2 675	2 675	-	17 242	9 067	2 536	5 639	45
-	-	-	-	-	-	-	22	22	-	-	48
-	39 868	39 868	-	2 675	2 675	-	17 220	9 045	2 536	5 639	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	26	26	-	-	-	-	3 610	3 270	120	220	521
-	934	934	-	58	58	-	8	2	6	-	522
-	13	13	-	15	15	-	127	35	66	26	53
-	643	643	-	10	10	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	1 616	1 616	-	83	83	-	3 745	3 307	192	246	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3041 NATURKATASTROPHEN						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	-	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	556	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	1 386	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	42	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	123	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	2 107	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	2 107	-	-	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	100	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	615	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	715	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	-	-	-	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	2 822	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	2 694	-	-	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	2 694	-	-	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
3042 FOERDERUNG DER VERMOEGENSBIILDUNG						
110	PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEM VERMOEGEN	-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	-	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	-	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	4 797 795	1 632 806	1 632 806	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	4 797 795	1 632 806	1 632 806	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	4 797 795	1 632 806	1 632 806	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 584 342	1 584 342	1 584 342	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 584 342	1 584 342	1 584 342	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	-	-	-	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	6 382 137	3 217 148	3 217 148	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	1 580 569	-	-	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	4 801 568	3 217 148	3 217 148	-	-
499	NETTOAUSGABEN	-	-	-	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	4 801 568	3 217 148	3 217 148	-	-
521	GERUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	5 836	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	-	-	-	-	-
		5 836	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN) STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR. 16
NATURKATASTROPHEN 3041										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	556	556	-	11	11	-	500	500	-	211
-	1 386	1 386	-	-	-	-	3	3	-	212
-	42	42	-	-	-	-	-	-	-	213
-	123	123	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	2 107	2 107	-	11	11	-	503	503	-	295
-	2 107	2 107	-	11	11	-	503	503	-	299
-	100	100	-	-	-	-	-	-	-	31
-	615	615	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	715	715	-	-	-	-	-	-	-	395
-	2 822	2 822	-	11	11	-	503	503	-	399
-	127	-	-	127	-	-	-	-	-	43
-	2 695	2 822	-	116-	11	-	503	503	-	45
-	1	128	-	-	127	-	-	-	-	48
-	2 694	2 694	-	116-	116-	-	503	503	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
FOERDERUNG DER VERMOEGENSBILDUNG 3042										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	3 164 989	3 164 989	-	97 598	97 598	-	349 872	349 872	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	3 164 989	3 164 989	-	97 598	97 598	-	349 872	349 872	-	295
-	3 164 989	3 164 989	-	97 598	97 598	-	349 872	349 872	-	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	3 164 989	3 164 989	-	97 598	97 598	-	349 872	349 872	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	3 164 989	3 164 989	-	97 598	97 598	-	349 872	349 872	-	45
-	1 580 569	1 580 569	-	48 911	48 911	-	172 018	172 018	-	48
-	1 584 420	1 584 420	-	48 687	48 687	-	177 854	177 854	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	5 836	5 836	-	-	-	-	5 836	5 836	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	5 836	5 836	-	-	-	-	5 836	5 836	-	699

AUSGABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
3041 NATURKATASTROPHEN												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	37	37	-	8	8	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316	316	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	42	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	-	-	-	37	37	-	8	8	-	358	358	-
299	-	-	-	37	37	-	8	8	-	358	358	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100	-
399	-	-	-	37	37	-	8	8	-	458	458	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	-	-	-	37	37	-	8	8	-	458	458	-
48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
499	-	-	-	37	37	-	8	8	-	458	458	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3042 FÖRDERUNG DER VERMOEGENSBILDUNG												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	687 084	687 084	-	307 848	307 848	-	213 097	213 097	-	657 745	657 745	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	687 084	687 084	-	307 848	307 848	-	213 097	213 097	-	657 745	657 745	-
299	687 084	687 084	-	307 848	307 848	-	213 097	213 097	-	657 745	657 745	-
31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
399	687 084	687 084	-	307 848	307 848	-	213 097	213 097	-	657 745	657 745	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	687 084	687 084	-	307 848	307 848	-	213 097	213 097	-	657 745	657 745	-
48	343 542	343 542	-	152 848	152 848	-	106 549	106 549	-	328 873	328 873	-
499	343 542	343 542	-	152 848	152 848	-	106 548	106 548	-	328 872	328 872	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSSAGE-/EINNAHMEARTEN

DR

BERG GER./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GER./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GER./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
NATURKATASTROPHEN 3041											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	1 067	1 067	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	123	123	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	1 190	1 190	-	-	-	-	-	-	-	-	295
-	1 190	1 190	-	-	-	-	-	-	-	-	299
-	-	-	-	615	615	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	615	615	-	-	-	-	-	395
-	1 190	1 190	-	615	615	-	-	-	-	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	1 190	1 190	-	615	615	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	48
-	1 190	1 190	-	615	615	-	1-	1-	-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
FÖRDERUNG DER VERMOEGENSBILDUNG 3042											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	669 004	669 004	-	43 657	43 657	-	139 084	49 795	32 390	56 899	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	669 004	669 004	-	43 657	43 657	-	139 084	49 795	32 390	56 899	295
-	669 004	669 004	-	43 657	43 657	-	139 084	49 795	32 390	56 899	299
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
-	669 004	669 004	-	43 657	43 657	-	139 084	49 795	32 390	56 899	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	669 004	669 004	-	43 657	43 657	-	139 084	49 795	32 390	56 899	45
-	334 502	334 502	-	21 829	21 829	-	69 345	22 947	16 195	30 203	48
-	334 502	334 502	-	21 828	21 828	-	69 739	26 848	16 195	26 696	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699

NR.	ART DER AUSGABEN	EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3043 SONSTIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN							
110	PERSONALAUSGABEN		2 358	2 353	2 353	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE		-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN		-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE		-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN		2 358	2 353	2 353	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN		-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE		-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN		-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND		180 952	178 202	178 202	-	-
13	BAUMASSNAHMEN		-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN		-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN		-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)		183 310	180 555	180 555	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.		416 054	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN		16 854	12 993	12 993	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE		1 673	1 502	1 502	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE		21 205	11 311	11 311	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE		41	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN		-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE		455 827	25 806	25 806	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN		639 137	206 361	206 361	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		111 676	80 401	80 401	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		9 000	9 000	9 000	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		120 676	89 401	89 401	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN		759 813	295 762	295 762	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE		397 443	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)		362 370	295 762	295 762	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE		-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN		362 370	295 762	295 762	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT		-	-	-	-	-
521	GEUEHREN, SONSTIGE ENTEELTE		69	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN		788	5	5	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEPE ICHEN		998	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN		-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN		-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN		2 217	9	9	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN		4 072	14	14	-	-
3044 LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ							
110	PERSONALAUSGABEN		-	-	-	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE		-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUELTUNGEN		-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE		-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN		-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN		-	-	-	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE		-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN		-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND		218	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN		-	-	-	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN		-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN		-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)		218	-	-	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.Ä.		335 355	-	-	4	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AENNLICHE EINRICHTUNGEN		-	-	-	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE		-	-	-	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE		-	-	-	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE		-	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN		-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE		335 355	-	-	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN		335 573	-	-	-	-
31	LFD. ZUWEISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		748	-	-	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		-	-	-	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH		748	-	-	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN		336 321	-	-	-	-
43	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE		333 315	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)		3 006	-	-	-	-
48	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE		-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN		3 006	-	-	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT		-	-	-	-	-
521	GEUEHREN, SONSTIGE ENTEELTE		-	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN		17	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN		990	-	-	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN		-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN		-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN		-	-	-	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN		1 007	-	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER ZUSAMMEN 7	(EINSCHL. STADTSTAATEN) STAAT 8	GEM. /GV. 9	SCHLESWIG-HOLSTEIN ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	NIEDERSACHSEN ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	NR. 16
SONSTIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN 3043										
-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	2 750	2 750	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	2 755	2 755	-	-	-	-	-	-	-	195
-	416 054	90 893	325 161	3	3	-	40 255	-	40 255	211
-	3 861	3 861	-	-	-	-	-	-	-	212
-	171	171	-	-	-	-	-	-	-	213
-	9 894	9 894	-	-	-	-	-	-	-	22
-	41	41	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	430 021	104 860	325 161	3	3	-	40 255	-	40 255	295
-	432 776	107 615	325 161	3	3	-	40 255	-	40 255	299
-	31 275	30 527	748	3 570	3 570	-	12 374	12 374	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	31 275	30 527	748	3 570	3 570	-	12 374	12 374	-	395
-	464 051	138 142	325 909	3 573	3 573	-	52 629	12 374	40 255	399
-	9 203	-	1 062	-	-	-	-	-	-	43
-	454 848	138 142	324 847	3 573	3 573	-	52 629	12 374	40 255	45
-	388 240	74 337	322 044	2 470	2 470	-	49 354	8 819	40 535	48
-	66 608	63 805	2 803	1 103	1 103	-	3 275	3 555	280-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	69	69	-	-	-	-	-	-	-	521
-	783	774	9	-	-	-	-	-	-	522
-	998	206	792	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	2 208	2 208	-	-	-	-	-	-	-	63
-	4 058	3 257	801	-	-	-	-	-	-	699

LEISTUNGEN NACH DER UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ 3044

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	218	218	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	218	218	-	-	-	-	-	-	-	195
-	335 355	10 194	325 161	-	-	-	40 255	-	40 255	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	335 355	10 194	325 161	-	-	-	40 255	-	40 255	295
-	335 573	10 412	325 161	-	-	-	40 255	-	40 255	299
-	748	-	748	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	748	-	748	-	-	-	-	-	-	395
-	336 321	10 412	325 909	-	-	-	40 255	-	40 255	399
-	9 203	-	1 062	-	-	-	-	-	-	43
-	327 118	10 412	324 847	-	-	-	40 255	-	40 255	45
-	324 112	10 209	322 044	-	-	-	40 535	-	40 535	48
-	3 006	263	2 803	-	-	-	280-	-	280-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	17	8	9	-	-	-	-	-	-	522
-	993	198	792	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	1 007	206	801	-	-	-	-	-	-	699

AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN	GEN./GV.	ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ			ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEN./GV.					STAAT	GEN./GV.	ZUSAMMEN		STAAT	
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		
3043 SONSTIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN													
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	1	1	-	148	148	-	59	59	-	1	-	1	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	1	1	-	148	148	-	59	59	-	1	-	1	-
211	143 366	21 587	121 779	9 920	391	9 529	29 978	26	29 952	39 106	5 896	-	-
212	1 460	1 460	-	-	-	-	625	625	-	143	143	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 285	4 285	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	144 826	23 047	121 779	9 920	391	9 529	30 603	651	29 952	43 534	10 324	-	-
299	144 827	23 048	121 779	10 068	539	9 529	30 662	710	29 952	43 535	10 325	-	-
31	8	-	8	8 207	8 207	-	2 536	2 536	-	713	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	8	-	8	8 207	8 207	-	2 536	2 536	-	713	-	-	-
399	144 835	23 048	121 787	10 275	8 746	9 529	33 198	3 246	29 952	44 248	10 325	-	-
43	93	-	-	-	-	-	30	-	-	1 062	-	-	-
45	144 742	23 048	121 787	10 275	8 746	9 529	33 168	3 246	29 952	43 186	10 325	-	-
48	137 544	15 924	121 733	15 367	5 892	9 475	31 830	2 044	29 816	36 141	5 482	-	-
499	7 198	7 144	54	2 920	2 854	54	1 338	1 202	136	7 045	4 843	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	29	29	-	700	700	-	37	37	-	-
53	12	-	12	44	-	44	70	-	70	628	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	12	-	12	73	29	44	770	700	70	665	37	-	-

3044 LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ

110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	121 779	-	121 779	9 529	-	9 529	29 952	-	29 952	33 210	-	-	-
212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	121 779	-	121 779	9 529	-	9 529	29 952	-	29 952	33 210	-	-	-
299	121 779	-	121 779	9 529	-	9 529	29 952	-	29 952	33 210	-	-	-
31	8	-	8	-	-	-	-	-	-	713	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	8	-	8	-	-	-	-	-	-	713	-	-	-
399	121 787	-	121 787	9 529	-	9 529	29 952	-	29 952	33 923	-	-	-
43	93	-	-	-	-	-	30	-	-	1 062	-	-	-
45	121 694	-	121 787	9 529	-	9 529	29 922	-	29 952	32 861	-	-	-
48	121 640	-	121 733	9 475	-	9 475	29 786	-	29 816	30 659	-	-	-
499	54	-	54	54	-	54	136	-	136	2 202	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	12	-	12	44	-	44	70	-	70	628	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	12	-	12	44	-	44	70	-	70	628	-	-	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
SONSTIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN 3043											
-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	1 998	1 998	-	299	299	-	244	219	18	7	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	1 998	1 998	-	299	299	-	249	219	23	7	195
33 210	94 079	14 441	79 638	11 400	602	10 798	47 947	33 136	2 264	12 547	211
-	1 458	1 458	-	148	148	-	27	-	27	-	212
-	-	-	-	162	162	-	9	-	-	9	213
-	5 609	5 609	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	41	41	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
33 210	101 187	21 549	79 638	11 710	912	10 798	47 983	33 136	2 291	12 556	295
33 210	103 185	23 547	79 638	12 009	1 211	10 798	48 232	33 355	2 314	12 563	299
713	3 317	3 317	-	547	520	27	3	-	3	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
713	3 317	3 317	-	547	520	27	3	-	3	-	395
33 923	106 502	26 864	79 638	12 556	1 731	10 825	48 235	33 355	2 317	12 563	399
1 062	-	-	-	8 018	-	-	-	-	-	43	-
32 861	106 502	26 864	79 638	4 538	1 731	10 825	48 235	33 355	2 317	12 563	45
30 659	85 927	6 664	79 263	3 072	527	10 563	26 535	12 051	1 600	12 884	48
2 202	20 575	20 200	375	1 466	1 204	262	21 700	21 304	717	321-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	69	-	69	-	521
-	-	-	-	9	-	9	8	-	8	-	522
628	10	7	3	35	-	35	199	199	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	9	9	-	-	-	-	2 199	2	-	2 197	63
628	19	16	3	44	-	44	2 475	201	77	2 197	699

LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ 3044

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	218	218	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	218	218	-	-	195
33 210	79 638	-	79 638	10 798	-	10 798	10 194	9 258	936	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
33 210	79 638	-	79 638	10 798	-	10 798	10 194	9 258	936	-	295
33 210	79 638	-	79 638	10 798	-	10 798	10 412	9 476	936	-	299
713	-	-	-	27	-	27	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
713	-	-	-	27	-	27	-	-	-	-	395
33 923	79 638	-	79 638	10 825	-	10 825	10 412	9 476	936	-	399
1 062	-	-	-	8 018	-	-	-	-	-	-	43
32 861	79 638	-	79 638	2 807	-	10 825	10 412	9 476	936	-	45
30 659	79 263	-	79 263	2 545	-	10 563	10 209	9 254	955	-	48
2 202	375	-	375	262	-	262	203	222	19-	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	521
-	-	-	-	9	-	9	8	-	8	-	522
628	3	-	3	35	-	35	198	198	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
628	3	-	3	44	-	44	206	198	8	-	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND, LAF, ERP ZUSAMMEN 2	DARUNTER BUND 3	SOZIAL- VERSICHERUNG 4	ZWECK- VERBAENDE 5
3045 UEBRIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN						
110	PERSONALAUSGABEN	2 358	2 353	2 353	-	-
111	BEAMTENBEZUEGE	-	-	-	-	-
112	ANGESTELLTENVERGUETUNGEN	-	-	-	-	-
113	ARBEITERLOEHNE	-	-	-	-	-
114	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN	-	-	-	-	-
121	UNTERHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN VERMOEGEN	2 358	2 353	2 353	-	-
122	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE	-	-	-	-	-
123	MIETEN UND PACHTEN	-	-	-	-	-
125	UEBRIGER LAUFENDER SACHAUFWAND	-	-	-	-	-
13	BAUMASSNAHMEN	180 734	178 202	178 202	-	-
141	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
142	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	-	-	-
195	UNMITTELBARE AUSGABEN (OHNE ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE)	183 092	180 555	180 555	-	-
211	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	80 699	-	-	-	-
212	LAUFENDE ZUSCHUESSE AN SOZIALE ODER AEMNLICHE EINRICHTUNGEN	16 854	12 993	12 993	-	-
213	UEBRIGE LAUFENDE ZUSCHUESSE	1 673	1 502	1 502	-	-
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN ANDERE BEREICHE	21 205	11 311	11 311	-	-
23	DARLEHEN AN ANDERE BEREICHE	41	-	-	-	-
24	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
295	ZAHLUNGEN AN ANDERE BEREICHE	120 472	25 806	25 806	-	-
299	UNMITTELBARE AUSGABEN	303 564	206 361	206 361	-	-
31	LFD.ZUWISUNGEN UND ERSTATTUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	110 928	80 401	80 401	-	-
32	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	9 000	9 000	9 000	-	-
33	DARLEHEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-
395	ZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	119 928	89 401	89 401	-	-
399	BRUTTOAUSGABEN	423 492	295 762	295 762	-	-
43	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	64 128	-	-	-	-
45	GESAMTAUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	359 364	295 762	295 762	-	-
48	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON ANDERER EBENE	-	-	-	-	-
499	NETTOAUSGABEN	359 364	295 762	295 762	-	-
51	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	-	-	-	-	-
521	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	69	-	-	-	-
522	UEBRIGE LAUFENDE EINNAHMEN	771	-	-	-	-
53	LAUFENDE ZUSCHUESSE VON ANDEREN BEREICHEN	8	5	5	-	-
61	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	-	-	-	-	-
62	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-
63	UEBRIGE EINNAHMEN	2 217	9	9	-	-
699	UNMITTELBARE EINNAHMEN	3 065	14	14	-	-

A n h a n g

Quellenverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungs- folge bzw. Seitenangabe
Die Aufgaben- und Lastenverteilung zwischen den Gebietskörperschaften auf dem Gebiet des Fürsorgewesens 1950 bis 1953	Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 144	unregelmäßig
Sozialaufwand von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv. und seine Finanzierung 1955 bis 1960	Fachserie L, Reihe 5	unregelmäßig
Sozialaufwand von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv. 1961 bis 1965	Fachserie L, Reihe 5	unregelmäßig
Sozialaufwand von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv. 1966 bis 1969	Fachserie L, Reihe 5	unregelmäßig
Ausgaben der öffentlichen Haus- halte für soziale Sicherung 1970	Fachserie L, Reihe 5	jährlich
Ausgaben der öffentlichen Haus- halte für Soziale Sicherung 1971	Fachserie L, Reihe 5	jährlich
Ausgaben der öffentlichen Haus- halte für soziale Sicherung 1972	Fachserie L, Reihe 5	jährlich
Ausgaben der öffentlichen Haus- halte für Soziale Sicherung 1973	Fachserie L, Reihe 5	jährlich
Ausgaben der öffentlichen Haus- halte für Soziale Sicherung 1974	Fachserie 14, Reihe 3.5	jährlich
Die Ausgaben des Bundes, der Län- der und Gemeinden für das Fürsor- gewesen im Rechnungsjahr 1953	Wirtschaft und Statistik, Heft 9/1955	Seite 472
Staatlicher und kommunaler Sozialaufwand (1957 bis 1960)	Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1962	Seite 295
Staatliche und kommunale Ausgaben für die soziale Sicherung (1965 bis 1968)	Wirtschaft und Statistik, Heft 12/1970	Seite 632
Staatliche und kommunale Ausgaben für Soziale Sicherung 1971	Wirtschaft und Statistik, Heft 12/1973	Seite 732
Staatliche und kommunale Ausgaben für Soziale Sicherung 1972	Wirtschaft und Statistik, Heft 12/1974	Seite 847
Staatliche und kommunale Ausgaben für Soziale Sicherung 1973	Wirtschaft und Statistik, Heft 11/1975	Seite 768

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

BERG GEM./GV. 27	ZUSAMMEN 28	BAYERN STAAT 29	GEM./GV. 30	ZUSAMMEN 31	SAARLAND STAAT 32	GEM./GV. 33	STADTST. ZUSAMMEN 34	HAMBURG 35	BREMEN 36	BERLIN (WEST) 37	NR.
UEBRIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN 3045											
-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	1 998	1 998	-	299	299	-	26	1	18	7	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	1 998	1 998	-	299	299	-	31	1	23	7	195
-	14 441	14 441	-	602	602	-	37 753	23 878	1 328	12 547	211
-	1 458	1 458	-	148	148	-	27	-	27	-	212
-	-	-	-	162	162	-	9	-	-	9	213
-	5 609	5 609	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	41	41	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	21 549	21 549	-	912	912	-	37 789	23 873	1 355	12 556	295
-	23 547	23 547	-	1 211	1 211	-	37 820	23 879	1 378	12 563	299
-	3 317	3 317	-	520	520	-	3	-	3	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	3 317	3 317	-	520	520	-	3	-	3	-	395
-	26 864	26 864	-	1 731	1 731	-	37 823	23 879	1 381	12 563	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	26 864	26 864	-	1 731	1 731	-	37 823	23 879	1 381	12 563	45
-	6 664	6 664	-	527	527	-	16 326	2 797	645	12 884	48
-	20 200	20 200	-	1 204	1 204	-	21 497	21 082	736	321-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	69	-	69	-	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	7	7	-	-	-	-	1	1	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	9	9	-	-	-	-	2 199	2	-	2 197	63
-	16	16	-	-	-	-	2 269	3	69	2 197	699

AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE 1975 NACH

1 000

NR.	NORDRHEIN-WESTFALEN			ZUSAMMEN	HESSEN		ZUSAMMEN	RHEINLAND-PFALZ		ZUSAMMEN	BADEN-WÜRTTEMBERG	
	ZUSAMMEN	STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	GEM./GV.		STAAT	
3045 UEBRIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN												
110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
125	1	1	-	148	148	-	59	59	-	1	1	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	1	1	-	148	148	-	59	59	-	1	1	-
211	21 587	21 587	-	391	391	-	26	26	-	5 896	5 896	-
212	1 460	1 460	-	-	-	-	625	625	-	143	143	-
213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 285	4 285	-
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
295	23 047	23 047	-	391	391	-	651	651	-	10 324	10 324	-
299	23 048	23 048	-	539	539	-	710	710	-	10 325	10 325	-
31	-	-	-	8 207	8 207	-	2 536	2 536	-	-	-	-
32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
395	-	-	-	8 207	8 207	-	2 536	2 536	-	-	-	-
399	23 048	23 048	-	8 746	8 746	-	3 246	3 246	-	10 325	10 325	-
43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	23 048	23 048	-	8 746	8 746	-	3 246	3 246	-	10 325	10 325	-
48	15 904	15 904	-	5 892	5 892	-	2 044	2 044	-	5 482	5 482	-
499	7 144	7 144	-	2 854	2 854	-	1 202	1 202	-	4 843	4 843	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	29	29	-	700	700	-	37	37	-
53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699	-	-	-	29	29	-	700	700	-	37	37	-

AUFGABENBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN AUSGABE-/EINNAHMEARTEN

DM

ORGANISAT.-O. ERWERBSCHAR. 6	LAENDER (EINSCHL. STADTSTAATEN)			SCHLESWIG-HOLSTEIN			NIEDERSACHSEN			NR.
	ZUSAMMEN 7	STAAT 8	GEM. /GV. 9	ZUSAMMEN 10	STAAT 11	GEM. /GV. 12	ZUSAMMEN 13	STAAT 14	GEM. /GV. 15	
							UEBRIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN 3045			
-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
-	2 532	2 532	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	2 537	2 537	-	-	-	-	-	-	-	195
-	80 699	80 699	-	3	3	-	-	-	-	211
-	3 861	3 861	-	-	-	-	-	-	-	212
-	171	171	-	-	-	-	-	-	-	213
-	9 894	9 894	-	-	-	-	-	-	-	22
-	41	41	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	94 666	94 666	-	3	3	-	-	-	-	295
-	97 203	97 203	-	3	3	-	-	-	-	299
-	30 527	30 527	-	3 570	3 570	-	12 374	12 374	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	30 527	30 527	-	3 570	3 570	-	12 374	12 374	-	395
-	127 730	127 730	-	3 573	3 573	-	12 374	12 374	-	399
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	127 730	127 730	-	3 573	3 573	-	12 374	12 374	-	45
-	64 128	64 128	-	2 470	2 470	-	8 819	8 819	-	48
-	63 602	63 602	-	1 103	1 103	-	3 555	3 555	-	499
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	69	69	-	-	-	-	-	-	-	521
-	766	766	-	-	-	-	-	-	-	522
-	8	8	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	2 208	2 208	-	-	-	-	-	-	-	63
-	3 051	3 051	-	-	-	-	-	-	-	699